



VERGABEUNTERLAGEN

VGF-EU 016/26

Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

Offenes Verfahren (EU) (Sektorenverordnung)

Ausschreibung

AUFTRAGGEBER

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)
Kurt-Schumacher-Str. 8, 60311 Frankfurt am Main, Deutschland

Inhaltsverzeichnis

Vergabeunterlagen	1
Projektinformation	1
Vertragsbedingungen/Formulare.....	4
Informationen zum Verfahren.....	4
108 Information Datenschutz VGF 08_23.pdf	4
113 Gewichtung der Zuschlagskriterien VGF 04-17.pdf	9
131 Besondere Vertragsbedingungen VGF 04-17.pdf	11
132 Weitere Besondere Vertragsbedingungen VGF 04-17.pdf.....	13
Weitere Besondere Vertragsbedingungen	13
102 SektVO EU-Bewerbungsbedingungen VGF 04-17.pdf	15
112 SektVO EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe VGF 04-17	17
Formulare	22
EE EU_ Sanktion gegen Russland.....	22
VGF Eigenerklärung LkSG.....	24
Eigenerklärung Versicherungspflicht.....	27
106 Eigenerklärung Eignung Vordruck 04-17	28
122 Angebotsschreiben Lose Vordruck 04-17	36
VGF_Vertraulichkeitserklärung LuD.pdf.....	39
VGF_Verpflekl_Tariftreue_HVTG_2021	43
Nachunternehmen / Bietergemeinschaft.....	45
103 Leistungen von Unterauftragnehmern bzw	45
104a Verpflichtungserklärung Leistungen anderer Unternehmer Vordruck 04-17	47
104b Verpflichtungserklärung wirtschaftliche Eignungsleihe Vordruck 04-17.....	48
105 Erklärung Bieter- Arbeitsgemeinschaft Vordruck 04-17	49
Richtlinien.....	50
AVA-Richtlinien_Stand_08_2023.pdf	50
Produkte/Leistungen	63
Eignungskriterien.....	258
Leistungskriterien	259
Anlagen	260

INFORMATIONEN ZUR AUSSCHREIBUNG

Es ist beabsichtigt, die in anliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung des unten angegebenen Auftraggebers zu vergeben. Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

INFORMATIONEN

ALLGEMEIN

Auftragsnummer	VGF-EU 016/26
Maßnahme	
Auftragsbezeichnung	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028
Auftragsbeschreibung	Grünschnitt an den Verkehrsanlagen der VGF 2026 – 2028 Stadtbahn und Straßenbahn

VERFAHREN

Auftraggeber	Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)
Auftraggebertyp	
Liefer-/Ausführungsort	60311 Frankfurt am Main
Leistungsart	Dienstleistung
Vergabeart	Offenes Verfahren (EU)(Sektorenverordnung)

VERFAHRENSEIGENSCHAFTEN

Losweise Vergabe	Ja				
Art der losweisen Vergabe	Bieter kann für ein oder mehrere Lose anbieten				
Zuschlagskriterium	Niedrigster Preis				
Klassifizierungen	<table><tr><th>Code</th><th>Bezeichnung</th></tr><tr><td>77300000-3</td><td>Dienstleistungen im Gartenbau</td></tr></table>	Code	Bezeichnung	77300000-3	Dienstleistungen im Gartenbau
Code	Bezeichnung				
77300000-3	Dienstleistungen im Gartenbau				

ANGEBOTE

Nebenangebote	Nebenangebote sind nicht zugelassen
Nachlass zugelassen	Ja
Skonto zugelassen	Ja
Skonto Zahlungsziel	14Tag(e)
Verwendung elektronischer Mittel	Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
URL für elektronische Angebote	https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off
Zulässige Signaturen	Textform nach §126b BGB

SONSTIGE ANGABEN

Vertragsart	Werkvertrag
Auf-/Abgebotsverfahren	Standard

TERMINE

ALLGEMEIN

Vorausgegangene Vorinformation	Nein
Besondere Dringlichkeit	Nein

BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung
Vorinformation

ANGEBOTE UND BEWERTUNG

Frist Bieterfragen	03.03.2026 10:00
Eröffnungstermin (nur VOB)	
Angebotsfrist	10.03.2026 10:00:00
Bindefrist	02.04.2026
Voraussichtlicher Versand Vorabinformation	20.03.2026

AUFTRAGSDAUER

Beginn	13.04.2026
Ende	31.12.2028
Anmerkungen	

ELEKTRONISCHE TEILNAHME

Bitte melden Sie sich auf der Bekanntmachungsplattform unter https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Passwort an.

Sofern Sie im System noch nicht registriert sind, können Sie dies auf der Plattform vornehmen. Die Registrierung ist kostenfrei.

Anschließend können Sie auf der Startseite bspw. nach dem Titel des Verfahrens über die Direktsuche als Suchbegriff suchen. Folgen Sie anschließend der Anleitung im System, um an dem Verfahren teilzunehmen.

BIETERFRAGEN

Die Beantwortung von Bieterfragen sowie die Kommunikation zwischen Bietern und der Vergabestelle (hierzu zählt auch das Bewerbungsverfahren im Rahmen eines Teilnahmewettbewerbs und/oder die Angebotsabgabe) erfolgt über das Online-Portal <https://www.deutsche-evergabe.de>. Wir empfehlen daher den interessierten Bietern sich auf diesem Portal zu registrieren, damit der Bieter evtl. Bieterfragen stellen bzw. über evtl. Änderungen in den Ausschreibungsunterlagen vollumfänglich informiert werden kann.

Bieterfragen müssen bis spätestens 03.03.2026 10:00 Uhr eingegangen sein.

Für später eingehende Fragen wird deren Beantwortung nicht zugesichert.

Bieterfragen müssen unter "Kommunikation mit der Vergabestelle" im eVergabe Bieterassistenten gestellt, sowie Antworten dort geprüft werden.

Den Assistenten erreichen Sie unter folgender Adresse: https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off
Fragen auf anderen Kommunikationswegen, wie telefonische, schriftliche oder E-Mail Anfragen werden nicht beantwortet.

Hinweis: Sie erhalten unmittelbar nach Beantwortung einer Bieterfrage eine Benachrichtigung per E-Mail über das Vorliegen von Antworten im Bieterassistenten. Sie müssen daher alle Antworten im Assistenten prüfen und dort zur Kenntnis nehmen.

BEARBEITUNG DER DOKUMENTE/NACHFORDERUNG VON UNTERLAGEN

Es sind alle Unterlagen, die dieser Ausschreibung beigelegt sind, zu sichten.

Ferner sind entsprechend den Anforderungen aus den Ausschreibungsunterlagen (Aufforderung zur Angebotsabgabe, Bekanntmachung etc.) **alle geforderten Formulare auszufüllen** bzw. alle geforderten Unterlagen dem Angebot anzuhängen.

Grundsätzlich sind alle dem Angebot angehängte Formulare direkt im Online-Portal zu bearbeiten.

Sollte dies nicht möglich sein, ist das jeweilige Formular bzw. Dokument auszudrucken, handschriftlich auszufüllen und mit dem Angebot hochzuladen.

Zu unterschreibende Formulare sind, sofern diese im Online-Portal bearbeitbar sind, in Textform zu unterzeichnen (Unterschrift mit Tastatur in den dafür vorgesehenen Formularfeldern). Können Formulare im Online-Portal nicht unterzeichnet werden, dann sind diese auszudrucken, handschriftlich zu unterzeichnen und anschließend mit dem Angebot hochzuladen.

Das Online-Portal auf dem diese Ausschreibung inkl. Ausschreibungsunterlagen aufgeführt ist, unterscheidet bei den unter der Rubrik "Vertragsbedingungen/Formulare" aufgeführten Unterlagen nach PDF-Dokumenten mit blauen PDF-Symbolen (nur zu lesende Dokumente) und PDF-Dokumenten mit roten PDF-Symbolen (zu bearbeitende Dokumente). Wir weisen aber darauf hin, dass es möglich ist, dass Dokumente die mit einem blauen PDF-Symbol versehen sind, ebenfalls zu bearbeiten sind. Wir bitten daher die Bieter die Anforderungen aus den Ausschreibungsunterlagen (insbesondere die Aufforderung zur Angebotsabgabe und die Bekanntmachung) sorgfältig zu lesen und entsprechend die Unterlagen zu bearbeiten.

Bitte beachten Sie, dass nach Bearbeiten von Formularen im Online-Portal, das jeweilige Formular bzw. Dokument zu speichern ist. Hierfür ist in jedem Formular das Icon "Dokument speichern" (oben rechts im Formular) zu drücken. Ansonsten werden Ihre Eintragungen nicht gespeichert. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte aus dem Online-Portal.

Der Auftraggeber ist zur Anwendung der HVA-Dokumente verpflichtet. Die in den Vergabeunterlagen bzw. HVA-Formularen enthaltene Verweise auf die VOB/A-EU und die VgV sind sinngemäß auf die SektVO zu beziehen.

Bietergemeinschaften (BIGE) sind zugelassen: die Nachweise der technischen Leistungsfähigkeit (Fachkunde) müssen von dem Partner der BIGE vorgelegt werden, der das jeweilige Gewerk später ausführt. Die Nachweise zur wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und zur Zuverlässigkeit sind von jedem Mitglied der BIGE individuell vorzulegen.

Im Falle einer Auftragserteilung ist die weitere Abwicklung gemäß AVA-Richtlinie der Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH zwingend einzuhalten. Diese Richtlinie wird den Bietern als Teil der Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt.

Es gelten ausschließlich die Bedingungen vorliegender Vergabeunterlagen. Vertrags- und/oder Geschäftsbedingungen des Bieters werden nicht Vertragsbestandteil und finden ausdrücklich keine Anwendung. Dies gilt auch dann, wenn abweichenden oder ergänzenden Bedingungen des Bieters nicht ausdrücklich durch die VGF widersprochen worden ist. Abweichende oder ergänzende Bedingungen des Bieters entfalten ihre Wirksamkeit nur, wenn VGF ihnen ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat.

Fehlende Erklärungen oder Nachweise werden, sofern rechtlich möglich, nachgefordert.

Die fehlenden Nachweise sind spätestens innerhalb von **sechs Kalendertagen** nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Aufforderung durch den Auftraggeber. Werden die Erklärungen oder Nachweise nicht innerhalb der Frist vorgelegt, ist das Angebot auszuschließen. Das Recht zur Nachforderung von Unterlagen begründet keine Verantwortung der Auftraggeberin für die Vollständigkeit der Angebote. Haftungsansprüche aus einer fahrlässig versäumten Nachforderung von Unterlagen sind ausgeschlossen. Die Bieter bleiben für den Nachweis ihrer Eignung und die Vollständigkeit ihres Angebotes allein verantwortlich.

Die Bieter haben sich von der Vollständigkeit der ihnen überlassenen Unterlagen zu überzeugen. Bei Unvollständigkeit der Unterlagen haben sie die Auftraggeberin in Textform unverzüglich darüber zu unterrichten. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung der Bieter Unklarheiten, so haben die Bieter die Auftraggeberin unverzüglich und vor Abgabe ihrer Angebote in Textform darauf hinzuweisen. Ferner haben die Bieter die Auftraggeberin auf eventuelle Widersprüche in den Verdingungsunterlagen unverzüglich in Textform aufmerksam zu machen. Gleiches gilt, falls die Bieter der Auffassung sind, dass die Unterlagen gegen geltendes Recht verstoßen.

Das HVA-Angebotsschreiben ist das zentrale Dokument der Angebotsunterlagen. Elektronisch eingereichte Angebote müssen das vollständig ausgefüllte Angebotsschreiben enthalten.

Bezeichnung der Leistung:

VGF-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028
---------------	---

(Wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Information Datenschutz

Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 – Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Der Schutz Ihrer Personen bezogenen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen. Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

E-Mail-Adresse: datenschutz.einkauf@vgf-ffm.de

Internet-Adresse: <https://www.vgf-ffm.de/de/datenschutz/>

Sie erreichen unsere(n) Datenschutzbeauftragte(n) unter:

E-Mail-Adresse: datenschutz@vgf-ffm.de

Internet-Adresse: <https://www.vgf-ffm.de/de/datenschutz/>

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (Handels- und Vereinsregister, Gewerbezentralregister bzw. Wettbewerbsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von anderen Behörden des Bundes und der Länder oder von sonstigen Dritten (z.B. Auskunftteien) berechtigt übermittelt werden. Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten wie Telefonnummer und E-Mail-Adresse und IP). Wir speichern Personen bezogene Daten z.B. im Zusammenhang mit Bedarfserhebungen, Beschaffungsaufträgen, Angeboten, Ihren Fragen welche Sie z.B. über Webformulare oder per E-Mail an uns senden, Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z.B. Zahlungsverkehr), Dokumentationsdaten (z.B. über Fragen und Antworten zu unseren Vergabeverfahren).

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten und aufgrund welchen Gesetzes (Zweck der Verarbeitung)?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen des Vergabeverfahrens auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. a, b, c und e, Abs. 3 DSGVO wie folgt:

a) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten

Die Verarbeitung von Daten erfolgt zur Erbringung von Dienstleistungen im Rahmen der fiskalischen Bedarfsdeckung für Behörden und andere staatliche Organisationen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach den konkreten Produkten (z.B. Bedarfserhebung, Abfragen und Analysen unter Behördenkunden künftig auch u. U. mittels des Bedarfserhebungstools; Durchführung von Vergabeverfahren zur Durchführung von vorvertraglichen und vertraglichen Maßnahmen, und der Abwicklung von Rahmenvereinbarungen im Rahmen des E-Procurements). Die weiteren Einzelheiten zu den Datenverarbeitungszwecken können Sie den maßgeblichen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen entnehmen.

b) Wahrung berechtigter Interessen

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Erfüllung rechtlicher Pflichten oder zur Wahrnehmung im öffentlichen Interesse liegender Aufgaben, insbesondere zur:

- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse zwecks direkter Kundenansprache,
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten,
- Videoüberwachungen zur Wahrung des Hausrechts, für Zutrittskontrollen,
- Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.

c) Aufgrund Ihrer Einwilligung

Die Zusendung unseres Newsletters über Neuerungen bei der e-Vergabe oder Informationen über zukünftige Vergaben in von Ihnen ausgesuchten Produktbereichen beruht auf Ihrer Einwilligung.

d) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben

Zudem unterliegen wir als öffentlicher Auftraggeber rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen, Vergabeverordnungen, Wettbewerbsregistergesetz, Steuergesetze). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Identitätsprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten. Außerdem erfolgt eine Datenverarbeitung auf der Grundlage des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG).

4. Wer bekommt Ihre Daten?

Ihre Daten bekommen nur die für die Bearbeitung zuständigen Personen und diejenigen, die ein berechtigtes Interesse durch ihre Beteiligung darlegen können. So bekommen insbesondere bei Beschaffungen nur Personen bei dem Bedarfsträger und der Vergabestelle Angebote zur Kenntnis. Außerdem können zuständige Datenschutzbeauftragte, Vorgesetzte, Qualitätsmanager, Innenrevisoren, Nachprüfstellen, Vergabekammern, Rechnungs- und Preisprüfer sowie Angehörige der Rechnungshöfe in erforderlichem Umfang Einblick in Ihre Daten bekommen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter können zu diesem Zweck Daten erhalten. Dies geschieht z.B. um Daten für die Durchführung der Risikoanalyse nach LkSG zu erheben. Soweit Ihre Daten im Rahmen eines Auftragsverarbeitungsverhältnisses verarbeitet werden, wird auch der Auftragsverarbeiter zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften verpflichtet.

5. Werden Ihre Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb der Union) durch uns findet nicht statt.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass einige unsere Geschäftsbeziehungen auf Jahre angelegte Dauerschuldverhältnisse sind. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden sie regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren - befristete - Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten:
Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch (HGB), die Abgabenordnung (AO). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre. In Fällen der Beschaffung im Zusammenhang mit EU-geförderten Programmen beträgt die Aufbewahrungsfrist in der Regel 10 Jahre nach Ablauf des Förderprogramms.
- Nach § 147 Abs. 1 Nr. 1 AO sowie § 257 Abs. Nr. 1 HGB beträgt die Aufbewahrungsfrist in der Regel 10 Jahre nach Abschluss der Beschaffung.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

7. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

a) Recht auf Auskunft

Es besteht ein Recht auf Auskunft betreffend der von der Vergabestelle verarbeiteten personenbezogenen Daten.

b) Recht auf Berichtigung

Es besteht ein Recht auf Berichtigung, sofern die den Bewerber/Bieter betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sind. Unvollständige Daten können vervollständigt werden.

c) Recht auf Löschung

Es besteht grundsätzlich ein Recht auf Löschung der personenbezogenen Daten. Der Anspruch hängt jedoch u. a. davon ab, ob die Daten zur Erfüllung der Aufgaben noch benötigt werden (s.a. Dauer der Speicherung).

d) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Es besteht ein Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten des Bewerbers/Bieters zu verlangen.

e) Recht auf Widerspruch

Es besteht das Recht, aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation des Bewerbers/ Bieters ergeben, der Verarbeitung der diesen betreffenden Daten zu widersprechen, sofern nicht ein überwiegendes öffentliches Interesse oder eine Rechtsvorschrift dem entgegensteht.

f) Recht auf Unterrichtung

Es besteht ein Recht auf Unterrichtung, an welchen Empfänger Informationen weitergeleitet wurden, die berichtigt worden sind, die gelöscht wurden oder deren Verarbeitung eingeschränkt wurde.

g) Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen ein Recht auf Übertragung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format, wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder einem Vertrag beruht und mit Hilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

h) Recht auf Widerruf

Es besteht ein Recht eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten zu widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der Datenschutzgrundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, wird davon nicht berührt.

i) Recht auf Beschwerde

Es besteht ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

8. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung ist es erforderlich, dass Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, Verträge mit Ihnen zu schließen oder diese auszuführen. Sollten Sie uns notwendige Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen.

9. Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir elektronische Unterstützung, aber grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie - sofern es gesetzlich vorgegeben ist - hierüber gesondert informieren.

10. Änderung des Zwecks der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir setzen Profiling beispielsweise in Fällen von Teilnahmewettbewerben bei der Vergabe von Dienstleistungen von Beraterteams, Dozenten und Coaching ein. Zudem wird im Rahmen der Risikoanalyse nach LkSG ein Scoring erstellt, um den weiteren Handlungsbedarf zu bestimmen. Wenn der Zweck der Verarbeitung der Daten durch uns geändert werden soll, werden Sie vorher darüber informiert.

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund

von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Bezeichnung der Leistung:

VGf-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028
---------------	---

(wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Gewichtung der Zuschlagskriterien

Anlage zum Vordruck Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe

1 Die Angebotswertung erfolgt entsprechend nachfolgend benannter Zuschlagskriterien und deren Gewichtung:

	Wichtung in %
<input checked="" type="checkbox"/> Preis	100
<input type="checkbox"/> _____	_____
<input type="checkbox"/> _____	_____
Summe:	100 %

Die Angebotswertung erfolgt über eine Punktwertematrix gemäß nachfolgenden Regelungen:

1.1 ☐ Kriterium Preis:

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssumme wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme unter Berücksichtigung preislich günstigerer Grund- oder Wahlpositionen sowie eines eventuellen Nachlasses ohne Bedingungen.

Weiterhin werden berücksichtigt:

☐ _____

Für die Angebotswertung wird der Preis (in €) wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 10 Punkten normiert:

- 10 Punkte erhält das wertbare Angebot mit dem niedrigsten Preis.
- 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2-fachen des niedrigsten Preises. Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte.

Die Punktermittlung für die dazwischen liegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit drei Stellen nach dem Komma.

1.2 ☐ Kriterium _____

Im Kriterium _____ werden folgende Unterkriterien mit der jeweils angegebenen absoluten Wichtung berücksichtigt:

<input type="checkbox"/> _____	(Wichtung _____ %)
<input type="checkbox"/> _____	(Wichtung _____ %)
<input type="checkbox"/> _____	(Wichtung _____ %)
<input type="checkbox"/> _____	(Wichtung _____ %)
<input type="checkbox"/> _____	(Wichtung _____ %)

1.3 ☐ **Kriterium** _____

Im Kriterium _____ werden folgende Unterkriterien mit der jeweils angegebenen absoluten Wichtung berücksichtigt:

- | | |
|--------------------------------|--------------------|
| <input type="checkbox"/> _____ | (Wichtung _____ %) |
| <input type="checkbox"/> _____ | (Wichtung _____ %) |
| <input type="checkbox"/> _____ | (Wichtung _____ %) |
| <input type="checkbox"/> _____ | (Wichtung _____ %) |
| <input type="checkbox"/> _____ | (Wichtung _____ %) |

2 Die Bewertung der von den Bietern zu den jeweiligen Unterkriterien in den Ziffern 1.2 und 1.3 mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen gemäß Nr. 3.3 der Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgt über eine Punktbewertung mit 5, 7,5 bzw. 10 Punkten:

- 10 Punkte erhält ein Bieter, wenn die Angaben im Angebot des Bieters eine optimale Erfüllung erwarten lassen.
- 7,5 Punkte erhält ein Bieter, wenn die Angaben im Angebot des Bieters eine überdurchschnittliche Erfüllung erwarten lassen.
- 5 Punkte erhält ein Bieter, wenn die Angaben im Angebot des Bieters eine normale Erfüllung (Einhaltung der Mindestanforderungen bzw. der Vorgaben der Ausführungsbeschreibung) erwarten lassen.

In der Anlage zu diesem Vordruck „Gewichtung der Zuschlagskriterien“ werden die Anforderungen für die Kriterien 1.2 und ggf. 1.3 beschrieben, welche in jedem Unterkriterium erfüllt sein müssen um mit der zugehörigen Punktzahl bewertet zu werden.

3 **Zuschlagserteilung**

Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot, welches unter Berücksichtigung vorstehend genannter Kriterien und Wichtungen insgesamt den höchsten Punktwert erreicht. Bei Punktgleichheit erfolgt der Zuschlag auf das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme.

Bezeichnung der Leistung

VGF-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

(wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. Aufforderung Teilnahme Wettbewerb/Interessensbestätigung)

Besondere Vertragsbedingungen

1 Vergütung

Besondere Bedingungen:

2 Ausführungsfristen

2.1 Beginn der Ausführung

- ☐ Spätestens _____ Werktagen nach Aufforderung; Späteste Aufforderung am _____ (Datum)
☐ Frühestens _____, ☐ Spätestens _____ Werktagen nach Zuschlagserteilung
☐ Frühestens am _____, ☒ Spätestens am 13.04.2026 (Datum)

Hinweis:

2.2 Vollendung der Ausführung in Werktagen nach Aufforderung, Zuschlagserteilung, etc.:

- ☐ Spätestens _____ Werktagen nach _____
☐ Einzelfristen für
 2.2.1 _____ = spätestens _____ Werktagen nach _____
 2.2.2 _____ = spätestens _____ Werktagen nach _____
 2.2.3 _____ = spätestens _____ Werktagen nach _____
 2.2.4 _____ = spätestens _____ Werktagen nach _____
 2.2.5 _____ = spätestens _____ Werktagen nach _____

2.3 Vollendung der Leistung nach Datum

- ☒ Spätestens am 31.12.2028 (Datum)
☒ Einzelfristen für
 2.3.1 Ausführungstermine aus den Leistungsverzeichnissen = spätestens siehe LV's (Datum)
 2.3.2 _____ = spätestens _____ (Datum)
 2.3.3 _____ = spätestens _____ (Datum)
 2.3.4 _____ = spätestens _____ (Datum)
 2.3.5 _____ = spätestens _____ (Datum)

3 Abnahme

Die Leistung ist förmlich abzunehmen ☒ Ja ☐ Nein

4 Vertragsstrafen

4.1 Bei Überschreitung der Ausführungsfristen

für ☐ Beginn ☐ Vollendung ☒ Einzelfrist

der Leistung hat der Auftragnehmer für jeden Werktag, um den eine Frist überschritten wird, eine Vertragsstrafe in Höhe von 0,2 % vom Wert desjenigen Teils der Leistung, der nicht genutzt werden kann, zu zahlen.

4.2 Die Summe der zu zahlenden Vertragsstrafenbeträge wird auf insgesamt 5. % der Abrechnungssumme begrenzt.

5 Mängelansprüche

Für folgende Leistungen gelten die Verjährungsfristen für Mängelansprüche der Ergänzenden Vertragsbedingungen bzw. des § 14 Nr. 3 VOL/B nicht, sondern

für _____ = _____ Jahre

für _____ = _____ Jahre

6 Rechnungen

Alle Rechnungen und beizufügenden Unterlagen (Wiege- und Lieferscheine etc.) sind zweifach einzureichen; davon abweichend:

- Abschlagsrechnungen _____ fach,
- Teilschlussrechnungen _____ fach,
- Schlussrechnung _____ fach,
- Unterlagen _____ fach.

Für folgende Leistungen sind getrennte Rechnungen zu erstellen:

7 Sicherheitsleistungen

Zur Vertragserfüllung werden Sicherheitsleistungen in Höhe von 5 % der Auftragssumme verlangt:

Ja ☐ Nein ☒

Bezeichnung der Leistung:

VGF-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

(wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. Aufforderung Teilnahmewettbewerb/Interessensbestätigung)

Weitere Besondere Vertragsbedingungen

I. Pflicht zur Vorlage der Urkalkulation

Der Auftragnehmer hat auf Verlangen die Preisermittlung für die vertragliche Leistung (Urkalkulation) dem Auftraggeber verschlossen zur Aufbewahrung zu übergeben.

☐

II. Mindestlohnklausel

1. Soweit der Gegenstand dieses Auftrages in den sachlichen Anwendungsbereich der in das Arbeitnehmerentsendegesetz einbezogenen Branchen (§ 4 AEntG) fällt und für die betreffende Branche ein Mindestlohn festgelegt wurde, verpflichte ich mich / verpflichten wir uns, den / die in meinem / unserem Unternehmen Beschäftigte(n) bei der Ausführung der auf Grund dieser Ausschreibung beauftragten Leistungen ein Entgelt zu zahlen, das in Höhe und Modalitäten den Vorgaben desjenigen Tarifvertrages bzw. derjenigen Rechtsverordnung entspricht, an den / die ich / wir aufgrund der Bestimmungen des Arbeitnehmerentsendegesetzes gebunden bin / sind.

2. Ich verpflichte mich / wir verpflichten uns, für die bei der Ausführung der auf Grund dieser Ausschreibung -durch den / die in meinem / unserem Unternehmen Beschäftigte(n) – zu erbringenden Leistungen, die in den Geltungsbereich des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) fallen, mindestens den gesetzlich vorgegebenen Mindestlohn nach § 1 MiLoG fristgerecht zu zahlen und die weiteren Pflichten aus dem MiLoG einzuhalten.

3. Für den Fall der Auftragserteilung weise(n) ich / wir dem Auftraggeber, nach dessen Aufforderung nach, die ordnungsgemäße Lohnzahlung an den / die mit der Ausführung der vertraglichen Leistung befasste(n) Beschäftigte(n) nach. Soweit vom Auftraggeber gewünscht, werden wir aktuelle und prüffähige Unterlagen dem Auftraggeber vorlegen, um

die Kontrolle zu ermöglichen. Darüber hinaus ist der Auftraggeber befugt, meine(n) / unsere(n) Beschäftigten, die mit der Ausführung der beauftragten Leistungen befasst ist / sind, nach ihrer / seiner Entlohnung zu befragen. Ich verpflichte mich / wir verpflichten uns, meine(n) / unsere Beschäftigte(n) auf die Möglichkeit einer solchen Kontrolle hinzuweisen.

4. Soweit ich mich / wir uns zur Ausführung der Leistung eines Nachunternehmers bediene/n, verpflichte ich mich / verpflichten wir uns, den Nachunternehmer nur unter der Voraussetzung zu beauftragen, dass dieser den Verpflichtungen aus Ziffer 1, 2 und 3

ebenfalls nachkommt.

Ich / wir werde/n mit dem Nachunternehmer vereinbaren, dass mir / uns das Recht eingeräumt wird, die ordnungsgemäße Lohnzahlung an den / die mit der Ausführung der beauftragten Leistungen befasst(n) Beschäftigte(n) überwachen. Ich werde mir / wir werden uns von den Nachunternehmern zusichern lassen, dass weitere Unteraufträge wiederum nur unter den in den Ziffern 1, 2 und 3 genannten Voraussetzungen vergeben werden.

5. Ich verpflichte mich / wir verpflichten uns, für jede schuldhafte Verletzung der Bestimmungen nach den Ziffern 1 bis 4 eine Vertragsstrafe von einem Prozent der Nettoauftragssumme an den Auftraggeber zu zahlen. Die Zahlungsverpflichtung besteht auch dann, wenn der Verstoß von einem meiner / unserer Nachunternehmer zu verantworten ist, soweit ich mich / wir uns zur Ausführung der Leistung dieser Nachunternehmer bediene(n). Ist die Vertragsstrafe unverhältnismäßig hoch, so habe ich / haben wir einen Anspruch darauf, dass die Vertragsstrafe auf einen angemessenen Betrag herabgesetzt wird. Die Summe der gesamten Vertragsstrafen bei diesem Auftrag darf eine Grenze von 5 % der Nettoauftragssumme nicht überschreiten.

6. Diese Verpflichtungserklärung zur Zahlung des Mindestlohns gemäß Mindestlohngesetz bzw. des Tariflohnes nach dem Arbeitnehmerentsendegesetz bezieht sich nicht auf Beschäftigte, die bei einem Bieter oder Nachunternehmer im EU-Ausland beschäftigt sind und die Leistung im EU-Ausland erbringen.

III. Abwehrklausel

Es gelten ausschließlich die Bedingungen vorliegender Vergabeunterlagen. Vertrags- und/oder Geschäftsbedingungen des Bieters werden nicht Vertragsbestandteil und finden ausdrücklich keine Anwendung. Dies gilt auch dann, wenn abweichenden oder ergänzenden Bedingungen des Bieters nicht ausdrücklich durch die Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH widersprochen worden sind. Abweichende oder ergänzende Bedingungen des Bieters entfalten ihre Wirksamkeit nur, wenn Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH ihnen ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat.

EU-Bewerbungsbedingungen

für die Vergabe von Leistungen im Straßen- und Brückenbau Ausgabe: April 2017

Hinweis:

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge im Bereich des Verkehrs, der Trinkwasserversorgung und der Energieversorgung (SektVO).

1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden sind.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht form- und fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbstgefertigte Kopie oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zugelassen. Das von der Vergabestelle vorgegebene Leistungsverzeichnis ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Entspricht der Gesamtbetrag einer Ordnungszahl (Position) nicht dem Ergebnis der Multiplikation von Mengenansatz und Einheitspreis, so ist der Einheitspreis maßgebend. Muster und Proben müssen als zum Angebot gehörig gekennzeichnet sein.

3.6 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben. Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingung als Vorhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

4 Unterlagen zum Angebot

Der Bieter hat auf Verlangen der Vergabestelle Unterlagen zur Preisermittlung zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen. Dies gilt auch für Leistungen von anderen Unternehmen.

5 Nebenangebote

5.1 Nebenangebote müssen die geforderten Mindestanforderungen erfüllen; dies ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

5.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Leistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in den Ergänzenden Vertragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

5.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (z.B. ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).

5.4 Nebenangebote, die den Nummern 5.1 bis 5.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

6 Bietergemeinschaften

- 6.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
 - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
 - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und
 - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete in Schrift- oder Textform bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

- 6.2 Sofern nicht im offenen Verfahren ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

7 Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge / Eignungsleihe)

Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrages im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische und berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so muss er die dafür vorgesehenen Teilleistungen/Kapazitäten in seinem Angebot benennen. Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu einem von ihr bestimmten Zeitpunkt nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen und diese Unternehmen geeignet sind. Er hat den Namen, den gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten dieser Unternehmen anzugeben und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen vorzulegen.

Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben.

Der Bieter hat andere Unternehmen, bei denen Ausschlussgründe vorliegen oder die das entsprechende Eignungskriterium nicht erfüllen, innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist zu ersetzen.

8 Eignung (Offenes Verfahren, Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb)

Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“,
- oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise vorzulegen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Vergabestelle

Stadwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)

Einkauf & Materialwirtschaft

Kurt-Schumacher-Str. 8

60311 Frankfurt am Main

Deutschland

Ort: Frankfurt am Main

Datum:

Tel.: +49 6921323300

Fax:

E-Mail: vergabestelle@vgf-ffm.de

Az.-Nr.: DIVERS-25-016-NT31

Vergabeart

- ☒ Offenes Verfahren
☐ Nichtoffenes Verfahren
☐ Wettbewerblicher Dialog
☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
☐ Innovationspartnerschaft

Absendung an EU-Amtsblatt am: _____

Ablauf der Angebotsfrist:

Datum: 10.03.2026 **Uhrzeit:** 10:00:00

Bindefrist endet am: 02.04.2026

EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe

Bezeichnung der Leistung: Vergabeverfahren gemäß SectVO

VGF-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028
---------------	---

Anlagen:

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- ☒ HVA L-StB EU-Bewerbungsbedingungen
☒ HVA L-StB Gewichtung der Zuschlagskriterien mit Anlage
☒ Information Datenschutz
☐ _____
☐ _____

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- ☒ Leistungsbeschreibung
☒ HVA L-StB Besondere Vertragsbedingungen
☒ HVA L-StB Weitere Besondere Vertragsbedingungen
☐ HVA L-StB Zusätzliche Vertragsbedingungen
☒ "Geschäftsanweisung GA 04 Arbeiten im Bereich von Gleisen.pdf" in der Anlage
☒ AVA-Richtlinien

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- ☒ HVA L-StB Angebotsschreiben
☒ Leistungsbeschreibung – Kurzfassung –
☒ HVA L-StB Eigenerklärung zur Eignung

- ☐ Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)
- ☒ HVA L-StB Leistungen von Unterauftragnehmern bzw. anderen Unternehmen
- ☒ HVA L-StB Erklärung Bietergemeinschaft
- ☒ Eigenerklärung Versicherungspflicht, Eigenerklärung LkSG
- ☒ Vertraulichkeitserklärung, Verpflichtungserklärung Tariftreue HVTG
- ☒ Eigenerklärung Sanktion gegen Russland EU

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- ☒ HVA L-StB Verpflichtungserklärung
- ☐ _____
- ☐ _____

1 Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen und für Rechnung
Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

zu vergeben.

2 Kommunikation:

Die Kommunikation erfolgt:

- ☒ Elektronisch über die Vergabepattform
- ☐ Schriftlich in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle: Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Telefon: +49 6921323300

Fax: _____

Straße: Kurt-Schumacher-Straße 8

E-Mail: vergabestelle@vgf-ffm.de

PLZ/Ort: 60311 Frankfurt am Main

3 Vorlage von Nachweisen, Angaben und Unterlagen:

3.1 Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind – zusätzlich zu den in den EU-Bewerbungsbedingungen genannten – mit dem Angebot einzureichen:

- ☒ Siehe Auftragsbekanntmachung
- ☒ Siehe oben unter C)

☐

3.2 Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind – zusätzlich zu den in den EU-Bewerbungsbedingungen genannten – auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- ☒ Siehe Auftragsbekanntmachung
- ☒ Siehe oben unter D)

☐☐

3.3 Vorlage von mit dem Angebot auf gesonderter Anlage vorzulegenden Unterlagen zu den in beigefügtem Vordruck HVA L-StB Gewichtung der Zuschlagskriterien genannten bzw. angekreuzten Zuschlagskriterien:

4 Losweise Vergabe:

☐ Nein

☒ Ja, Angebote sind möglich für

☐ nur für ein Los

☒ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alles Lose müssen angeboten werden)

☒ Bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los; maximale Anzahl der Lose, die an einen Bieter vergeben werden können: 3

Zugehörige Regelung zur Auswahl der Lose:

5 Nebenangebote

5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen; Nr. 5 der EU-Bewerbungsbedingungen gilt nicht

5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (s. auch Nr. 5 der EU-Bewerbungsbedingungen) – ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten –

☐ für die gesamte Leistung

☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche

- ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
- ☐ Nebenangebote sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 - ☐
- ☐ Zusätzlich zu Nr. 5 der EU-Bewerbungsbedingungen gilt:

Nebenangebote müssen die Mindestanforderungen der Ausführungsbeschreibung Abschnitt 1.3 erfüllen.

6 Angebotswertung:

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis (in €, netto) wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssumme wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme unter Berücksichtigung preislich günstigerer Grund- oder Wahlpositionen sowie eines eventuellen Nachlasses ohne Bedingungen.

Weiterhin werden berücksichtigt:

- ☐ Preis und weitere Zuschlagskriterien gemäß Anlage Vordruck HVA L-StB Gewichtung der Zuschlagskriterien

7 Angebote können abgegeben werden:

- ☐ schriftlich, ☒ elektronisch in Textform,
☐ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur, ☐ elektronisch mit qualifizierter Signatur.

8 Angebotsabgabe

Falls Sie nicht die Absicht haben, ein Angebot abzugeben, werden Sie gebeten, die Vergabestelle davon umgehend zu unterrichten (entfällt bei offenem Verfahren).

Bei schriftlicher Angebotsabgabe ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterschreiben und mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an die folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf

- ☐ Stelle:

Straße:

PLZ/Ort:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für:

VGF-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

zu versehen (ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels).

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform sind der Bieter und die natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur zu versehen.

Das elektronische Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsbehörde gemäß § 37 VgV):

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Straße: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

PLZ/Ort: 64283 Darmstadt

10

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)

(Unterschrift)

Bei elektronischer Versendung ohne Unterschrift gültig

Bezeichnung der zu beauftragenden Leistung

.....
VGF-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

(wie Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Eigenerklärung zur Einhaltung**der Sanktion gegen Russland**

in der jeweils geltenden Fassung (<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/ALL/?uri=celex%3A32014R0833>) gemäß Verordnung (EU) Nr. 833/2014, Verordnung (EU) Nr. 269/2014 Art. 2, Anhang I über restriktive Maßnahmen angesichts Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren sowie die territoriale Unversehrtheit, Souveränität und Unabhängigkeit der Ukraine untergraben oder bedrohen

Bezeichnung, Name des Bewerbers / Bieters / Auftragnehmers / Bietergemeinschaft

Nachunternehmer / Eignungsverleiher

.....

nachfolgend „Bewerber/Bieter“ benannt

Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):

1. Der Bieter gehört nicht zu den

in Artikel 5 aa, 5 k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014, Verordnung (EU) Nr. 269/2014 Art. 2, Anhang I genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne dieser Vorschriften aufweisen,

- a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,
 - b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
 - c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.
2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.

3. Bewerber / Bieter gehört nicht zu einer juristischen Person, Organisation oder Einrichtung, die im Namen oder auf Anweisung einer der nachfolgend aufgeführten Organisationen handelt.

Liste der betroffenen staatseigenen Unternehmen:

OPK OBORONPROM
 UNITED AIRCRAFT CORPORATION
 URALVAGONZAVOD
 ROSNEFT
 TRANSNEFT
 GAZPROM NEFT
 ALMAZ-ANTEY
 KAMAZ
 ROSTEC (RUSSIAN TECHNOLOGIES STATE CORPORATION)
 JSC PO SEVMASH
 SOVCOMFLOT
 UNITED SHIPBUILDING CORPORATION

4. Bewerber / Bieter sind nicht (und sofern vorliegend, die Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder deren Subunternehmer), Gegenstand von EU-Sanktionen, wie bspw. denen gegen die in Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 269/2014 aufgeführten Personen, und befindet sich auch nicht im Eigentum oder unter der Kontrolle der dort aufgeführten Personen.

(<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32014R0269>)

Das Kriterium, dass bei der Beurteilung zu berücksichtigen ist, ob eine juristische Person oder Organisation im Eigentum einer anderen Person oder Organisation steht, ist der Besitz von mehr als 50% der Eigentumsrechte an einer Organisation oder eine Mehrheitsbeteiligung an dieser.)

_____, den _____
 Ort Datum

 Unterschrift

(Elektronische Übermittlung: Diese Erklärung ist unter Angabe des Namens der erklärenden Person ohne Unterschrift gültig, sofern Textform nach § 126b BGB zugelassen ist.)

Bezeichnung der zu beauftragenden Leistung

VGF-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028
---------------	---

(wie Aufforderung zur Angebotsabgabe)

**Verpflichtungs- und Eigenerklärung
zu unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten unter Berücksichtigung der
Vorgaben des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG)***

Bezeichnung/Name des Auftragnehmers: _____

Die nachfolgende Erklärung ist mit dem Angebot abzugeben.

1. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns bei der Ausführung der Leistung

- a) die in § 2 Abs. 2 und 3 LkSG genannten Verbote zum Schutz der Menschenrechte und der Umwelt im eigenen Geschäftsbetrieb einzuhalten und gegenüber den am Auftrag unmittelbar oder mittelbar beteiligten Unterauftragnehmer:innen, Verleihunternehmen:innen und Lieferant:innen entlang der Lieferkette angemessen zu adressieren.
- b) in regelmäßigen Abständen (mindestens einmal jährlich) Schulungen/ Weiterbildungen zu den Verpflichtungen nach lit. a) für betroffene Mitarbeitergruppen im eigenen Geschäftsbereich durchzuführen sowie unsere Mitarbeitenden über das bestehende Beschwerdeverfahren des AG gemäß § 8 LkSG und den Zugang zu diesem zu informieren (www.stadtwerke-frankfurt.de Hinweisgeber-System: [Regelwerke VGF](#)).
- c) angemessene Kontrollmaßnahmen zu ergreifen, um die Einhaltung der Verpflichtungen nach lit. a) im eigenen Geschäftsbereich sicherzustellen und Vereinbarungen oder Zusicherungen zum Schutz der Menschenrechte und der Umwelt entlang der Lieferkette durchzusetzen.
- d) bei einer bereits eingetretenen oder unmittelbar bevorstehenden Verletzung der Verpflichtungen nach lit. a) im eigenen Geschäftsbereich unverzüglich angemessene Abhilfemaßnahmen zu ergreifen, um diese Verletzung zu verhindern und zu beenden oder – soweit dies unmöglich oder unzumutbar ist – zu minimieren.
- e) bei substantiierter Kenntnis des Auftraggebers über eine Verletzung oder mögliche Verletzung der unter lit. a) genannten Verbote durch am Auftrag unmittelbar oder mittelbar beteiligte Unterauftragnehmer:innen, Lieferant:innen oder Verleihunternehmen auf Verlangen des Auftraggebers anlassbezogen ein Konzept zu erstellen und umzusetzen, um solche Verletzungen zu verhindern und zu beseitigen oder – soweit dies unmöglich oder unzumutbar ist – zu minimieren.

Die Angemessenheit bestimmt sich nach § 3 Abs. 2 LkSG. Weitergehende gesetzliche Verpflichtungen des Auftragnehmers nach dem LkSG bleiben unberührt.

2. Ich/wir verpflichte(n) mich/uns:

- a) dem Auftraggeber auf Verlangen binnen angemessener Frist schriftliche Auskünfte über die Einhaltung der in § 2 Abs. 2 und Abs. 3 LkSG genannten Verbote zum Schutz der Menschenrechte und der Umwelt bei der Ausführung des Auftrags zu erteilen. Dies gilt unbeschadet etwaiger gesetzlicher Berichtspflichten des Auftragnehmers nach § 10 Abs. 2 LkSG. Das Auskunftsverlangen des Auftraggebers kann umfassend

oder z.B. auf bestimmte Verbote, bestimmte Unternehmen oder Standorte oder bestimmte Produktgruppen oder Produkte beschränkt sein. Von Unternehmen, die ihrerseits den Verpflichtungen des LkSG unterliegen, können Auskünfte zu allen nach diesem Gesetz zu erhebenden Informationen verlangt werden.

- b) den Auftraggeber auf Verlangen über die nach Ziffer 1 getroffenen Maßnahmen zu informieren und bei Vorliegen von Anhaltspunkten dafür, dass gegen die Verpflichtungen nach Ziffer 1 verstoßen wird, deren Einhaltung gegenüber dem Auftraggeber nachzuweisen.
- c) den Auftraggeber auf Verlangen zu bevollmächtigen, Auskünfte über die Einhaltung der in § 2 Abs. 2 und 3 LkSG genannten Verbote zum Schutz der Menschenrechte und der Umwelt bei der Ausführung des Auftrags sowie der nach Ziffer 1 getroffenen Maßnahmen bei Dritten einzuholen.

3. Bei einem schweren oder fortgesetzten Verstoß des AN gegen die Verpflichtungen nach Ziffer 1 oder 2 ist der AG zur fristlosen Kündigung des Auftrags berechtigt.

4. Mir/Uns ist bekannt, dass Unternehmen von der Teilnahme an einem Verfahren über die Vergabe eines Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrags bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen ausgeschlossen werden sollen, die wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße nach Maßgabe von § 22 Absatz 2 LkSG belegt worden sind.

5. Ich/Wir erkläre(n) hiermit,

- a) dass keine Strafen oder Geldbußen für die vorgenannten Tatbestände oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gegen mein/unser Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind, deren Verhalten meinem/unserem Unternehmen zuzurechnen ist,
- b) dass keine zuvor genannten Gründe vorliegen, die einen Ausschluss meines/unseres Unternehmens von der Teilnahme am Vergabeverfahren rechtfertigen könnten.

6. Mir/Uns ist bekannt, dass die Nichtvorlage oder die Unrichtigkeit vorstehender Erklärungen zu meinem/unserem Ausschluss von diesem und künftigen Vergabeverfahren sowie zur Kündigung eines etwaig erteilten Auftrags führen kann.

7. Ich/wir bin/sind uns bewusst, dass der Auftraggeber verlangen kann, dass mein/unser Unternehmen die vorstehenden Erklärungen von Unterauftragnehmern zu fordern hat und diese vor Zustimmung des Auftraggebers zur Weiterbeauftragung vorzulegen sind.

8. Ich/wir verpflichte(n) mich/uns darüber hinaus:

- a) bei der Ausführung der vertraglich geschuldeten Leistungen alle mich/uns betreffenden Rechtsvorschriften zur Bekämpfung der Korruption einzuhalten. Diese Verpflichtung umfasst in jedem Fall das Verbot unrechtmäßiger Zahlungen oder der Gewährung anderer unrechtmäßiger Vorteile an Amtsträger:innen, Geschäftspartner:innen, an deren Mitarbeiter:innen, Familienangehörige oder sonstige Partner:innen, und das Verbot von Beschleunigungszahlungen an Amtsträger:innen oder sonstige Personen. Die Vertragsparteien werden sich gegenseitig bei Maßnahmen zur Verhinderung von Korruption unterstützen und sich insbesondere gegenseitig unverzüglich informieren, soweit sie Kenntnis oder einen konkreten Verdacht von Korruptionsfällen haben, die mit diesem Vertrag oder seiner Erfüllung in einem konkreten Zusammenhang stehen.
- b) meine/unser Sublieferant:innen im Zusammenhang mit dem Auftrag sorgfältig auszuwählen. Im Rahmen des mir/uns Möglichen und Zumutbaren fordere ich/wir die/den jeweiligen Sublieferanten zur Einhaltung aller ihn/sie betreffenden Rechtsvorschriften zur Bekämpfung der Korruption auf.

* Alle Verweise auf das LkSG beziehen sich auf das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz vom 16. Juli 2021 (BGBl. I S. 2959) in der am 01.01.2023 in Kraft tretenden und sodann jeweils aktuellen Fassung. Diese Verpflichtungserklärung wird mit Vertragsschluss verbindlich. Sie gilt unabhängig von dem Zeitpunkt des vollständigen In-Kraft-Tretens des LkSG.

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel

Bezeichnung der Bauleistung

VGF-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

(wie Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Eigenerklärung
zur Akzeptanz von Ausführungsbedingungen
zur Versicherungspflicht

Der Auftragnehmer (AN) verpflichtet sich mit dieser Erklärung im Falle der Auftragserteilung, für den Zeitraum seiner Leistungsverpflichtung eine Haftpflichtversicherung als Versicherung gegen Personen-, Sach- und Vermögensschäden (Betriebshaftpflicht- Versicherung) sowie für Risiken nach dem Umwelthaftungsgesetz (Anlagen, Rest- und Regressrisiko/ Umwelthaftpflicht-Versicherung) und dem Umweltschadengesetz (Biodiversität/Umweltschaden -Versicherung) aufgrund oder im Zusammenhang mit der Durchführung des Vertrages sowie ggf. eine Bauleistungsversicherung in ausreichender Höhe abzuschließen und nachzuweisen.

Die Deckungssumme der Betriebs- und Umwelthaftpflicht- Versicherung muss mindestens jeweils EUR 5 Mio. pauschal für Personen- und Sachschäden sowie EUR 100.000 für Vermögensschäden je 2-fach maximiert p.a. (für Betriebshaftpflichtversicherung) bzw. EUR 5 Mio. für Personen-/ Sach- und mitversicherte Vermögensschäden, 1-fach maximiert p.a. (Umwelthaftpflichtversicherung) betragen.

Unterschrift
(soweit Schriftform in Ziffer 7 der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots gefordert)

.....
(Unterschrift und ggf. Stempel)

- Ist nach Ziffer 7 der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots
- die Schriftform gefordert und fehlt die Unterschrift an obiger Stelle oder
 - eine elektronische Signatur gefordert und fehlt diese oder
 - Textform ausreichend aber der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, nicht angegeben, so wird das Angebot ausgeschlossen. Das Recht zur Nachforderung bleibt unberührt.

Name und Anschrift des Bewerbers/Bieters

Ort: _____
Datum: _____
Tel.: _____
Fax: _____
E-Mail: _____
Ust.-ID-Nr.: _____

Eigenerklärung zur Eignung

(vom Bewerber/Bieter bzw. Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft auszufüllen
sofern nicht eine EEE eingereicht wird oder ein anderer Eignungsnachweis zugelassen ist)

Bezeichnung der Leistung:

VGF-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

(wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. Aufforderung Teilnahme Wettbewerb/Interessensbestätigung)

I. Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Angabe über Ausschlussgründe gemäß § 42 VgV bzw. § 31 UVgO in Verbindung mit § 123 und § 124 GWB

Ich erkläre/wir erklären, dass für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß den §§ 123 und 124 GWB vorliegen, die meine/unsere Zuverlässigkeit in Frage stellen.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht

- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder
- gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder
- gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz

mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich erkläre/wir erklären, dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse¹ und eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes² auf gesondertes Verlangen vorlegen.

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

☐ Ich/wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich/mein Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

¹ Soweit mein/unser Betrieb beitragspflichtig ist

² Soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

II. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes

- ☐ Ich bin/Wir sind in einem Berufs-/Handelsregister eingetragen.
- ☐ Ich bin/wir sind nicht zur Eintragung in ein Berufs-/Handelsregister verpflichtet, ich/wir kann/können aber auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachweisen.

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung auf gesondertes Verlangen vorlegen:
Gewerbeanmeldung, Berufs-/Handelsregistrauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Nachweise.

III. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- ☐* **Nachweis eines bestimmten Mindestjahresumsatzes, einschließlich eines bestimmten Mindestjahresumsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags**

Der geforderte Mindestjahresumsatz beträgt: €*

Mein Jahresumsatz betrug:	Jahr	€,
	Jahr	€,
	Jahr	€.

Der geforderte Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages beträgt: €*

Mein Jahresumsatz in diesem Bereich betrug:	Jahr	€,
	Jahr	€,
	Jahr	€.

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen auf gesondertes Verlangen vorlegen.

- ☐* **Information über die Bilanzen des Bewerbers/Bieters**

Methoden und Kriterien für die transparente, objektive und nichtdiskriminierende Berücksichtigung des in den Bilanzen angegebenen Verhältnisses zwischen Vermögen und Verbindlichkeiten*:

*

Beigefügt übersende ich die Bilanz meines/unseres Unternehmens

- ☒* **Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe**

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir im Auftragsfall eine Berufshaft- oder Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden in Höhe von mindestens 5.000.000,00 €* und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von mindestens 100.000,00 €* abschließen werde(n).

Eine entsprechende Zusicherung der Versicherung bzw. einen entsprechenden Versicherungsnachweis werde ich auf gesondertes Verlangen übersenden.

IV. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

☒* **Vorlage geeigneter Referenzen über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungen der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten wesentlichen Leistungen**

☒* **Der Auftraggeber akzeptiert auch Referenzen, welche mehr als drei Jahre zurückliegen**

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in mindestens 2 * Fällen vergleichbare Leistungen erbracht habe(n).

Als vergleichbare Leistungen werden anerkannt: 2 vergleichbare Maßnahmen im Gleisbereich mit SiPo und Sakra.

1. Referenz: Bezeichnung der Leistung, des Auftragswertes, des Liefer- bzw. Erbringungszeitpunktes und des Auftraggebers:

2. Referenz: Bezeichnung der Leistung, des Auftragswertes, des Liefer- bzw. Erbringungszeitpunktes und des Auftraggebers:

3. Referenz: Bezeichnung der Leistung, des Auftragswertes, des Liefer- bzw. Erbringungszeitpunktes und des Auftraggebers:

Es können auch mehr als drei Referenzen angegeben werden, diese sind dann auf gesonderter Anlage vorzunehmen.

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich /werden wir für die oben genannten Leistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis in Anlehnung an beiliegendes Muster auf gesondertes Verlangen vorlegen.

☐* **Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen**

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Fachkräfte zur Verfügung stehen.

Angabe der technischen Fachkräfte, die die Leistung tatsächlich erbringen	
Namen der Personen mit Funktion (auch technische Leitung)	Berufliche Qualifikation

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich / werden wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise in Form von Studiennachweisen oder sonstigen Bescheinigungen bzw. Angaben wie Berufserfahrung und ausgeübten Tätigkeiten zu den Personen einreichen

☐* **Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens**

Angabe der technischen Ausrüstung des Unternehmens

--

☐* **Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung des Unternehmens**

Angabe der Maßnahmen zur Qualitätssicherung des Unternehmens

--

☐ * **Beschreibung der Untersuchungs- und Forschungsmöglichkeiten des Unternehmens**

Angabe der Untersuchungs- und Forschungsmöglichkeiten des Unternehmens

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich / werden wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise einreichen.

☐ * **Angabe des Lieferkettenmanagement- und Lieferkettenüberwachungssystems, das dem Unternehmen zur Vertragserfüllung zur Verfügung steht**

Angabe des Lieferkettenmanagement- und Lieferkettenüberwachungssystems, das dem Unternehmen zur Vertragserfüllung zur Verfügung steht

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich / werden wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise einreichen.

- ☐* Bei komplexer Art der zu erbringenden Leistung oder bei solchen Leistungen, die ausnahmsweise einem besonderen Zweck dienen sollen, eine Kontrolle, die vom öffentlichen Auftraggeber oder in dessen Namen von einer zuständigen amtlichen Stelle im Niederlassungsstaat des Unternehmens durchgeführt wird; diese Kontrolle betrifft die Produktionskapazität beziehungsweise die technische Leistungsfähigkeit und erforderlichenfalls die Untersuchungs- und Forschungsmöglichkeiten des Unternehmens sowie die von diesem für die Qualitätskontrolle vorgesehenen Vorkehrungen

Folgende Kontrollen werden vom öffentlichen Auftraggeber oder in dessen Namen von einer zuständigen amtlichen Stelle im Niederlassungsstaat des Unternehmens durchgeführt:

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich / werden wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise einreichen.

- ☐* Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens, sofern diese Nachweise nicht als Zuschlagskriterium bewertet werden

Mein/unser Unternehmen verfügt über folgende Bescheinigungen und Erlaubnisse zur Berufsausübung:

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich / werden wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise einreichen.

- ☐* **Angabe der Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet**

Folgende Umweltmanagementmaßnahmen werde(n) ich/wir während der Auftragsausführung anwenden:

--

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich / werden wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise einreichen.

- ☐* **Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist**

Ich/Wir erkläre(n), dass wir im Durchschnitt der letzten drei Jahre über folgende Anzahl von Beschäftigten und Führungskräften verfügen:

Anzahl der Beschäftigten	Anzahl Führungspersonal

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich / werden wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise einreichen.

- ☐* **Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt**

Mein/unser Unternehmen verfügt für die Ausführung des Auftrags über folgende Geräte und technische Ausrüstung

--

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich / werden wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise einreichen.

☐ * **Angabe, welche Teile des Auftrags ich/wir als Unteraufträge zu vergeben beabsichtige(n)**

Folgende Teile des Auftrags beabsichtige(n) ich/wir als Unteraufträge zu vergeben:

Siehe ausgefüllter Vordruck HVA L-StB Leistungen von Unterauftragnehmern bzw. anderen Unternehmen

☐ * **Bei Lieferleistungen Muster, Beschreibungen oder Fotografien der zu liefernden Güter**

Folgende Muster, Beschreibungen oder Fotografien der von mir/uns zu liefernden Güter habe ich beigelegt:

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/wir die Echtheit auf gesondertes Verlangen des öffentlichen Auftraggebers nachweisen.

☐ * **Bei Lieferleistungen Bescheinigungen, die von als zuständig anerkannten Institutionen oder amtlichen Stellen für Qualitätskontrolle ausgestellt wurden, mit denen bestätigt wird, dass die durch entsprechende Bezugnahmen genau bezeichneten Güter bestimmten technischen Anforderungen oder Normen entsprechen**

Die Einhaltung der technischen Anforderungen oder Normen durch Bescheinigung hierzu anerkannter Institutionen oder amtlicher Stellen wird bestätigt.

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich / werden wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise einreichen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen oder Nachweise auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt werden müssen und mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt werden.

(Stempel und Unterschrift)

Bei elektronischer Versendung ohne Unterschrift gültig

Hinweis:

Bei den mit „ * „ gekennzeichneten Feldern hat die Vergabestelle durch Ankreuzen bzw. Eintrag festzulegen, ob und ggf. inwieweit der darin beschriebene Eignungsnachweis verlangt wird.

Name und Anschrift des Bieters:

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)

Einkauf & Materialwirtschaft

Kurt-Schumacher-Str. 8

60311 Frankfurt am Main

Deutschland

Ort:

Datum:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Ust.-ID-Nr.:

Az.-Nr.:

Angebotsschreiben – Lose –

Bezeichnung der Leistung:

VGF-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

Ihre Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes vom

Anlagen^{*)}:

- ☐ Leistungsbeschreibung – Kurzfassung –
- ☐ Selbstgefertigtes Leistungsverzeichnis (Abschrift oder Kurzfassung)
- ☐ HVA L-StB Eigenerklärung Eignung
- ☐ Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)
- ☐ HVA L-StB Leistungen von Unterauftragnehmern bzw. anderen Unternehmen
- ☐ HVA L-StB Erklärung der Bietergemeinschaft
- ☐ Nebenangebote
- ☐ _____
- ☐ _____

1 Ich/wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir eingesetzten Preisen an.
An mein Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

2 Die Angebotssumme des Hauptangebotes einschließlich Umsatzsteuer (brutto) gemäß Leistungsbeschreibung beträgt für:

Los 1 _____ EUR

Los 2 _____ EUR

Los 3 _____ EUR

Los 4 _____ EUR

Los 5 _____ EUR

^{*)} vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

Los 6 _____ EUR

Los 7 _____ EUR
Los 8 _____ EUR
Los 9 _____ EUR
Los 10 _____ EUR

3 Anzahl der zum Angebot gehörenden Nebenangebote:

Los 1 _____ St.
Los 2 _____ St.
Los 3 _____ St.
Los 4 _____ St.
Los 5 _____ St.
Los 6 _____ St.
Los 7 _____ St.
Los 8 _____ St.
Los 9 _____ St.
Los 10 _____ St.

4 Preisnachlass ohne Bedingungen auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote:

Los 1 _____ %
Los 2 _____ %
Los 3 _____ %
Los 4 _____ %
Los 5 _____ %
Los 6 _____ %
Los 7 _____ %
Los 8 _____ %
Los 9 _____ %
Los 10 _____ %

- 5 Bestandteil meines/unseres Angebotes sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen folgende Unterlagen:
- „Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) – Ausgabe 2003“,
 - Unterlagen gem. Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen Teil B.
- 6 Ich/Wir erkläre(n),
- ☐ dass ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).
 - ☐ dass ich/wir alle Leistungen, die nicht im „Verzeichnis der Leistungen von Unterauftragnehmern bzw. anderen Unternehmen“ aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).
- 7 Ich/Wir erkläre(n), dass
- ich/wir den Wortlaut des vom Auftraggeber verfassten Leistungsverzeichnisses als allein verbindlich anerkenne(n).
 - mir/uns zugewandene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
 - das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertiger Art bzw. oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typenbezeichnung) eingetragen wurden.
 - falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

(Stempel und Unterschrift)

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, nicht angegeben,
- ein schriftliches Angebot nicht an obiger Stelle unterschrieben oder
- ein elektronisches Angebot, das signiert werden muss, nicht wie vorgegeben signiert, wird das Angebot ausgeschlossen.

Bezeichnung der Leistung

VGF-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

(wie EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Vertraulichkeitserklärung zum Vergabeverfahren

" VGF-EU 016/26 / Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028 "

des Bieters / der Bietergemeinschaft _____

- nachfolgend als „Bieter“ bezeichnet -

Vorbemerkung

Die Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH („**Auftraggeber**“), führt als Vergabestelle ein Vergabeverfahren durch („**Vergabeverfahren**“). Im Rahmen des Vergabeverfahrens werden dem Bieter Informationen übermittelt, die vertraulich behandelt werden müssen. Ausschließlicher Sinn und Zweck der Weitergabe vertraulicher Informationen im Rahmen des Vergabeverfahrens ist es, dem Bieter Informationen zur Verfügung zu stellen, die es ihm ermöglichen, ein Angebot im Vergabeverfahren abzugeben. Der Auftraggeber ist bereit, dem Bieter diese Informationen zur Verfügung zu stellen.

Die Geheimhaltung dieser Informationen gegenüber Dritten ist für die Auftraggeberin von größter Bedeutung. Ferner ist für die Auftraggeberin von größter Bedeutung, dass der Bieter die so erhaltenen Informationen ausschließlich für Zwecke verwendet, die im Zusammenhang mit dem Vergabeverfahren stehen und nicht für sonstige Zwecke. Vor diesem Hintergrund und zum Schutz des Auftraggebers erklärt der Bieter verbindlich folgendes zum Schutz der Vertraulichkeit:

1. Vertrauliche Informationen

- 1.1. Vertrauliche Informationen sind die in den Vergabeunterlagen niedergelegten Informationen sowie Informationen, die nach sonstigen Umständen als Geschäfts- oder Betriebsgeheimnisse des Auftraggebers erkennbar sind. Erfasst sind insbesondere Informationen über die Geschäftsführung, Mitarbeiter, Berater und Vertragspartner, Informationen über die Bereiche Einkauf, Betrieb, Verwaltung, Personal, Planung, Finanz- und Rechnungswesen des Auftraggebers.
- 1.2. Keine vertraulichen Informationen sind Informationen, von denen der Bieter nachweisen kann, dass
 - a) sie zur Zeit ihrer Offenlegung gegenüber dem Bieter bereits öffentlich bekannt waren,
 - b) sie nach ihrer Offenlegung gegenüber dem Bieter ohne dessen Verschulden veröffentlicht wurden oder
 - c) sich der Bieter diese Informationen unabhängig von den vom Auftraggeber oder einem Beratern vorgelegten Informationen zulässigerweise beschafft hat.

2. Geheimhaltungspflicht

- 2.1. Der Bieter verpflichtet sich, alle vertraulichen Informationen, die er im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren über den Auftraggeber erhält, vertraulich zu behandeln und geheim zu halten. Er darf sie ohne die vorhergehende schriftliche Zustimmung des Auftraggebers nicht an Dritte ganz oder teilweise weitergeben oder diesen offenlegen.
- 2.2. Der Bieter verpflichtet sich, vertrauliche Informationen ausschließlich zu dem Zweck der Abgabe eines Angebotes in diesem Vergabeverfahren zu verwenden. Soweit dem Bieter schriftliche Unterlagen, die vertrauliche Informationen enthalten, oder vertrauliche Informationen in sonstiger kopierfähiger Form überlassen werden, ist die Anfertigung von Kopien ausschließlich zum Zwecke der Durchführung dieses Vergabeverfahrens erlaubt.
- 2.3. Der Bieter ist berechtigt, seinen Arbeitnehmern vertrauliche Informationen offenzulegen, soweit dies für die Erstellung eines Angebotes notwendig ist. Die Arbeitnehmer des Bieters unterliegen ebenfalls dieser Vertraulichkeitserklärung.
- 2.4. Der Bieter ist berechtigt, Dritten vertrauliche Informationen offenzulegen, soweit dies für die Erstellung eines Angebotes notwendig ist, z.B. gegenüber Beratern oder Mitgliedern seiner Aufsichtsgremien, die für die Zwecke der Anbahnung und Abwicklung des beabsichtigten Vertragsschlusses Zugang erhalten müssen. Der Bieter sichert zu, den mit vertraulichen Informationen befassten Dritten zur Wahrung der Vertraulichkeit im gleichen Umfang zu verpflichten, wie er selbst aus der vorliegenden Erklärung verpflichtet wird, sofern der Dritte nicht bereits gesetzlich (z.B. anwaltliche Verschwiegenheitspflichten) oder aufgrund vertraglicher Regelung (z.B. Vertraulichkeitserklärungen im Arbeitsverhältnis) im gleichen Umfang zur Verschwiegenheit verpflichtet ist. Der Bieter sichert zu, dass er Dritte von ihrer Verschwiegenheitsverpflichtung nicht ohne vorherige ausdrückliche Zustimmung des Auftraggebers entbinden wird. Dies weist der Bieter dem Auftraggeber auf dessen Verlangen nach.
- 2.5. Der Bieter trägt dafür Sorge, dass ausschließlich diejenigen Mitarbeiter, ausgewählte Dritte (z.B. Berater) und Mitglieder von Gremien, die nach Maßgabe der Ziffern 2.3 und 2.4 erlaubter Weise Zugang zu vertraulichen Informationen haben, Zugang zu solchen schriftlichen und elektronischen Unterlagen einschließlich Kopien und Speicherungsformen erhalten, die vertrauliche Informationen beinhalten.
- 2.6. Wenn und soweit der Bieter gesetzlich oder aufgrund einer verbindlichen behördlichen oder gerichtlichen Anordnung verpflichtet ist, vertrauliche Informationen weiterzugeben oder zu veröffentlichen, hat der Bieter dies dem Auftraggeber unverzüglich, nachdem er selbst Kenntnis von dieser Verpflichtung erlangt hat, schriftlich anzuzeigen und vertrauliche Informationen nur insoweit an Dritte weiterzugeben oder zu veröffentlichen, wie dies nach den einschlägigen rechtlichen Vorschriften oder Anordnungen erforderlich ist.
- 2.7. Der Bieter wird den Auftraggeber unverzüglich informieren, wenn der Bieter, dessen Organe oder Mitarbeiter Kenntnis davon erlangen, dass vertrauliche Informationen unter Verstoß gegen diese Erklärung weitergegeben wurden.
- 2.8. Die Verpflichtung gemäß vorstehenden Ziffer 2.1 bis 2.7 zur Wahrung der Vertraulichkeit der erlangten Informationen schließt insbesondere die Pflicht ein, vertrauliche Informationen außerhalb des Vergabeverfahrens nicht für Wettbewerbszwecke zu nutzen.

3. Herausgabe, Vernichtung, Löschung

- 3.1. Dem Bieter steht kein Recht, insbesondere auch kein Zurückbehaltungsrecht, an den vertraulichen Informationen zu. Der Bieter verpflichtet sich, alle ihm zur Verfügung gestellten vertraulichen Informationen (einschließlich sämtlicher davon gefertigten Kopien, Abschriften, Aufzeichnungen auf Datenträgern und sonstigen Vervielfältigungen) zurückzugeben oder zu vernichten, soweit er nicht an der Weiterverfolgung seiner Teilnahme am Vergabeverfahren interessiert ist, endgültig vom Vergabeverfahren ausgeschlossen wird oder das Vergabeverfahren auf andere Weise beendet wird.
- 3.2. Der Bieter verpflichtet sich ferner, alle auf Grundlage der dem Bieter überlassenen vertraulichen Informationen gemachten Auswertungen von und Aufzeichnungen über vertrauliche Informationen zu vernichten beziehungsweise sicherzustellen, dass diese vernichtet beziehungsweise gelöscht werden, soweit er nicht an der Weiterverfolgung seiner Teilnahme am Vergabeverfahren interessiert ist, endgültig vom Vergabeverfahrens ausgeschlossen wird oder das Vergabeverfahren auf andere Weise beendet wird. Auf Verlangen des Auftraggebers hat der Bieter dem Auftraggeber die Vernichtung schriftlich nachzuweisen.
- 3.3. Soweit den Bieter gesetzliche Pflichten zur Aufbewahrung von Informationen treffen, bleiben diese von seinen Pflichten nach den Ziffern 3.1 und 3.2 unberührt. Die Herausgabepflicht nach den Ziffern 3.1 und 3.2 gilt nicht, wenn der Bieter in dem Verfahren den Zuschlag erhält. In diesem Fall richtet sich die Herausgabepflicht allein nach dem, zwischen dem Auftraggeber und dem Bieter abgeschlossenen Vertrag.
- 3.4. Soweit auf Datenträgern automatische Sicherungskopien gespeichert werden, deren Vernichtung oder Löschung nach Maßgabe der Ziffern 3.1 und 3.2 unmöglich ist, sichert der Bieter zu, dafür Sorge zu tragen, dass diese Informationen nur von Mitarbeitern oder Dritten zugänglich sind, die zur Wahrung der Vertraulichkeit nach Maßgabe dieser Erklärung verpflichtet sind. Der Bieter wird den Auftraggeber auf dessen Anforderung schriftlich darüber informieren, welche Mitarbeiter oder Dritte Zugang zu nicht vernicht- oder löschbaren vertraulichen Informationen haben.

4. Pflichtverletzung

Verstößt der Bieter gegen eine oder mehrere seiner ihm nach Ziffer 2 oder 3 obliegenden Pflichten, kann der Auftraggeber vom Bieter Schadensersatz verlangen. Der Bieter hat dem Auftraggeber insbesondere Schadensersatz für bereits vom Auftraggeber an den Bieter gezahlte Vergütungen, Kosten der Wiederholung von Vergabeschritten oder Kosten eines erneut durchzuführenden Vergabeverfahrens zu ersetzen.

5. Geltungsdauer

Die Geheimhaltungspflicht nach Ziffer 2 dieser Vertraulichkeitserklärung wird durch die Beendigung des Vergabeverfahrens oder durch die Rückgabe beziehungsweise Vernichtung der vertraulichen Informationen nicht berührt.

6. Schlussbestimmung

- 6.1. Jegliche Änderung und Ergänzung sowie die einvernehmliche Aufhebung dieses Erklärungsinhalts bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für eine Vereinbarung über den Verzicht auf das Schriftformerfordernis.

- 6.2. Sollte eine Bestimmung dieser Erklärung ganz oder teilweise ungültig sein oder werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen dieser Erklärung in Kraft. Die ungültige Bestimmung gilt in Übereinstimmung mit der Absicht und dem Zweck dieser Erklärung durch eine gültige Bestimmung ersetzt, die im Rahmen des gesetzlich Zulässigen in ihrer wirtschaftlichen Auswirkung der ungültigen Bestimmung so nahe wie möglich kommt. Entsprechendes gilt für etwaige unbeabsichtigte Regelungslücken.
- 6.3. Diese Vertraulichkeitserklärung unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus oder im Zusammenhang mit dieser Vertraulichkeitserklärung ergebenden Streitigkeiten ist Frankfurt a.M.

Wir erklären hiermit ausdrücklich unser Einverständnis mit dem Inhalt der vorstehenden Regelungen:

_____, den _____
Ort Datum

(Unterschrift des bevollmächtigten Vertreters des Bieters / der Bietergemeinschaft)

(Name und Anschrift des Bieters)

Vergabenummer: **VGF-EU 016/26**

Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

Verpflichtungserklärung

zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetzes (HVTG) vom 12. Juli 2021, GVBl. S. 338

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn entsprechend den Vorgaben des § 4 HVTG zur Zahlung des Mindestlohns gemäß § 20 des Mindestlohngesetzes (MiLoG) bzw. des Tariflohns nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) nicht auf Beschäftigte bezieht, die bei einem Bieter oder Nachunternehmer im EU-Ausland beschäftigt sind und die Leistung im EU-Ausland erbringen.

Nachfolgende Erklärung ist mit dem Angebot abzugeben.

1. Ich/Wir verpflichte/n mich/uns,

meinen/unseren Beschäftigten bei der Ausführung der Leistung mindestens diejenigen Arbeitsbedingungen einschließlich des Entgelts zu gewähren, die dem jeweils geltenden Tarifvertrag nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 oder 2 HVTG oder der jeweils geltenden Rechtsverordnung nach § 4 Abs. 1 Nr. 3 HVTG entsprechen. Soweit die Leistungen nicht von Abs. 1, sondern von § 4 Abs. 2 HVTG erfasst werden, verpflichte/n ich/wir mich/uns, bei der Ausführung der Leistung mindestens ein Entgelt und die Leistungen zu gewähren, die den Vorgaben des MiLoG entsprechen. Ich/wir nehme/n weiterhin zur Kenntnis, dass bei Vorliegen von Anhaltspunkten dafür, dass gegen diese Verpflichtungen verstoßen wird, auf Anforderung dem öffentlichen Auftraggeber oder dem Besteller deren Einhaltung nachzuweisen ist.

- meinen / unseren Beschäftigten bei der Ausführung einer Leistung über Verkehrsleistungen und freigestellte Schülerverkehre mindestens das in Hessen für diese Leistung in einem einschlägigen und repräsentativen mit einer tariffähigen Gewerkschaft vereinbarten Tarifvertrag vorgesehene Entgelt einschließlich der Aufwendungen für die Altersversorgung und der für entgeltrelevant erklärten Bestandteile dieser Tarifverträge zu zahlen und Erhöhungen während der Ausführungszeit vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Auszubildende.

2. Ich/Wir erkläre/n, dass ich/wir nicht wegen eines Verstoßes nach § 21 MiLoG (Bußgeldvorschriften) mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500 Euro belegt worden bin/sind und damit nicht die Voraussetzungen für einen Ausschluss von der Auftragsvergabe nach § 19 Abs. 1 und 3 MiLoG vorliegen.

3. Ich/Wir verpflichte/n mich/uns, für den Fall des Einsatzes von Nachunternehmen, die Erfüllung der Verpflichtungen nach den §§ 4 und 5 HVTG durch die Nachunternehmen sicherzustellen und dem öffentlichen Auftraggeber nach Auftragserteilung, spätestens vor Beginn der Ausführung der Leistung durch das Nachunternehmen, eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmens im vorstehenden Sinne vorzulegen. Gleiches gilt, wenn ich/wir oder ein beauftragtes Nachunternehmen zur Ausführung des Auftrags Arbeitskräfte eines Verleihunternehmens einsetze(n)/einsetzt. Diese Verpflichtung gilt entsprechend auch für alle weiteren Nachunternehmen und Verleihunternehmen.

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst,

dass ein nachweislich schuldhafter Verstoß gegen meine/unsere Verpflichtungen

- den Ausschluss meines/unseres Unternehmens von diesem Vergabeverfahren zur Folge haben kann,
- den Ausschluss meines/unseres Unternehmens für die Dauer von bis zu drei Jahren von der Vergabe öffentlicher Aufträge der ausschließenden Vergabestelle zur Folge haben kann,
- ein solcher Verstoß eine schwere Verfehlung nach § 17 Abs. 2 HVTG darstellt, die gemäß § 17 Abs. 9 HVTG der Informationsstelle bei der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main mitgeteilt wird,
- nach Vertragsschluss den Auftraggeber zur außerordentlichen Kündigung berechtigen kann.

(Ort/Datum)

(Firmenbezeichnung/-Stempel)

Name des Erklärenden *)

*) Die Erklärung ist in Textform gem. § 126 b BGB abzugeben.

Bezeichnung der Leistung:

VGf-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

(wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. Aufforderung Teilnahmewettbewerb/Interessensbestätigung)

Verzeichnis der Leistungen von Unterauftragnehmern bzw. anderen Unternehmen

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne(n) ich/wir Art und Umfang der Teilleistungen, für die ich mich/wir uns der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen werde(n).

[illegible]

*) Sofern für die von einem Unterauftragnehmer zu erbringende Teilleistung der Bieter nicht geeignet ist, liegt ein Fall der Eignungsleihe hinsichtlich der technischen oder beruflichen Leistungsfähigkeit vor.

Eignungsleihe im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bei der Ausführung des Auftrags beabsichtige(n) ich mich/wir uns im Rahmen der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit der Kapazitäten anderer Unternehmen zu bedienen. Hierzu benenne(n) ich/wir nachfolgend die Namen, den gesetzlichen Vertreter und die Kontaktdaten der hierzu vorgesehenen Unternehmen.

Name, gesetzlicher Vertreter, Kontaktdaten des Unternehmens	Angabe zu der von diesem Unternehmen überlassenen Eignung

Bezeichnung der Leistung

VGF-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

(wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. Aufforderung Teilnahme Wettbewerb/Interessensbestätigung)

Verpflichtungserklärung
Leistungen von Unterauftragnehmern
bzw. von anderen Unternehmen
(vom Unterauftragnehmer bzw. anderen Unternehmen auszufüllen)

(Name und Anschrift)

Ich/wir verpflichte(n) mich/uns im Falle der Auftragserteilung an die

(Name und Anschrift des Bieters/der Bietergemeinschaft bzw. Bewerbers/Bewerbergemeinschaft
oder des bevollmächtigten Vertreters der Bewerber-/Bietergemeinschaft)

die im „Verzeichnis der Leistungen von Unterauftragnehmern bzw. anderer Unternehmen“ in den einzelnen
OZ und der zugehörigen Beschreibung der Teilleistung für unser Unternehmen aufgeführten Teilleistungen
zu erbringen.

(Ort)

(Datum)

(Stempel und Unterschrift
des anderen Unternehmens)

Anmerkung: Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

Bezeichnung der Leistung

VGF-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

(wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. Aufforderung Teilnahme Wettbewerb/Interessensbestätigung)

Verpflichtungserklärung im Rahmen der finanziellen oder wirtschaftlichen Eignungsleihe

(vom Unterauftragnehmer bzw. anderen Unternehmen auszufüllen)

(Name und Anschrift)

Der unten aufgeführte Bewerber bzw. Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit meines/unseres Unternehmens in Anspruch.

(Name und Anschrift des Bieters/der Bietergemeinschaft bzw. Bewerbers/Bewerbergemeinschaft oder des bevollmächtigten Vertreters der Bewerber-/Bietergemeinschaft)

Ich/wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe gemeinsam mit diesem zu haften.

(Ort)

(Datum)

(Stempel und Unterschrift
des Bewerbers/Bieters)

(Stempel und Unterschrift
des anderen Unternehmens)

Anmerkung: Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

Bezeichnung der Leistung

VGF-EU 016/26	Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

(wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. Aufforderung Teilnahmewettbewerb/Interessensbestätigung)

Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

(bei Angeboten von Bietergemeinschaften auszufüllen)

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied _____

USt-ID: _____

Weitere Mitglieder:

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden.

Wir erklären, dass

- der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

(Ort) (Datum)

(Stempel und Unterschrift)

(Ort) (Datum)

(Stempel und Unterschrift)

(Ort) (Datum)

(Stempel und Unterschrift)

(Ort) (Datum)

(Stempel und Unterschrift)

AVA-Richtlinien der Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Diese AVA-Richtlinien sind Bestandteil der Einkaufsrichtlinie der VGF

Stand August 2023

Herausgeber:
RIB iTWO-Projektgruppe der VGF
Überarbeitet durch:
Sebastian Haimerl
Dennis Leber

Anlage: Datenübergabe

<u>Allgemeines</u>	3
1. Kostenermittlung (HOAI Lph. 1-5)	3
1.1 <i>Allgemein</i>	3
1.2 <i>Datenübergabe an externen Auftragnehmer</i>	3
2. Ausschreibungsphase (HOAI Lph. 6)	5
2.1 <i>Allgemein</i>	5
2.2 <i>Datenübergabe an externen Auftragnehmer (HOAI Lph. 6)</i>	5
2.3 <i>Datenbearbeitung</i>	6
2.4 <i>Datenübergabe an VGF</i>	7
3. Auftragsvergabe (HOAI Lph. 7)	7
3.1 <i>Übergabe an die Vergabestelle der VGF (HOAI Lph. 7)</i>	7
3.2 <i>Veröffentlichung und Submission</i>	7
3.2.1 Datenübergabe an Bieter-----	7
3.2.2 Datenübergabe an VGF -----	7
3.3 <i>Versand der Auftragsunterlagen an den Auftragnehmer</i>	8
4. Auftragsabwicklung / Ausführung / Vertragsmanagement (HOAI Lph. 8)	8
4.1 <i>Erfassen von Fremdleistungen</i>	8
5. Nachtragsmanagement	9
5.1 <i>Vertragliche Abweichungen sind prinzipiell bei der Vergabestelle anzumelden.</i>	9
5.1.1 Auftragnehmer erfasst vertragliche Abweichungen-----	10
5.1.2 Auftraggeber erfasst vertragliche Abweichungen -----	10

Allgemeines

Sämtliche Unterlagen sind in deutscher Sprache zu erstellen.

Als Währungseinheit ist generell der Euro einzusetzen.

Im Leistungsverzeichnis (LV) müssen alle Langtexte als Fließtext erstellt werden.

Die AVA-Richtlinien gelten sowohl für den internen als auch für den externen Geschäftsverkehr.

Bei detaillierter Hersteller- und/oder Fabrikatsbezeichnung im Ausschreibungs-LV muss im Positionstext eine Bietertextergänzung mit dem Hinweis „oder gleichwertig“ eingefügt und eine unterschriebene juristisch belastbare Begründung für die Vergabeakte erstellt werden.

1. Kostenermittlung (HOAI Lph. 1-5)

1.1 Allgemein

Grundlage zu jeglicher Kostenermittlung bildet der abgestimmte Kostenstrukturplan.

1.2 Datenübergabe an externen Auftragnehmer

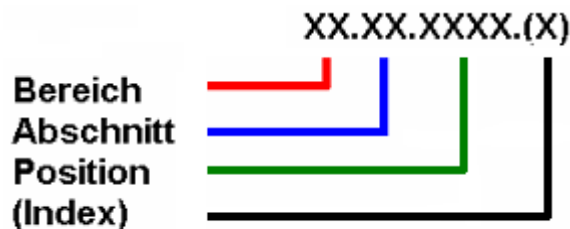
- dem externen Auftragnehmer wird der abgestimmte Kostenstrukturplan als PDF-Datei zur Verfügung gestellt.
- Auftragnehmer, die RIB iTWO Lizenznehmer sind, erhalten den Kostenstrukturplan als vorbereitetes Projekt im RPA-Format (RIB Project Archive), alternativ im RPZ-Format.
- Die AVA-Richtlinie der VGF in der aktuellen Fassung.

Jegliche Berechtigungen sind vor der Datenübergabe zu entfernen!

Absolute Versionsgleichheit ist zu beachten.

1.3 Datenbearbeitung

- LV-Name und Bezeichnung muss aus dem Kostenstrukturplan übernommen werden.
Beispiel: 3.5. Prozessnetzwerk und Kommunikationstechnik
- LV-Gliederungsstruktur



Der Index wird zur späteren Nutzung des Verfahrens GAEB-VB 23.004 (Aufmaß DA12) mit angelegt.
Bereich (1-99), Abschnitt (1-99), Position (10-9990) müssen als numerische Struktur angelegt werden.

OZ	Kurztext	Menge	ME	Einheitspreis
1.	Station Bommersheim			
1. 1.	Aufbrucharbeiten			
1. 1. 10.	Schutz für vorhandene Bäume,	2.120,000	Stck	170,00
1. 1. 20.	Gleisplatten ausbauen / laden,	30,000	qm	18,00
1. 1. 30.	Verbundpflaster aufbrechen / laden,	1.500,000	qm	12,00
1. 1. 40.	Gehwegplatten aufbrechen / laden,	70,000	qm	23,00
1. 1. 50.	Tiefbordsteine aufbrechen,	12,000	m	6,00

Klare Zuordnungen der einzelnen Positionsarten sind zu beachten.
(z.B. Grund-/Wahlpositionen)
Bedarfspositionen sind grundsätzlich nicht in die Leistungsbeschreibung aufzunehmen. Stundenlohnarbeiten dürfen nur in dem unbedingt erforderlichen Umfang in die Leistungsbeschreibung aufgenommen werden!

1.4 Datenübergabe an VGF

- Die erstellten Leistungsverzeichnisse müssen der VGF digital im Standard GAEB XML 3.3 sowie PDF übergeben werden.
- Auftragnehmer, die RIB iTWO Lizenznehmer sind, können die erstellten Leistungsverzeichnisse (Projekt) als RPA-Datei übergeben, alternativ RPZ. Absolute Versionsgleichheit ist zu beachten.

Jegliche Berechtigungen sind vor der Datenübergabe zu entfernen!
Übergabe der gesammelten Kostenberechnungen an den Projektleiter.

2. Ausschreibungsphase (HOAI Lph. 6)

2.1 Allgemein

Ausschreibungs-LVs werden auf Basis der Kostenermittlungen als bepreiste LVs unter jeweils einer Vergabeeinheit erstellt. Kostenermittlungen dürfen nicht verändert werden.

Es sind die Vorgaben des HVA B-StB und HVA L-StB zu beachten.

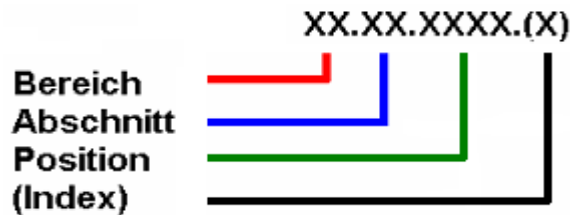
2.2 Datenübergabe an externen Auftragnehmer (HOAI Lph. 6)

- Die erstellten Leistungsverzeichnisse werden dem Auftragnehmer als PDF-Datei sowie im Standard GAEB XML 3.3 übergeben.
- Auftragnehmer, die RIB iTWO Lizenznehmer sind, erhalten die Leistungsverzeichnisse als vorbereitetes Projekt im RPA-Format (RIB Project Archive), alternativ RPZ.
- Die AVA-Richtlinie der VGF in der aktuellen Fassung.

Jegliche Berechtigungen sind vor der Datenübergabe zu entfernen!
Absolute Versionsgleichheit ist zu beachten.

2.3 Datenbearbeitung

LV-Gliederungsstruktur



Der Index wird zur späteren Nutzung des Verfahrens GAEB-VB 23.004 (Aufmaß DA12) mit angelegt.

Bereich (1-99), Abschnitt (1-99), Position (10-9990) müssen als numerische Struktur angelegt werden.

OZ	Kurztext	Menge	ME	Einheitspreis
1.	Station Bommersheim			
1. 1.	Aufbrucharbeiten			
1. 1. 10.	Schutz für vorhandene Bäume,	2.120,000	Stck	170,00
1. 1. 20.	Gleisplatten ausbauen / laden,	30,000	qm	18,00
1. 1. 30.	Verbundpflaster aufbrechen / laden,	1.500,000	qm	12,00
1. 1. 40.	Gehwegplatten aufbrechen / laden,	70,000	qm	23,00
1. 1. 50.	Tiefbordsteine aufbrechen,	12,000	m	6,00

Klare Zuordnungen der einzelnen Positionsarten sind zu beachten.

(z.B. Grund-/Wahlpositionen)

Bedarfspositionen sind grundsätzlich nicht in die Leistungsbeschreibung aufzunehmen. Stundenlohnarbeiten dürfen nur in dem unbedingt erforderlichen Umfang in die Leistungsbeschreibung aufgenommen werden!

Ergänzung um technische Vorbemerkungen, Ausführungsbeschreibungen und Überprüfung der aktuell gültigen Normen. Sämtliche Änderungen sind der VGF rechtzeitig, in schriftlicher Form, anzuzeigen.

Sämtliche Anhänge (Skizzen, Fotos, Texte etc.) sind der VGF in abgestimmter digitaler Form zu übergeben.

Wichtig! In die LVs dürfen **keine** Skizzen bzw. Fotos eingefügt werden.

2.4 Datenübergabe an VGF

- Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen müssen der VGF digital im Standard GAEB XML 3.3 sowie PDF übergeben werden.
- Auftragnehmer, die RIB iTWO Lizenznehmer sind, können die erstellten Ausschreibungs-LVs (Projekt) als RPA-Datei übergeben, alternativ RPZ. Absolute Versionsgleichheit ist zu beachten.

Jegliche Berechtigungen sind vor der Datenübergabe zu entfernen!
Prüfung der Unterlagen durch den technischen Fachbereich der VGF und Übergabe an die Vergabestelle.

3. Auftragsvergabe (HOAI Lph. 7)

3.1 Übergabe an den Einkauf der VGF (HOAI Lph. 7)

- Vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Formular „Aufforderung zur Ausschreibung“ (AZA) in der aktuellsten Version (siehe UHB)
- Übergabe in RIB iTWO
- Datenübergabe im Dateiverzeichnis (G:\Transferordner_NK13)

Bei der Datenübergabe muss enthalten sein:

- Ausschreibungs-LV in der Datenart x83 (GAEB XML 3.3)
- Ausschreibungs-LV als PDF-Datei
- Eventuelle Anhänge (Skizzen, Fotos, Texte, Pläne etc.) als PDF-Datei
- HVA Bau-/Ausführungsbeschreibung

3.2 Veröffentlichung und Submission

3.2.1 Datenübergabe an Bieter

Alle Ausschreibungen der VGF erfolgen über eine E-Vergabepattform/E-Mail mit folgendem Inhalt:

- Anschreiben mit allgemeinen Angaben zu den Ausschreibungsunterlagen.
- Ausschreibungs-LV in der Datenart x83 (GAEB XML 3.3)
- Ausschreibungs-LV als PDF-Datei
- HVA-ZVB/E-StB in der aktuellen Fassung
- Vertragsbedingungen als PDF-Datei
- Die AVA-Richtlinie der VGF in der aktuellen Fassung
- Weitere Richtlinien gemäß AZA
- Eventuelle Anhänge (Skizzen, Fotos, Texte, Pläne etc.) als PDF-Datei
- Weitere Ausschreibungsunterlagen (z.B. Eignungsprüfung/Wertung)
- HVA Bau-/Ausführungsbeschreibung

3.2.2 Datenübergabe an VGF

© Titel und Inhalt sind urheberrechtlich geschützt

- Das vollständige Angebot wird über die E-Vergabeplattform der VGF in digitaler, signierter Form übergeben.
- Bei Anfragen per E-Mail sind diese per E-Mail zu übergeben.

3.3 Versand der Auftragsunterlagen an den Auftragnehmer

Die Auftragsunterlagen bestehen aus:

- Zuschlagsschreiben/Bestellschein aus SAP (Auftrag/per Fax/Mail)
- Auftrags-LV in der Datenart x86 (GAEB XML 3.3/per Mail)
- Auftrags-LV als PDF-Datei (per Mail)

4. Auftragsabwicklung / Ausführung / Vertragsmanagement (HOAI Lph. 8)

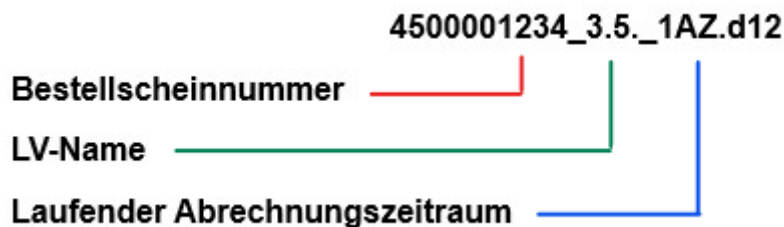
4.1 Erfassen von Fremdleistungen

Das gemeinsam vor Ort erstellte und unterschriebene Aufmaß ist vom Auftragnehmer digital in der Datenart d12 (GAEB-VB 23.004) mit Rechenweg anzulegen und an den im Vertrag genannten technischen Ansprechpartner zu übergeben.

Die Frist für Zahlungen der VGF an den Auftragnehmer beginnt mit Übergabe des sachlich korrekten digitalen Aufmaßes.

Die Dateien sind wie folgt zu benennen:

Bsp. 4500001234_3.5._1AZ.d12



Übergabemöglichkeiten: - E-Mail
 - Projektraum

Hinweis: Das geprüfte digitale Aufmaß dient als Grundlage zur Erstellung der Prüfrechnung, die der Auftraggeber zur Mitteilung seines Prüfergebnisses an den Auftragnehmer übermittelt. Auf Grundlage der übermittelten Prüfrechnung stellt der Auftragnehmer seine Rechnung.

Eventuelle Korrekturen werden dem Auftragnehmer als Datei

Bsp. 4500001234_2.1.1._1AZ-K.d12 zurück gesandt.

OZ	K	Erläuterung	Faktor	FN	1. Wert	2. Wert	3. Wert	4. Wert	5. Wert	Blatt	Zeile	z.b.V.	Ergebnis
1. 1. 10.				91	2220,000=					1	00		2.220,000
1. 1. 10.	*	100 Bäume wurden nicht geschützt								1	01	K	
1. 1. 10.				91	-100=					2	00	K	-100,000
1. 1. 20.				91	2*15=					3	00		30,000

4.2 Rechnungsstellung

Rechnungen sind grundsätzlich auf Basis der unter Punkt 4.1 ermittelten Prüfrechnung zu stellen.

Rechnungen sind mit Angabe unserer Bestellscheinnummer und der Zuordnung zur jeweiligen Bestellposition elektronisch (per E-Mail) im PDF-Format an die E-Mail-Adresse **rechnungswesen@vgf-ffm.de** zu senden.

Zusätzlich können strukturierte elektronische Rechnungen im Format ZUGFeRD 2.0 eingelesen werden.

Andere Formate werden derzeit von unseren Systemen nicht unterstützt.

5. Nachtragsmanagement

5.1 Vertragliche Abweichungen sind prinzipiell beim Einkauf anzumelden.

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Einkauf und Materialwirtschaft
Kurt-Schumacher-Straße 8
60311 Frankfurt am Main

5.1.1 Auftragnehmer erfasst vertragliche Abweichungen

Die Nachträge müssen in einem Nachtrags-LV in Papierform und digital in der Datenart x81/x82 (GAEB XML 3.3) mit dem Status „angeboten“ an den Einkauf übergeben werden.

Nachträge sind, entsprechend der Gliederungsstruktur des jeweiligen Auftrags-LVs, mit der Gruppenstufe „90“ anzulegen.

Beispiel: 90.1.10

Die Dateien sind wie folgt zu benennen:

Bsp. 4500001234_3.5._1NA.x81



5.1.2 Auftraggeber erfasst vertragliche Abweichungen

Die Nachträge müssen in einem Nachtrags-LV digital in der Datenart x83 (GAEB XML 3.3) mit dem Status „erkannt“ vom Einkauf an den Auftragnehmer übergeben werden, inklusive Nachtrags-LV als PDF-Datei.

Nachträge sind, entsprechend der Gliederungsstruktur des jeweiligen Auftrags-LVs, mit der Gruppenstufe „90“ anzulegen.

Beispiel: 90.1.10

Die Dateien sind wie folgt zu benennen:

Bsp. 4500001234_3.5._1NA.x83



Übergabemöglichkeiten: - E-Mail

Das bepreiste Nachtrags-LV muss vom Auftragnehmer digital in der Datenart x84 (Standard GAEB XML 3.3) sowie PDF mit dem Status „angeboten“ an den Einkauf übergeben werden.

Hinweis zu 5.

Nur die „genehmigten“ vertraglichen Abweichungen werden mit dem angepassten SAP-Bestellschein beauftragt. Diese vertraglichen Abweichungen des Nachtrags-LV werden dem Auftragnehmer ergänzend per E-Mail (Datenart x86 und als PDF-Datei) übermittelt.

Ohne vorherige Zustimmung der VGF sind diese Unterlagen ausschließlich für die beauftragte Leistung / Maßnahme zu verwenden.

Der Auftragnehmer darf diese Unterlagen nicht für andere Zwecke, wie z.B. Weitergabe an Dritte, Veröffentlichung etc. verwenden.

Eine Zuwiderhandlung verpflichtet den Auftragnehmer zum Schadensersatz.

Phase	VGF an jeweiligen Auftragnehmer (AN) - jeder AN erhält zudem die AVA-Richtlinie -	Jeweiliger Auftragnehmer (AN) an VGF
HOAI Lph 1-5 Kosten- Ermittlung	Grundlage zu jeglicher Kostenermittlung bildet der abgestimmte Kostenstrukturplan - Abgestimmter Kostenstrukturplan als PDF-Datei - Kostenstrukturplan als vorbereitetes Projekt im RPA-Format (RIB Project Archive), alternativ RPZ	<ul style="list-style-type: none"> - Leistungsverzeichnisse digital im Standard GAEB XML 3.3 sowie PDF - AN mit RIBiTwo: Erstellte LV (Projekt) als RPA-Datei, alternativ RPZ
HOAI Lph 6-7 Ausschreibungsphase	Ausschreibungs-LVs werden auf Basis der Kostenermittlungen als LVs unter einer Vergabeeinheit erstellt. Kostenermittlungen dürfen nicht verändert werden. Es sind die Vorgaben des HVA B-StB und HVA L-StB zu beachten. - Leistungsverzeichnisse als PDF-Datei und im Standard GAEB XML 3.3 - AN mit RIBiTwo: LV als vorbereitetes Projekt im RPA-Format (RIB Project Archive), alternativ RPZ.	<ul style="list-style-type: none"> - Vollständige Ausschreibungsunterlagen digital im Standard GAEB XML 3.3 sowie .PDF - AN mit RIBiTwo: Ausschreibungs-LVs (Projekt) als RPA, alternativ RPZ Prüfung der Unterlagen durch den technischen Fachbereich der VGF und Übergabe an die Vergabestelle der VGF.
HOAI Lph 7 Auftrags- vergabe <i>Aufforderung</i>		Nur VGF-intern: Von Fachbereich an den Einkauf: Vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Formular „Aufforderung zur Ausschreibung“ Übergabe in RIBiTwo Dateiverzeichnis mit: Ausschreibungs-LV in der Datenart x83 (GAEB XML 3.3) Ausschreibungs-LV als .PDF-Datei Evtl. Anhänge (Skizzen, Fotos, Texte, Pläne etc.) als PDF HVA Bau/Ausführungsbeschreibung
<i>Ausschreibungs- unterlagen</i>	Alle Ausschreibungen erfolgen über eine E-Vergabepattform/E-Mail. Anschreiben mit allgemeinen Angaben zu den Ausschreibungsunterlagen. Anschreiben mit allgemeinen Angaben zu den Ausschreibungsunterlagen. Ausschreibungs-LV in der Datenart x83 (GAEB XML 3.3) Ausschreibungs-LV als .PDF-Datei HVA-ZVB/E-StB in der aktuellen Fassung Vertragsbedingungen als .PDF-Datei AVA-Richtlinien in der aktuellen Fassung Weitere Richtlinien gemäß AZA Eventuelle Anhänge (Skizzen, Fotos, Texte, Pläne etc.) als PDF-Datei Weitere Ausschreibungsunterlagen (z.B. Eignungsprüfung/Wertung) HVA Bau-/Ausführungsbeschreibung	

Unterlagen-/Datenübergabe:

Bei der Übergabe in mehreren Formaten ist die inhaltliche Gleichheit sicherzustellen. Einschränkungen von Berechtigungen sind zu entfernen.

Phase	VGF an jeweiligen Auftragnehmer (AN) - jeder AN erhält zudem die AVA-Richtlinie -	Jeweiliger Auftragnehmer (AN) an VGF
Angebotsabgabe		Vollständiges Angebot über die E-Vergabepattform der VGF in digitaler, signierter Form Bei Anfragen per E-Mail, sind diese per E-Mail zu übergeben.
Auftragserteilung	Zuschlagsschreiben/Bestellschein aus SAP (Auftrag/per Fax/Mail) Auftrags-LV in der Datenart x86 (GAEB XML 3.3/per Mail) Auftrags-LV als .PDF-Datei (per Mail)	
HOAI Lph 8 Auftragsabwicklung / Ausführung / Abrechnung/ Vertragsmanagement <i>Erfassung von Fremdleistungen</i>	Hinweis: Das geprüfte digitale Aufmaß dient als Grundlage zur Erstellung der Prüfrechnung, die die VGF zur Mitteilung seines Prüfergebnisses an den AN übermittelt. Eventuelle Korrekturen werden dem Auftragnehmer als Datei Bsp. 4500001234_3.5._1AZ-K.d12 zurück gesandt.	Gemeinsam vor Ort erstelltes und unterschriebenes Aufmaß ist vom AN digital in der Datenart d12 (GAEB-VB 23.004) mit Rechenweg anzulegen und an den im Vertrag genannten technischen Ansprechpartner zu übergeben. Die Dateien sind wie folgt zu benennen: Bsp. 4500001234_3.5._1AZ.d12 Übergabemöglichkeiten: E-Mail oder Projektraum
<i>Nachtragsmanagement I</i>		Auftragnehmer erfasst vertragliche Abweichungen Nachtrags-LV digital Datenart x81/x82 (GAEB XML 3.3) sowie PDF-Datei mit dem Status „angeboten“ an den Einkauf Nachträge sind entsprechend der Gliederungsstruktur des jeweiligen Auftrags-LVs, mit der Gruppenstufe „90“ anzulegen. Beispiel: 90.1.10 Die Dateien sind wie folgt zu benennen: Bsp. 4500001234_3.5._1NA.x81
<i>Nachtragsmanagement II</i>	Nachtrags-LV digital in der Datenart x83 (GAEB XML 3.3) mit dem Status „erkannt“, inklusive Nachtrags-LV als PDF-Datei. Die Dateien sind wie folgt zu benennen: Bsp. 4500001234_3.5._1NA.x83 Übergabemöglichkeiten: E-Mail	Bepreistes Nachtrags-LV digital in der Datenart x84 (GAEB XML 3.3) sowie PDF-Datei mit dem Status „angeboten“ an den Einkauf
<i>Nachtragsmanagement III</i>	Genehmigte vertragliche Abweichungen mit dem angepassten SAP Bestellschein. Vertragliche Abweichungen des Nachtrags-LV ergänzend per E-Mail (Datenart x86 und als PDF-Datei) übermittelt.	

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Ausschreibung

04.02.2026

Verfahren: VGF-EU 016/26 - Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

SKONTO

Skonto zugelassen	Ja
Zahlungsziel (falls zugelassen)	14 Tag(e)
Skonto	_____ %

AUFLISTUNG ALLER POSITIONEN

ALLE PREISE SIND OHNE UMSATZSTEUER ANZUGEBEN

1	LOS Grünpflege Stadtbahn (U1 / U2 / U3 / U8 / U9)	EUR
----------	--	------------------

Leistungsart: Dienstleistung
Zuschlagskriterium: Niedrigster Preis
Klassifizierung: Dienstleistungen im Gartenbau (77300000-3)

Grünpflege Stadtbahn (U1 / U2 / U3 / U8 / U9)

Hinweise zum Leistungsverzeichnis:

Hinweise zum Leistungsverzeichnis:
Die Stadtbahnen/ U-Bahnen A - Strecke nördlich vom Main in den Stadtteilen: Dornbusch, Heddernheim, Ginnheim, Niederursel, Riedberg, Mertonviertel, Kalbach, Bonames; Nieder-Eschbach. Die Linie U2 führt weiter bis Ober-Eschbach und der Endstation Gonzenheim/Bad Homburg. Die Linie U3 führt bis Bommersheim weiter bis Oberursel bis zur Endstation Hohemark in Oberursel.

Wir empfehlen dem AN die Baustelle zu besichtigen.

Materialzwischenlagerungen werden nicht gesondert vergütet.

Vorbemerkung:

Alle durch den AN eingesetzten Nachunternehmer/Subunternehmer müssen einen Qualifizierungsnachweis für die auszuführenden Arbeiten erbringen.

Je angebotenem Los ist eine Sicherheitsaufsichtskraft zu benennen. Der Bieter ist an die Nennung der Sicherheitsaufsichtskraft gebunden und hat diese im Auftragsfall

einzusetzen. Der/Die Ausbildungsnachweis(e) "Funktionsausbildung zur Sicherheitsaufsicht (Sakra)" ist/sind dem Angebot beizulegen. Eine Änderung der Sicherheitsaufsichtskraft erfolgt nur nach Zustimmung des Auftraggebers. Die Sicherheitsaufsichtskräfte dürfen bei der Beauftragung von mehreren Losen an denselben Bieter untereinander ohne Zustimmung des Auftraggebers ausgetauscht werden. Beispiel: Es wird LV1 Grünpflege Stadtbahn (U1/U2/U3/U8/U9) und LV4 Grünpflege Straßenbahn Süd angeboten: Es sind Nachweise für zwei Sicherheitsaufsichtskräfte dem Angebot beizulegen. Der Bieter hat davon auszugehen, dass Arbeiten in allen Bereichen (Bei den Stadtbahnen, Straßenbahn Nord, Straßenbahn Süd) gleichzeitig anfallen. Somit bei der Beauftragung mehrerer Lose an denselben Bieter auch mehrere Sicherheitsaufsichtskräfte parallel einzusetzen.

Gehölzflächen roden:

Bei der Komplettrodung von Hecken; Brombeerhecken ist zu beachten, dass diese nur außerhalb der Vegetationsphase ausgeführt werden dürfen. Das bedeutet, dass Rodungsarbeiten nur zwischen dem 01.10. und 28.02. ausgeführt werden dürfen.

Der erste Heckenschnitt muss spätestens bis zum 15.05. eines Jahres abgeschlossen sein.

Das Schnitt- und Mähgut ist schnellstmöglich aus den Bereichen der Rad- und Fußwege zu entfernen.

Kein Mulchen, das Schnittgut ist umgehend aufzunehmen!

Bei der Durchführung der Pflegearbeiten sind besonders zu beachten: DIN 18919 "Vegetationstechnik im Landschaftsbau"

Unterhaltungsarbeiten bei Vegetationsflächen- Stoffe, Verfahren.

DIN 18920 "Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen"

Pflanzbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen

Es sind die jeweils gültigen Richtlinien, Verordnungen und Gesetze zur Abfallbeseitigung, des Landschafts-, Natur- und Pflanzenschutzes, die Orts-Baumsatzungen sowie der Lärmbekämpfung bei Einsatz von Maschinen zu beachten.

Weiterhin ist zu beachten, dass betriebliche Arbeiten (u. a.

Aufrechterhaltung des Fahrbetriebes, Wartung an Straßen- bzw. U-Bahnfahrzeugen) während der Pflege- und Unterhaltungsarbeiten fortgesetzt bzw. nicht beeinträchtigt werden dürfen. Es sind

Abstimmungen mit dem Betrieb erforderlich. Die Betriebsleitstelle kann, z.B. wegen vorangegangener Störungen, Arbeitsunterbrechungen anordnen oder den Zugang auf bestimmten Streckenabschnitten untersagen.

Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 77/Geschäftsanweisung GA04 der VGF

Zu beachten ist die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften und aller anderen Vorschriften zur Sicherheit der durchzuführenden

Arbeiten. Dies ist ausschließlich Sache des Auftragnehmers.
Sämtliche Schutzmaßnahmen sind entsprechend den Vorschriften der Berufsgenossenschaft DGUV Vorschrift 77-Arbeiten im Bereich von Gleisen, in der aktuellen Fassung und der Geschäftsanweisung GA 04 Arbeiten im Bereich von Gleisen der Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH auszuführen. Vom Auftraggeber wird eine Sicherungsanweisung erstellt. Dieser ist strikt Folge zu leisten.
Laut Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 77 ist vom Auftragnehmer eine qualifizierte Sicherungsaufsichtskraft zu bestimmen. Die Sicherungsaufsicht umfasst den Einsatz der Sicherungsposten und die Beaufsichtigung der Sicherungsmaßnahmen zur Abwendung von Gefahren aus dem Bahnbetrieb. Die Sicherungsaufsichtskraft ist ständig auf der Baustelle anwesend.

Der Auftragnehmer kann durch den Wegfall einzelner Positionen des Leistungsverzeichnisses oder durch Erhöhung bzw. Ermäßigung der Mengensätze keine Schadensersatzforderungen geltend machen. Massenänderungen bleiben also ohne Einfluss auf die angegebenen Einheitspreise.

Die Flächen sind in der Örtlichkeit gemessen. Die Maße werden vom AN vor Zuschlagserteilung anerkannt.

Um eine ordnungsgemäße und einwandfreie Pflege und Unterhaltung der Flächen sicherzustellen, hat der AN einen fachkundigen, verantwortlichen Objektleiter sowie eine Sicherheitsaufsichtskraft zu benennen, die das Personal des Auftragnehmers einweist und beaufsichtigt sowie mit dem Auftraggeber oder dessen Beauftragten eng zusammenarbeitet. Da die VGF verpflichtet, ist eine regelmäßige Kontrolle der Sicherung der Gefahren durch den Bahnbetrieb durchzuführen, muss für Pflegearbeiten einer Woche spätestens Montags um 8:00 Uhr der Arbeitsplan für die gesamte Woche dem AG vorgelegt werden.

Witterungsbedingte Verschiebungen der Durchführung von Pflege- und Unterhaltungsarbeiten sind mit dem Auftraggeber abzustimmen.

Im Übrigen sind Unterbrechungen, die Terminverschiebungen bedingen, dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass Personalausfälle in Folge von Krankheit, Urlaub usw. die vertraglich vereinbarten Pflege- und Unterhaltungsarbeiten nicht beeinträchtigen.

Das Auftanken von Motorgeräten darf nur außerhalb der Vegetationsflächen vorgenommen werden.

Alle Zuschläge wie Erschwernisse z. B. bei Hanglage, Straßen- oder Schienenrändern (mähen im Bereich von Stadtbahngitter) sind in die Einheitspreise (EP) einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Zuschläge wie: Betriebs- und Samstagszuschläge sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Pro Arbeitsstelle (Arbeitsgang) sind jeweils 1 Sakra und 1 Sipo in die Einheitspreise (EP) einzurechnen

Bei unübersichtlichen Bereichen (Einschnitte; enge Bögen; usw.) sind 2 Sips in die Einheitspreise (EP)

einzurechnen.

Rasenflächen mähen:

Soweit nicht anders vereinbart sind die Schnitte in etwa gleichen Abständen während des Pflegejahres unter der Berücksichtigung der unterschiedlichen Wuchskraft durchzuführen.

Schnitthöhe: 4 cm

Die maximale Wuchshöhe darf ca. 10 cm nicht überschreiten.

Ebenfalls sind bei jedem Schnitt freistehende Gehölze, Gehölzränder, Wegeränder, Zäune, Kantensteine, Treppen, Abweiserpfosten, Bänke und dgl. auszumähen.

Beim Mähen sind Unrat, Holz, Steine (ab Durchmesser 5 cm), Papier, Scherben, Flaschen, Getränkedosen, Kot, Kronkorken, Zigarettenkippen, abgefallene Blüten-, Frucht- und Samenstände von Bäumen, Zaunrüben (die Wurzelknolle ist auszugraben) sowie Sträuchern und dergleichen zu entfernen. Wildlinge (z. B. Götterbaum, Robinie, Brombeeren u. ä.) sind mit der Wurzel zu entfernen.

Bei heißer Witterung, wenn der Rasen durch Verbrennen gefährdet ist, darf nach Rücksprache mit dem AG nicht gemäht werden.

Die Pflegezeit ist, wenn nicht anders beschrieben, mit dem, nach der Auftragsvergabe genannten Projektleiter der VGF abzustimmen.

Alle in Pflegeflächen vorhandenen Bodeneinläufe und Rinnen sind während des Pflegejahres zu reinigen und jederzeit funktionsbereit zu halten.

Wiesenbereiche mähen:

Das Mähgut ist am Tag der Arbeit zu entfernen. Mulchen ist nicht erlaubt.

Bei jedem Schnitt sind freistehende Gehölze, Gehölzränder, Wegeränder, Zäune, Kantensteine, Treppen, Abweiserpfosten, Bänke und dgl. auszumähen.

Wildlinge (z. B. Götterbaum, Robinie, Brombeeren u. ä.) sind mit der Wurzel zu entfernen.

Beim Mähen sind Unrat, Holz, Steine (ab Durchmesser 5cm), Papier, Scherben, Flaschen, Getränkedosen, Kot, Kronkorken, Zigarettenkippen, Zaunrüben (die Wurzelknolle ist auszugraben), abgefallene Blüten-, Frucht- und Samenstände von Bäumen und Sträuchern und dergleichen zu entfernen.

Alle in Pflegeflächen vorhandenen Bodeneinläufe und Rinnen sind während des Pflegejahres zu reinigen und jederzeit funktionsbereit zu halten.

Reinigung der Grünflächen und Aufwuchsentfernung im Gleisbereich:

Beim reinigen der Grünflächen und Aufwuchsentfernung im Gleisbereich sind Unrat, Holz, Steine (ab Durchmesser 5cm), Papier, Scherben, Flaschen, Getränkedosen, Kot, Kronkorken, Zigarettenkippen, Zaunrüben (die Wurzelknolle ist auszugraben), abgefallene Blüten-, Frucht- und Samenstände von Bäumen und Sträuchern und dergleichen zu entfernen. Unkraut, falls nicht anders beschrieben, ist zu zupfen.

Die Reinigungen sind, falls nicht anders beschrieben, in etwa gleichen

Abständen während des Pflegejahres durchzuführen. Alle in Pflegeflächen vorhandenen Bodeneinläufe und Rinnen (Halbschalen) sind während des Pflegejahres zu reinigen und jederzeit funktionsbereit zu halten.

Bei der Aufwuchsentfernung im Gleisbereich werden auf offener Strecke und einschließlich die kompletten Stationsbereiche (offener Oberbau Schotter) mit gepflegt und gereinigt.

Heckenschnitt:

bei den Pflegearbeiten sind trockene, beschädigte oder abgerissene Äste oder Zweige und Wildtriebe ständig zu entfernen und nachzuschneiden. Wildlinge/ Brombeerranken sind bei den Pflegegängen mit den Wurzeln aus den Pflanzflächen zu entfernen. Hecken (verschiedene Gehölzarten) fach- und artgerecht 2 bis 3 x jährlich (wenn nicht anders beschrieben) schneiden und zwar nach Absprache mit dem Projektleiter. Brombeeren, auch heckenartige Flächen, auf dem Grundstück der VGF, sind gänzlich zu entfernen. Falls nicht anders beschrieben, sind die Hecken konisch und allseitig zu schneiden.

Der erste Schnitt muss spätestens bis zum 15.05. eines Jahres durchgeführt werden. Beim ersten Schnitt ist gleisseitig der Sicherheitsraum freizuschneiden, das bedeutet, von der Fahrkante der Schiene bis zur Schnittkante der Hecke müssen mindestens 1,5 m Freiraum entstehen (profilgerecht). Sind die Oberleitungsmaste seitlich des Bahnkörpers aufgestellt, muss die Hecke bis zur Rückseite der Oberleitungsmaste geschnitten werden.

Nach § 18 BOStrab ist der Lichtraum an den Verkehrsanlagen freizuhalten und nach § 19 BOStrab ist der Sicherheitsraum außerhalb der Lichtraumumgrenzung ebenfalls von Bewuchs freizuhalten. Der Sicherheitsraum ist das gesamte Jahr zu gewährleisten. Ein Rückschnitt um die zu erwartende Wuchslänge ist daher mit einzubringen. Stellen Zäune eine Begrenzung des Gleiskörpers dar, durch welche der Bewuchs wächst, ist dieser bis zum Zaun zurück zu schneiden. Auf der Straßen- / Gehwegseite hat die Hecke ganzjährig am Rand-/Saumstein zu enden, ein Rückschnitt um die zu erwartende Wuchslänge ist daher ebenfalls mit einzubringen.

Beim zweiten Schnitt ist bis auf das Holz des vorangegangenen Schnitts zurück zu schneiden.

Der Heckenkopf ist, falls nicht anders beschrieben, auf das vorjährige Holz zurückzuschneiden.

Die abgeschnittenen Äste/Zweige sind vollständig aus den Hecken zu entfernen. Schnittstellen erforderlichenfalls sauber nachschneiden. Sind Zaunrüben in die Hecke eingewachsen, so sind diese mit der Knolle zu entfernen.

Für erkennbare Behinderung / Unfallgefahren sind die notwendigen Maßnahmen unaufgefordert durchzuführen und anschließend dem AG schriftlich anzuzeigen.

Während des Pflegejahres sind ständig Wildlinge / Brombeerranken ohne Aufforderung zu entfernen. Vom AG gemeldete Wildlinge / Brombeerranken sind innerhalb Wochenfrist zu entfernen.

Der Heckenfuß ist während des Pflegejahres unkrautfrei halten; unter

Schonung der Pflanzen und des Wurzelwerkes.

Für Pflegearbeiten im Gleisbereich ist zu beachten, das die Breite des Gleisbettes ca. 6,50m beträgt.

Bei allen Arbeiten gilt, das angefallene Material (Schnittgut und Abfall) wird Eigentum des Unternehmers und ist am Tage der Arbeiten aufzuladen und abzufahren. Incl. Entsorgung und Kippgebühren sind in die (EP) einzurechnen.

Um eine kontinuierliche Überprüfung der Arbeiten zu gewährleisten sind am Wochenanfang die abgearbeitete Tätigkeiten der vorangegangenen Woche dem Projektleiter des Fachbereichs NT31.12 zu melden (Wochenbericht).

Die AVA-Richtlinien der VerkehrsGesellschaft Frankfurt am Main mbH sind einzuhalten.
Die Aufmaßdateien sind im GEAB-Format "D12" und als PDF-Datei an die E-Mailadresse:
TBU-NT31@VGF-FFM.de zu senden.

1.1	Stadtbahn oberirdisch A - Strecke				EUR	
1.1.1	Heckenschnitt A - Strecke				EUR	
1.1.1.10	Hecke schneiden einseitig (Linie U2 Abzweig Heddernheim)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	180,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h.Heckenschnitt einseitig bis 2m Höhe (Thuja- Hecke),im Abzweig Heddernheim Linie U2 an der Rückseite vom Grundstück Brühlfeld 24 ; Abschnitt Höhe Abstellgleis Mast 0240 ,3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Sträucher; Brombeerranken etc.) entlang im Bereich vom Betonkanal bis Betonbrüstung zum Gleis hin komplett frei schneiden.

Hinweis: Die komplette Fläche vom Betonkanal bis Betonbrüstung hin zum Graben ist frei zu halten von jeglichen Unkraut und Brombeerranken.

9 Schnitte (jeweils 20,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.20	Hecke schneiden allseitig (Linie U1/U2/U3/U8) Station Heddernheim	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.350,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....
<p>d. h. Heckenschnitt von allen Seiten ca. 100 m Umfang und ca. 150 qm Fläche d. h. Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) an der Station Heddernheim an den Gleisen 1/3 Fahrtrichtung Sandelmühle/Zeilweg, Wuchshöhe maximal 1 m, 3 x jährlich schneiden.</p> <p>9 Schnitte (jeweils 150,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)</p>						
<hr/>						
1.1.1.30	Hecke schneiden zweiseitig (Linie U1/U3/U8) BÜ Hessestraße (Hainbuchenhecke)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	630,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....
<p>d. h. Heckenschnitt zweiseitig bis 1,80 m Höhe, entlang der U-Bahnlinien zwischen dem BÜ Hessestraße und der Station Heddernheim entlang am Grundstück Hessestraße 36, 3 x jährlich die Hainbuchenhecke profilgerecht zurück schneiden. Wildlinge, Brombeer- und Rosenranken sind mit Wurzel zu entfernen.</p> <p>9 Schnitte (jeweils 70,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)</p>						
<hr/>						
1.1.1.40	Hecke schneiden zweiseitig, Pflege Großstrauchbestand (Linie U1 / U3) Zeilweg - Urselbachbrücke	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	22.500,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....
<p>d. h. Heckenschnitt zwischen der Station Zeilweg und der Urselbachbrücke zwischen den angrenzenden Zäunen, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Sträucher, Bäume etc.) profilgerecht zurück schneiden. Brombeeren sind gänzlich zu entfernen. Zwischen dem Zaun entlang des Buber-Neumann-Weges und den Buschbeständen ist der Zaun frei zu schneiden.</p>						

9 Schnitte (jeweils 2.500,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.50	Hecke schneiden einseitig (Linie U1/U3/U8/U9) Urselbachbrücke - Station Wiesenau - Station Heddernheimer Landstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	18.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe am "Dreieck Nordwest" ab der Urselbachbrücke bis zur Station Wiesenau und Heddernheimer Landstraße sowie zwischen den Stationen Wiesenau und Heddernheimer Landstraße 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Sträucher, Bäume etc.) entlang des Gleises bis zum Zaun schneiden. Brombeeren sind gänzlich zu entfernen.

9 Schnitte (jeweils 2.000,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.60	Hecke schneiden (Linie U1/U9) Station Römerstadt	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.980,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

zwischen den Stationen Römerstadt (Bunker) und der Abstellanlage Römerstadt, d. h. Gleisbegleitgrün (Brombeer-/Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang der Bahnlinie, 3 x jährlich schneiden.

9 Schnitte (jeweils 220,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.70	Hecke schneiden, dreiseitig (Linie U1/U9) Station Ginnheim/Niddapark	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.700,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. Heckenschnitt im Bereich der Station Ginnheim/Niddapark, am Bahnsteig bis 1,80 m höhe, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Hainbuchenhecke) schneiden.

9 Schnitte (jeweils 300,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.80	Hecke schneiden einseitig (Linie U1/U9) Station Ginnheim	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	945,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 2 m Höhe entlang des Zaunes an der Endstation der U-Bahnlinie U1/U9 in Ginnheim (Gleis 5) bis zum Brückenwiderlager Rosa-Luxemburg-Straße, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang des Gleises bis zum Zaun schneiden.

9 Schnitte (jeweils 105,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.90	Hecke schneiden einseitig (Linie U2) Abzweig Hessestraße - Station Sandelmühle	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.160,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe entlang der U2 ab Abzweig Hessestraße (am Betriebshof Heddernheim) bis zur Station Sandelmühle, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Brombeer-/ Rosenhecken, Thuja-Hecken, Bäume etc.) entlang des Gleises schneiden. Wenn ein Zaun als Grundstücksbegrenzung vorhanden ist, ist bis zu diesem zu schneiden.

9 Schnitte (jeweils 240,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.100	Hecke schneiden einseitig (Linie U2) Station Sandelmühle - Station Riedwiese/Mertonviertel	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.565,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe entlang der U2 ab der Station Sandelmühle bis zur Station Riedwiese/Mertonviertel 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang des Gleises schneiden. Wenn ein Zaun als Grundstücksbegrenzung vorhanden ist, ist bis zu diesem zu schneiden.

9 Schnitte (jeweils 285,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.110	Hecke schneiden einseitig (Linie U2) Station Riedwiese/Mertonviertel - Feld	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.025,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe entlang der U2 ab Station Riedwiese/Mertonviertel bis zum 1. Feld BU (Zürichversicherung), 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang des Gleises schneiden. Wenn ein Zaun als Grundstücksbegrenzung vorhanden ist, ist bis zu diesem zu schneiden.

9 Schnitte (jeweils 225,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.120	Brombeerhecke auf Stock zurückschneiden (Linie U2) Feld - BAB 661	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6.615,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Brombeerhecke auf Stock zurückschneiden und Wiese mähen.
Fläche zwischen Mast 0450 und Mast 0410 stadteinwärts entlang des
Gleises schneiden und mähen, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün
(Brombeerehecke) bodenbündig schneiden und Wiese mähen.

Ausführungstermin:
Monat April 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 735,000 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.130	Hecke schneiden dreiseitig (Linie U2) Riedwiese/Mertonviertel - Autobahnbrücke A661	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.170,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. ein Großbestand von Gehölzen an der Böschung kurz vor der Autobahnbrücke A661 zwischen Mast Nr.0500 und Mast Nr.0520
Komplett auf 1,80m Höhe absetzen. 3 x jährlich schneiden. Schnittgut aufnehmen und entsorgen.
Hinweis: Hecke soweit ausdünnen, sämtliche Totholz und Brombeerranken entfernen.

9 Schnitte (jeweils 130,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.140	Hecke schneiden einseitig (Linie U2) Feld - BAB 661	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.610,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe entlang der U2 ab 1. Feld BÜ (Zürichversicherung) bis zur Bundesautobahn A661, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang des Gleises schneiden.

9 Schnitte (jeweils 290,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.150	Brombeerranken entfernen (Linie U2/U9) Kalbacher Niddapfad - Station Kalbach	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5.400,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....
		<p>Brombeerranken und anderer Wildwuchs Bereich zw.Kalbacher Niddapfad und Fußweg stadtauswärts bodenbündig 3 x jährlich schneiden.</p> <p>9 Durchgänge (600,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)</p>				
1.1.1.160	Hecke auf Stock zurückschneiden (Linie U2/U9) Kalbacher Niddapfad - Station Kalbach	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	945,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....
		<p>d. h. Hecke auf Stock zurückschneiden Fläche zwischen Kalbacher Niddapfad und Überfahrt Unterer Kalbacher Weg stadteinwärts, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) zwischen Zaun und Gleis schneiden.</p> <p>9 Schnitte (jeweils 105,00qm; 3 Schnitte pro Jahr)</p>				
1.1.1.170	Hecke schneiden einseitig (Linie U2/U9) BAB 661 - Station Kalbach	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.700,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....
		<p>d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe entlang der U2/U9 ab Bundesautobahn A661 bis zum Unterer Kalbacher Weg, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang des Gleises schneiden.</p>				

9 Schnitte (jeweils 300,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.180	Hecke schneiden einseitig (Linie U2/U9) Station Kalbach - Station Bonames Mitte	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.475,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe entlang der Linie U2/U9 ab Oberer Kalbacher Weg bis zur Station Bonames Mitte, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang des Gleises schneiden.

9 Schnitte (jeweils 275,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.190	Hecke schneiden zweiseitig (Linie U2/U9) Station Bonames Mitte - Homburger Hohl	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	225,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt zweiseitig bis 1,80 m Höhe entlang der Linie U2/U9 ab Baum Nr. 1 (Mast Nr.0990)Abschnitt Homburger Hohl - Station Bonames Mitte, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang des Gleises schneiden.

9 Schnitte (jeweils 25,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.200	Hecke schneiden einseitig (Linie U2/U9) Station Bonames Mitte - Feld	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	720,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe entlang der U2/U9 ab BÜ

Homburger Landstraße bis zum 1. Feld BÜ Bonames, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang des Gleises schneiden.

9 Schnitte (jeweils 80,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.210	Hecke schneiden einseitig Bonames (Linie U2/U9) Friedrich-Fauldrath- Anlage Zaun 1.Feld BÜ Bonames	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	360,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. hinter dem Zaun an der Friedrich- Fauldrath- Anlage Beginn am 1 Feld Übergang Bonames Mitte "Auf der Steinern Straße" beide Seiten Stadtauswärts/Stadteinwärts die Hecken/Gehölze entlang am Stadtbahngitter/Stabgitter rzaun parallel zum Gleis einseitig bis 3m Höhe schneiden.

Die Andreaskreuze am Feld BÜ müssen ganzjährig gut sichtbar sein und dürfen unter keinen Umständen durch Äste verdeckt sein.

Hinweis: Wichtig ist das die Hecke soweit zurückgeschnitten wird am Zaun/Feld BÜ in Bonames Mitte, das Fußgänger und Landwirtschaftliche Fahrzeuge ohne Sichteinschränkung auf das Gleis, den Bahnübergang überqueren/überfahren können.

9 Schnitte (jeweils 40,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.220	Hecke schneiden einseitig (Linie U2/U9) Bonames Feldrand - Station Nieder-Eschbach	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.475,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Hecken, Buschgruppen und einzelne Büsche zwischen 1. Feld BÜ Bonames an der Friedrich-Fauldrath-Anlage und der Deuil-La-Barre-Straße an vier Seiten, 3 x jährlich schneiden. Straßenseitig bis 4,5 m Höhe schneiden, sonst bis 3 m Höhe. Die Andreaskreuze am BÜ Friedrich-Fauldrath-Anlage müssen ganzjährig gut sichtbar sein und dürfen unter keinen Umständen durch Äste verdeckt werden.

9 Schnitte (jeweils 275,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.230	Hecke schneiden allseitig (Linie U2) Nieder-Eschbach Altvaterstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.150,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Heckenschnitt von allen Seiten ca. 140 m x 5 m entlang der Altvaterstraße, ab dem BÜ Urseler Weg bis zum Grundstück Tannenweg 12, die Wuchshöhe ist auf 3 m zu begrenzen, 3 x jährlich schneiden.

9 Schnitte (jeweils 350,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.240	Zaun frei schneiden (Linie U2) Nieder-Eschbach "Otto-Hahn-Schule"	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	630,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. Kletterpflanzen am Zaun zurückschneiden entlang der Otto-Hahn-Schule. Beginn 20m vor Mast 1850 einseitig in einer Höhe von 2m Kletterpflanzen im Zaunbereich auf einer Länge von 70m so zurück schneiden, dass der Zaun zum Gleisbereich hin wieder frei ist. Schnittgut aufnehmen und entsorgen

9 Schnitte (jeweils 70,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.250	Hecke auf Stock zurückschneiden (Linie U2) Nieder-Eschbach "Otto-Hahn-Schule"	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.240,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Hecke auf Stock zurückschneiden, die Böschungsfläche zw. Gleis und Zaun der Otto-Hahn-Schule 30m nach Mast Nr. 1830 bis zur Überfahrt Urseler Weg stadteinwärts, 2 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Götterbäume etc.) schneiden.

Ausführungsdatum:
 Monat Oktober 2026/2027/2028
 Monat Februar 2027/2028
 Monat Dezember 2028

6 Schnitte (jeweils 540,00qm; 2 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.260	Brombeerhecke auf Stock zuückschneiden (Linie U2) Nieder-Eschbach - Ortseingang Sportanlage/Sportplatz	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4.950,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Brombeerhecke auf Stock zurückschneiden ab der Zaunanlage der Sportanlage /Sportplatz Nieder-Eschbach Richtung des Gleises frei schneiden, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Brombeerehecke) bodenbündig schneiden.
 Beginn von Mast Nr.1890 bis Mast Nr.1870 gesamte Fläche bis zur Zaunanlage komplett frei schneiden.

Ausführungstermin:
 Monat April 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 550,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.270	Hecke schneiden einseitig (Linie U2) Nieder-Eschbach, nördliche Bebauungsgrenze	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.215,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe entlang der U2 ab BÜ Urseler Weg bis zur Bebauungsgrenze Bert-Brecht-Straße, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang des Gleises schneiden.

9 Schnitte (jeweils 135,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.280	Hecke schneiden an vier Seiten				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	(Linie U2) Nieder-Eschbach				.....	.....
	nördliche Bebauungsgrenze - BAB	USt. [%]	Menge	Einheit	pro 1,00 lfdm	
	5	19%	540,00	lfdm		

d. h. Hecken, Buschgruppen und einzelne Büsche zwischen Bebauungsgrenze Bert-Brecht-Straße und der Bundesautobahn A5 an vier Seiten, 3 x jährlich schneiden. Straßenseitig bis 4,5 m Höhe schneiden, sonst bis 2 m Höhe.

9 Schnitte (jeweils 60,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.290	Hecke schneiden einseitig (Linie				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	U2) BAB 5 -				.....	.....
	Ober-Eschbacher-Straße	USt. [%]	Menge	Einheit	pro 1,00 lfdm	
		19%	450,00	lfdm		

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe entlang der U2 ab der Bundesautobahn A5 bis zum BÜ Ober-Eschbacher-Straße (Ober-Eschbach), 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang des Gleises schneiden.

9 Schnitte (jeweils 50,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.300	Hecke auf Stock zurückschneiden (Linie U2) Ober-Eschbach (Überfahrt - BAB A5)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	900,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Hecke auf Stock zurückschneiden Fläche zwischen Mast Nr. 2240 entlang am Kabelkanal bis zum Zaun (Schrebergärten) hin bodenbündig schneiden , 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Brombeeren etc.) zwischen Zaun und Gleis schneiden.

Ausführungstermin:
Monat April 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 100,00qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.310	Hecke schneiden einseitig (Linie U2) Ober-Eschbacher-Straße - Kalbacher Straße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.915,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe ab dem BÜ Ober-Eschbacher-Straße (Ober-Eschbach) bis zum BÜ Kalbacher Straße (Ober-Eschbach), 3 x jährlich schneiden.

9 Schnitte (jeweils 435,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.320	Hecke schneiden, zweiseitig Linie U2 "Im Winkel 15" Station Ober-Eschbach - Station Gonzenheim	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	144,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Hecke ab der Grundstücksgrenze "Im Winkel 15" entlang des

Saumsteines Richtung Grundstücksgrenze Im Winkel 15 Sackgasse, bis 1,80 m Höhe, 3 x jährlich, Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) profilgerecht zurückschneiden. Der einzige Zufahrtsweg über die Sackgasse "Im Winkel" Wohngebiet in Gonzenheim.

9 Schnitte (jeweils 16,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.330	Hecke schneiden einseitig (Linie U2) Station Ober-Eschbach - Station Gonzenheim				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	5.805,00	lfdm	pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe ab der Station Ober-Eschbach bis zur Station Gonzenheim, 3 x jährlich schneiden. Der Zugang zur Weichenanlage am Eschbacher Weg muss ganzjährig gewährleistet sein.

9 Schnitte (jeweils 645,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.340	Hecke auf Stock zurückschneiden Station Ober- Eschbach - Station Gonzenheim				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	960,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d. h. Hecke auf Stock zurückschneiden Böschungsfläche am Grundstück "Im Winkel 15" zwischen BÜ Jakob Lengfelder Str. und Endstation Gonzenheim Beginn ca. 10m vor Mast 2620 entlang des Gleises schneiden, 2 x jährlich Gleisbegleitgrün (Brombeeren, Sträucher, Ess igbäume etc.) bodenbündig schneiden.

Ausführungstermin im:
Monat Oktober 2026/2027/2028
Monat Februar 2027/2028
Monat Dezember 2028

6 Schnitte (jeweils 160,00 qm; 2 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.350	Brombeerhecke auf Stock zurückschneiden (Linie U3/U8/U9) Gleisdreieck Nordwest-Abzweig	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.530,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Brombeerhecke auf Stock zurückschneiden Fläche zwischen Neumühlenweg und dem Gleisdreieck (U3/U8/U9) unter der Rosa-Luxemburgstraße entlang des Gleises schneiden, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Brombeerehecke) bodenbündig schneiden.

Hinweis: Zwischen dem Neumühlenweg und dem Gleisdreieck sämtliche einzelne Gehölze/Heckenriegeln in der Fläche in Form schneiden.

Ausführungstermin:
Monat April 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 170,000 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.360	Brombeerhecke auf Stock zurückschneiden (Linie U1/U3/U8) Gleisdreieck Nordwest-Abzweig	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6.525,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Brombeerhecke auf Stock zurückschneiden zwischen Mast Nr. 0670 am Gleisdreieck bis zum Technikgebäude an der Strecke entlang der Linie U3/U8 bis einschließlich Asphaltweg stadteinwärts entlang des Gleises schneiden, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Brombeerehecke) bodenbündig schneiden.

Hinweis: Zwischen Mast Nr. 0670 am Gleisdreieck bis zum Technikgebäude sämtliche einzelne Gehölze/Heckenriegeln in der Fläche in Form schneiden.

Ausführungstermin:

Monat April 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 725,000 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.370	Hecke auf Stock zurückschneiden (Linie U9) Gleisdreieck Nordwest- Abzweig	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	360,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Hecke auf Stock zurückschneiden Fläche ab Fuß Übergang
"Neumühlenweg" Höhe Technikgebäude (Stadtbahngitter) der VGF , 3
x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Götterbäume
etc.) am Weg in einer Breite von 2m zurückschneidenschneiden.

Ausführungsdatum:

Monat April 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 40,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.380	Hecke schneiden einseitig (Linie U3) Station Wiesenau - Station Niederursel	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.475,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe entlang der U3 der Station
Wiesenau bis zur Station Niederursel, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün
(Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang des Gleises
schneiden.

Hinweis:

Unmittelbar nach dem Heckenschnitt sind Rad- und / oder Fußwege
abzufegen!

9 Schnitte (jeweils 275,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.390	Hecke schneiden zweiseitig Linie U3/U8/U9 Ehemalige Ladestraße in Niederursel auf Betonmauer	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	360,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h.Heckenschnitt entlang der Betonmauer in Niederursel stadtauswärts gegenüberliegend die Ehemalige Ladestraße in Niederursel Beginn am Mast Nr. 0261 in einer Breiten von 2m die Hecke zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 40,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.400	Hecke schneiden dreiseitig (Linie U3/U8/U9) Niederursel Krautgartenweg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.700,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt in Niederursel entlang des Krautgartenweg 14 bis 6 (Straßenende mit Wendehammer) und des Krautgartenweg 24 bis 36 (Straßenende mit Wendehammer), straßenseitig bis 2,5 m Höhe, am Bahnsteig bis 2,5 m, sonst bis 2 m Höhe, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) schneiden. Der Zugang zum Stromkasten in Höhe des Anwesens Haus.Nr. 32 ist ganzjährig zu gewährleisten.

Hinweis:
Unmittelbar nach dem Heckenschnitt ist die Fahrbahn abzufegen!

9 Schnitte (jeweils 300,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.410	Hecke schneiden allseitig (Linie U3) Autobahnbrücke A5 - Station Weißkirchen-Ost	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	45.990,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Heckenschnitt von allen Seiten mit unterschiedlichen Breiten von 1,40m bis 2,40m, höhe 1,60m, Gesamtlänge der einzelnen Heckenriegeln von 982,00m zwischen der Autobahnbrücke A5 bis Station Weißkirchen - Ost, 3 x jährlich schneiden. Es ist eine gleichmäßige Höhe der Hecke von ca. 1,60 m auf der Seite des Wirtschaftsweges anzustreben. Zum Wirtschaftsweg muss ein Sicherheitsabstand von 0,25 m eingehalten werden.

9 Schnitte (jeweils 5110,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.420	Hecke schneiden allseitig (Linie U3) Station Weißkirchen-Ost - Station Bommersheim	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	23.130,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Heckenschnitt von allen Seiten unterschiedlichen Breiten von 1,40m bis 2,40m, höhe 1,60m, Gesamtlänge der einzelnen Heckenriegeln 525,00m zwischen der Station Weißkirchen-Ost bis Station Bommersheim, 3 x jährlich schneiden. Es ist eine gleichmäßige Höhe der Hecke von ca. 1,60 m auf der Seite des Wirtschaftsweges anzustreben. Zum Wirtschaftsweg muss ein Sicherheitsabstand von 0,25 m eingehalten werden.

9 Schnitte (jeweils 2570,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.430	Hecke schneiden einseitig (Linie U3) Autobahnbrücke (Niederursel) - An der Krebsmühle	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.890,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. Hecken, Buschgruppen (Brombeeren) und einzelne Büsche zwischen der Autobahnbrücke A5 (Niederursel) und Höhe "An der

Krebsmühle" stadteinwärts parallel am Gleis schneiden.

9 Schnitte (jeweils 210,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.440	Hecke schneiden allseitig (Linie U3) BÜ Zimmersmühlenweg - Straße Im Stockborn	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.250,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt von allen Seiten bis Zaunhöhe (1,60m) zwischen BÜ Zimmersmühlenweg und Straße Im Stockborn im Bereich des Betriebshofes Bommersheim (stadtauswärts) D. h. Gleisbegleitgrün (Hainbuchenhecke.) entlang der Gleise 3 x jährlich schneiden.

9 Schnitte (jeweils 250,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.450	Hecke schneiden einseitig (Linie U3) BÜ Zimmersmühlenweg - BÜ Gattenhöfer Weg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5.850,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe zwischen BÜ Zimmersmühlenweg und BÜ Gattenhöfer Weg im Bereich des Betriebshofes Bommersheim einschließlich entlang der Abstell- und Rangiergleise. D. h. Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang der Gleise 3 x jährlich schneiden.

9 Schnitte (jeweils 650,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.460	Hecke schneiden einseitig (Linie U3) Fußweg Zimmersmühlenweg - Im Stockborn	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.170,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 2,5 m Höhe in Oberursel, Fußweg entlang der Linie U3 zwischen dem Zimmersmühlenweg und der Straße Im Stockborn, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) schneiden.

Hinweis:
Unmittelbar nach dem Heckenschnitt ist der Gehweg und die Straße abzufegen!

9 Schnitte (jeweils 130,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.470	Thuja-Hecke schneiden allseitig (Linie U3) Straße Im Stockborn	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.350,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt (Thuja-Hecke) allseitig bis 2,50m Höhe in Bommersheim, Im Stockborn entlang der Linie U3 in Höhe des Betriebshofs Bommersheim zwischen dem Fußweg am Zimmersmühlenweg und dem Trafohaus, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Knöterich, Sträucher, Bäume etc.) schneiden. Stark wuchernde Gewächse (Knöterich u.ä.) sind auf Stock zu setzen, die Triebe sind aus dem Zaun zu entfernen. Brombeeren sind dauerhaft (mit Wurzel) bis zur Grundstücksgrenze (Zaun) zu entfernen. Die Thuja-Hecke ist auf 2,50 m Höhe zu begrenzen.

Hinweis:
Unmittelbar nach dem Heckenschnitt ist die Straße abzufegen!

9 Schnitte (jeweils 150,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.480	Hecke schneiden einseitig (Linie U3) BÜ Gattenhöfer Weg - BÜ Nassauer Straße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10.350,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe zwischen BÜ Gattenhöfer Weg und BÜ Nassauer Straße . D. h. Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang der Gleise, 3 x jährlich schneiden.

Hinweis: Reinigen der Halbschalen entlang des Gleises.

9 Schnitte (jeweils 1.150,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.490	Hecke schneiden auf Stock setzen Linie U3 DB-Brücke Einschnitt Bommersheim	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	270,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h.Heckenschnitt entlang der Betonmauer an der DB-Brücke stadtauswärts "Einschnitt Bommersheim" Beginn am Mast Nr. 1700 in einer Breiten von 2m die Hecke zurückschneiden.
Hecke komplett auf Stock setzen.

9 Schnitte (jeweils 30,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.500	Hecke schneiden allseitig (Linie U3) Bahnübergang Frankfurter Straße in Oberursel Bahnhof	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	108,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. Heckenschnitt von allen Seiten entlang der Linie U3 in Oberursel zw. der Bahnüberfahrt Frankfurter Straße und Fuß Überweg, die Hainbuchenhecke auf einer Höhe von 1m absetzen.
3 x jährlich die Hainbuchenhecke maximale Wuchshöhe auf 1m schneiden.

9 Schnitte (jeweils 12,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.510	Hecke schneiden zweiseitig (Linie U3) Station Kupferhammer in Oberursel	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	990,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt in Oberursel an der Station Kupferhammer entlang des Zaunes gegenüber vom Bahnsteig stadteinwärts Kupferhammer gleisseitig bis 1,80 m Höhe, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) schneiden.

9 Schnitte (jeweils 110,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.520	Hecke schneiden einseitig (Linie U3) Station Rosengärtchen - Station Hohemark	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8.820,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe entlang der U-Bahnlinie U3 zwischen den Stationen Rosengärtchen und Hohemark an den Seiten, 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 980,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.530	Hecke schneiden auf Stock setzen U3 Hohemark Oberursel Endhaltestelle Hohemark Gleis 1 Station	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	900,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. Am Gleis 1 an der Endhaltestelle Hohemark in Oberursel an der Stützmauer zum P + R Parkplatz Hohemark und am Kabelkanal entlang am Zaun sämtliche Gehölze (Büsche, Wildlinge) auf Stock setzen.

9 Schnitte (jeweils 100 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.540	Hecke schneiden einseitig (Linie U8/U9) Wendeanlage Riedberg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.890,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. einseitig bis 3m Höhe Hecke Beginn am Bahnübergang an der Wendeanlage Riedberg Ende hinter Mast Nr. M0840 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Sträucher angelegte Hecken Brombeerranken etc.) stadteinwärts entlang im Bereich vom Betonkanal komplett frei schneiden.

9 Schnitte (jeweils 210,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.1.550	Hecke schneiden dreiseitig Gehölzflächen (Linie U8/U9) Riedberg WA - BAB- Brücke A661 (Böschungsfäche)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	7.875,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. ab der Hannah-Arendt-Straße Höhe Kautenhof sämtliche einzelne Gehölze (Gehölzflächen) an den Böschungen in Form schneiden. Ende an der Autobahnbrücke A661.

9 Schnitte (jeweils 875,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2	Rasen und Wiesen mähen A - Strecke	EUR				
-------	------------------------------------	-----------	--	--	--	--

1.1.2.10	Wiesen mähen (Linie U1/U2/U3/U8) Maybachbrücke	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.800,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc.
Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen)
zwischen Bahnübergang Rampe Maybachbrücke an der Station
Weißer Stein bis zur S-Bahnlinie Maybachbrücke, 3 x jährlich mähen.
Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der
Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 200,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.20	Wiesen mähen (Betriebshof Heddernheim) Betriebshof Heddernheim Grünstreifen an Gebäude Leitstelle	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	495,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. Wiese mähen Beginn Grünstreifen am Zaun entlang
Anfang Hauptzugang zum Betriebshof Heddernheim
bis zum Mast Nr.0060 komplett mähen parallel zum
zum Gleis 61 frei schneiden in einer Breite von 1,50m.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein
Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 55,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.30	Wiesen mähen (Linie U1/U3/U8) BÜ Hessestraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.120,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) zwischen Abzweig Hessestraße (Betriebshof Heddernheim) und dem BÜ Hessestraße entlang Gelände Feuerwehrgerätehaus Heddernheim, 4 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

12 Schnitte (jeweils 260,00 qm; 4 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.40	Wiesen mähen (Linie U1/U3/U8) BÜ Hessestraße - Station Zeilweg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	13.800,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) zwischen dem BÜ Hessestraße und der Station Zeilweg, 4 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

12 Schnitte (jeweils 1.150,00 qm; 4 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.50	Wiesen mähen (Linie U1/U3/U8) Zeilweg - Urselbachbrücke	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	60.000,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) zwischen der Station Zeilweg und der Urselbachbrücke zwischen den angrenzenden Zäunen, 4 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen

der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

12 Schnitte (jeweils 5.000,00 qm; 4 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.60	Wiesen mähen (Linie U1/U3/U8)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Urselbach Brücke - Station	USt. [%]	Menge	Einheit	.....
	Wiesenau - Station Heddernheimer				pro 1,00 qm	.....
	Landstraße	19%	37.125,00	qm		

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) am Abzweig Nordwest ab der Urselbachbrücke bis zur Station Wiesenau und Heddernheimer Landstraße sowie zwischen den Stationen Wiesenau und Heddernheimer Landstraße, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Von der Station Heddernheimer Landstraße U1/U9 bis zur Urselbachbrücke stadteinwärts bis zum Zaun mähen.

9 Schnitte (jeweils 4.125,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.70	Wiesen mähen (Linie U1/U3/U8/U9)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Gleisdreieck - Nordwest- Abzweig	USt. [%]	Menge	Einheit	.....
		19%	2.295,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) Fläche zwischen Neumühlenweg und dem Gleisdreieck (U3/U8/U9) unter der Rosa-Luxemburgstraße entlang des Gleises mähen, 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 255,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.80	Wiesen mähen (Linie U1/U3/U8/U9) Gleisdreieck - Nordwest- Abzweig	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.160,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc.
Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen)
zwischen dem Asphaltweg und Naturschutzgebiet im Gleisdreieck am
Weg in einer Breite von 2m frei schneiden. Ende am Mast Nr. M665, 3
x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 240,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.90	Wiesen mähen (Linie U1/U9) Bunker Römerstadt - Niddabrücke	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10.125,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc.
Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu
entfernen) entlang der Bahnlinie U1/U9 ab dem Bunker Römerstadt
bis zur Niddabrücke, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der
Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Nur die Wiesenfläche zwischen Gleis und Wirtschaftsweg mähen.

9 Schnitte (jeweils 1.125,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.100	Wiesen mähen (Linie U1/U9) Bunker Römerstadt - Niddabrücke	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	19.800,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) entlang der Bahnlinie U1/U9 ab dem Bunker Römerstadt bis zur Niddabrücke, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis:Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).
Stellenweise ist der Untergrund aus Schotter. Die Wiese kann nur mit Freischneider geschnitten werden. Kein Maschineneinsatz möglich.
Besonderheiten:
Nur die Wiesenfläche zwischen Wirtschaftsweg und Rosa-Luxemburg-Straße mähen.

Ausführungstermin im:
Monat April 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 2.200,00 qm)

1.1.2.110	Wiesen mähen (Linie U1/U9) Station Ginnheim/Niddapark	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	11.475,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) entlang der Bahnlinie U1/U9 im Bereich der Station Ginnheim/Niddapark, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis:Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 1.275,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.120	Wiesen mähen (Linie U2) Heddernheim, Abzweig Hessestraße - 1. Feld BÜ nach Ststion Riedwiese/Mertonviertel	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	52.830,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) entlang der Bahnlinie U2 ab dem Abzweig Hessestraße bis zum 1. Feld-BÜ nach der Station Riedwiese/Mertonviertel (Zürich Versicherung), 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Entlang der Olof-Palme-Straße bis zum Bordstein mähen.

9 Schnitte (jeweils 5.870,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.130	Wiesen mähen (Linie U2) 1.Feld BÜ nach Station Riedwiese/Mertonviertel- Autobahnbrücke A661	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	53.550,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) entlang der Bahnlinie U2 ab dem 1. Feld-BÜ nach der Station Riedwiese/Mertonviertel (Zürich Versicherung) bis zur Autobahnbrücke A661 (bis Brückenkopf), 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Am stadtauswärtigen Gleis bis zum Wirtschaftsweg, am Stadteinwärtigen Gleis einen ca. 2 m breiten Streifen mähen.

9 Schnitte (jeweils 5.950,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.140	Wiesen mähen (Linie U2/U9) Autobahnbrücke A661 - Unterer Kalbacher Weg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	68.850,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) entlang der Bahnlinie U2 ab der Autobahnbrücke A661 (ab Brückenkopf) bis zum Unteren Kalbacher Weg, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Im Bereich zwischen Autobahn bis zur Baumschule am ersten Feld-BÜ ist beidseitig bis zum Wirtschaftsweg zu schneiden. Zwischen dem ersten Feld-BÜ bis zum Kalbacher Niddapfad (letzter Feld-BÜ vor der Bebauung) ist bis zum Wirtschaftsweg / bis zur Ackerfläche zu schneiden. Ab dem Kalbacher Niddapfad bis zum Unteren Kalbacher Weg ist auf der stadtauswärtigen Seite die gesamte Wiesenfläche bis zum Zaun / Fußweg zu schneiden. Auf der stadteinwärtigen Seite bis zur Hecke (Grundstücke) zu schneiden.

9 Schnitte (jeweils 7.650,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.150	Wiesen mähen (Linie U2/U9) Bonames, Oberer Kalbacher Weg - Fußgänger-BÜ Homburger Hohl	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	19.350,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) entlang der Bahnlinie U2/U9 ab Oberen Kalbacher Weg bis zum Fußgänger_BÜ Homburger Hohl, 3 x jährlich mähen.

Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Auf der stadtauswärtigen Seite bis zum Böschungsfuß, auf der stadteinwärtigen Seite bis zur Böschungskrone / dem Zaun schneiden.

9 Schnitte (jeweils 2.150,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.160	Wiesen mähen (Linie U2/U9)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Bonames, Homburger Landstraße -	USt. [%]	Menge	Einheit		
	1. Feld-BÜ				.....	.....
		19%	8.730,00	qm	pro 1,00 qm	

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) entlang der Bahnlinie U2/U9 zwischen der Homburger Landstraße und dem 1. Feld-BÜ (nord-östliche Bebauungsgrenze), 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Auf der stadtauswärtigen Seite bis zum Zaun, auf der stadteinwärtigen Seite bis zur Böschungskrone mähen.

9 Schnitte (jeweils 970,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.170	Wiesen mähen (Linie U2/U9)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Bonames, 1. Feld-BÜ -	USt. [%]	Menge	Einheit		
	Ortseingang Nieder-Eschbach				.....	.....
		19%	106.650,00	qm	pro 1,00 qm	

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu

entfernen) entlang der Bahnlinie U2/U9 zwischen dem 1. Feld-BÜ (nord-östliche Bebauungsgrenze) und der südlichen Bebauungsgrenze von Nieder-Eschbach (Beginn des Zauns), 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Beidseitig bis zum Wirtschaftsweg mähen.

9 Schnitte (jeweils 11.850,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.180	Grünstreifen mähen "Viadukt" Auf der Steinern Straße Nieder-Eschbach Brückenwiderlager	USt. [%] 19%	Menge 270,00	Einheit qm	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 qm	Gesamtpreis [EUR]
-----------	---	------------------------	------------------------	----------------------	---	----------------------------

d.h. der Grünstreifen komplett frei schneiden und Wildlinge entfernen am Brückenwiderlager/Straße "Auf der Steinern Straße" in Nieder-Eschbach 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 30,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.190	Wiesen mähen (Linie U2/U9) Nieder-Eschbach, Bebauungsgrenze - Deuil-La-Barre-Straße	USt. [%] 19%	Menge 22.050,00	Einheit qm	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 qm	Gesamtpreis [EUR]
-----------	--	------------------------	---------------------------	----------------------	---	----------------------------

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) entlang der Bahnlinie U2/U9 ab der südlichen Bebauungsgrenze von Nieder-Eschbach (Beginn des Zauns) bis zur

Deuil-Barre-Straße, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Beidseitig vom Zaun, also vom Gleis bis zum Bordstein / asphaltierten Weg, schneiden.

6 Schnitte (jeweils 2.450,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.200	Wiesen mähen (Linie U2)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Nieder-Eschbach, Station	USt. [%]	Menge	Einheit	.....
	Nieder-Eschbach - Urseler Weg	19%	7.020,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) entlang der Bahnlinie U2 ab der Station Nieder-Eschbach bis zum Urseler Weg, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Stadteinwärtig entlang der Görlitzer Straße bis zum Zaun, stadtauswärtig entlang der Prager Straße ab dem Technikgebäude bis zur Straße schneiden. Der störungsfreie Zuweg zur Wendeanlage ist ganzjährig im besonderen Maße zu gewährleisten.

9 Schnitte (jeweils 780,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.210	Wiesen mähen (Linie U2)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Nieder-Eschbach, Urseler Weg,	USt. [%]	Menge	Einheit	.....
	Wiesenbereich zwischen den Gleisen	19%	3.780,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) Wiesenbereich zwischen den Gleisen nördlich des BÜ Urseler Weg bis zum Gleiskörper, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 420,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.220	Wiesen mähen (Linie U2) Nieder-Eschbach, Altvaterstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6.300,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) Wiesenbereich entlang der Altvaterstraße, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 700,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.230	Wiesen mähen (Linie U2) Nieder-Eschbach, Tannenweg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10.350,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) Wiesenbereich am Tannenweg bis zur nördlichen Bebauungsgrenze von Nieder-Eschbach entlang des stadtauswärtigen Gleis, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:
Zwischen Gleis und Bordstein beidseitig des Zauns schneiden.

9 Schnitte (jeweils 1.150,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.240	Wiesen mähen (Linie U2) Nieder-Eschbach, Urseler Weg - Autobahn A5	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	60.750,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) Wiesenbereich ab dem BÜ Urseler Weg in Nieder-Eschbach bis zur Autobahnbrücke der A5, alle VGF-Flächen in diesem Bereich, die nicht an anderer Stelle beschrieben sind, bis zur Böschungskrone / dem Böschungsfuß, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 6.750,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.250	Wiesen mähen (Linie U2) Ober-Eschbach, Autobahn A5 - Ober-Eschbacher-Straße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	14.850,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) Wiesenbereich ab in Ober-Eschbach, ab der Autobahnbrücke der A5 bis zur Ober-Eschbacher-Straße, bis zur Böschungskrone / dem Böschungsfuß oder dem angrenzenden Zaun, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 1.650,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.260	Wiesen mähen (Linie U2)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Ober-Eschbach,	USt. [%]	Menge	Einheit	.....
	Ober-Eschbacher-Straße -				pro 1,00 qm	.....
	Kalbacher Straße	19%	36.900,00	qm		

d. h. Wiesen- und Gleisbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) in Ober-Eschbach, ab der Ober-Eschbacher-Straße bis zur Kalbacher Straße auf einer Breite von 10 m, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 4.100,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.270	Wiesen mähen (Linie U2)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Ober-Eschbach, Ehemalige	USt. [%]	Menge	Einheit	.....
	Verladestation, angrenzend an				pro 1,00 qm	.....
	P+R-Parkplatz Adelhartstraße	19%	9.900,00	qm		

d. h. in Ober-Eschbach, auf der gesamten Fläche der ehemaligen Verladestation (angrenzend an den P+R-Parkplatz der Adelhartstraße), den Wildwuchs (z.B. Gräser, Baumschößlinge, Brombeeren, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.) mit dem Freischneider schneiden, sowie Laub und Unrat entfernen. Einschließlich reinigen der Entwässerungsrinnen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 1.100,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.280	Wiesen mähen (Linie U2)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Ober-Eschbach, Station	USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
	Ober-Eschbacher-Straße -				pro 1,00 qm	
	Jakob-Lengfelder-Straße	19%	18.900,00	qm		

d. h. Wiesen- und Gleisbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) in Ober-Eschbach, ab der Station Ober-Eschbach bis zur Jakob-Lengfelder-Straße auf einer Breite von 10 m, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 2.100,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.290	Wiesen mähen (Linie U2)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Ober-Eschbach,	USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
	Jakob-Lengfelder-Straße - Station				pro 1,00 qm	
	Gonzenheim	19%	27.900,00	qm		

d. h. Wiesen- und Gleisbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) in Ober-Eschbach, ab der Jakob-Lengfelder-Straße bis zur Station Gonzenheim auf einer Breite von 10 m, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 3.100,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.300 Wiesen mähen (Linie U3/U8/U9)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
Station Wiesenau - BÜ	USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
Krautgartenweg (ehemalige Verladestation)	19%	6.570,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab der Station Wiesenau bis zum BÜ Krautgartenweg an der ehemaligen Verladestation, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Entlang des stadteinwärtigen Gleises bis zum Entwässerungsgraben mähen, Das dreieckige Wiesenstück am Bahnübergang ist in der ganzen Fläche, bis zu den Kleingärten, zu mähen.

9 Schnitte (jeweils 730,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.310 Wiesen mähen (Linie U3/U8/U9) BÜ				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
Krautgartenweg (ehemalige Verladestation) - Station Niederursel	USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
	19%	33.750,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab dem BÜ Krautgartenweg an der ehemaligen Verladestation bis zur Station Niederursel, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Die gesamte Fläche der ehemaligen Verladestation ist bis zur Straße zu mähen. Im Bereich der ehemaligen Verladestation liegen Schienen und andere Materialien der VGF. Um diese Materialien ist herumzumähen. Die Gleise sind einmalig vom Bewuchs zu befreien. Im Bereich des Krautartenwegs 16 - 36 ist auch straßenseitig zu

mähen. Im Bereich der Stützmauer zwischen der Verladestation und dem BU an Station Niederursel ist das Unkraut und die Baumschößlinge am Mauerfuß zu entfernen.

9 Schnitte (jeweils 3.750,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.320	Wiesen mähen (Linie U3/U8/U9) Station Niederursel	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.600,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) zwischen der Station Niederursel und dem Kraugartenweg, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 400,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.330	Wiesen mähen (Linie U3) Station Niederursel - Autobahnbrücke A5 Niederursel	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	28.800,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) zwischen der Station Niederursel und der Autobahnbrücke A5 in Niederursel, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Entlang des stadtauswärtigen Gleis ist ab dem Abzweig Riedberg bis zum Rad- und Fußweg / Wirtschaftsweg zu schneiden.
Am stadteinwärtigen Gleis im Abschnitt der Autobahnbrücke ist ein Steifen von 2,0 m breite zu schneiden. In Niederursel am Oberurseler

Weg ist der gesamte Wiesenbereich an der Stützmauer zum VGF Gleis zu schneiden. Der Abschnitt Fußweg Innenseite zur Stützmauer Oberurseler Weg ist frei zu schneiden.

9 Schnitte (jeweils 3.200,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.340	Wiesen mähen (Linie U3) Autobahnbrücke A5 Niederursel - Weißkirchen-Ost	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	50.400,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) zwischen der Autobahnbrücke A5 und der Station Weißkirchen-Ost, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Entlang des stadtauswärtigen Gleis ist bis zum Rad- und Fußweg / Wirtschaftsweg zu schneiden.

Am stadteinwärtigen Gleis zwischen der Station Weißkirchen-Ost und der Straßenkreuzung an der Krebsmühle ist bis zur L3004 (Frankfurter Landstraße / Rosa-Luxemburg-Straße) Leitplanke zu schneiden. Die Grünfläche im Bereich der Autobahnbrücke (BAB 5) ist bis zu den Büschen / dem Wirtschaftsweg zu schneiden.

9 Schnitte (jeweils 5.600,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.350	Wiesen mähen (Linie U3) Weißkirchen-Ost - Station Bommersheim	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	30.600,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen)

zwischen der Station Weißkirchen-Ost und der Station Bommersheim in Oberursel, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Entlang des stadtauswärtigen Gleis ist bis zum Rad- und Fußweg / Wirtschaftsweg zu schneiden.

Am stadteinwärtigen Gleis zwischen der Station Weißkirchen-Ost und der Station Bommersheim ist bis zur L3004 (Frankfurter Landstraße) Leitplanke zu schneiden.

9 Schnitte (jeweils 3.400,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.360	Wiesen mähen (Linie U3) BÜ Zimmersmühlenweg - BÜ Gattenhöfer Weg Bommersheim				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	..... pro 1,00 qm	.....
		19%	6.570,00	qm		

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) zwischen den beiden Überfahrten Betriebshof Bommersheim entlang der Strecke (Hecke) 3 x jährlich schneiden.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 730,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.370	Wiesen mähen (Linie U3) Betriebshof Bommersheim Grünstreifen Technikgebäude				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	..... pro 1,00 qm	.....
		19%	2.700,00	qm		

d.h. Höhe Technikgebäude entlang am Zaun Betriebshof Bommersheim Beginn Mast Nr. 1530 Grünstreifen bis

zum Gleis frei schneiden in einer Breite von 4m.
Wiesenmahd bis Ende Betonkanal.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 300,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.380	Wiesen mähen (Linie U3) Oberursel, Gattenhöferweg - Nassauer Straße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	34.380,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) in Oberursel, zwischen dem BÜ Gattenhöferweg und dem BÜ Nassauer Straße, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Einschnitt zwischen Gattenhöferweg und DB-Brücke, in Fahrtrichtung Hohemark, bis zum Zaun schneiden. Ab der DB-Brücke bis zur Stützmauer einen 2 m breiten Streifen mähen, Ab der Stützmauer bis zum BÜFrankfurter Landstraße bis zum Zaun / zur Stützmauer. Ab dem BÜ Feldbergstraße bis zur Nassauer Straße bis zur Böschungsoberkante / dem Zaun schneiden.

9 Schnitte (jeweils 3.820,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.390	Wiesen mähen (Linie U3) Oberursel Bahnhof - Bahnübergang Nassauer Straße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.350,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu

entfernen) ab Überfahrt Nassauer Straße in Oberursel bis Mast Nr.188 in einer Breite von 3m bis zum Zaun schneiden.
Komplette Wiesenfläche mit Brombeeren mit dem Freischneider schneiden.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 150,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.400	Wiesen mähen (Linie U3) Oberursel, BU Kupferhammer - Station Hohemark	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	52.560,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) in Oberursel, ab der Überfahrt der Hohemarkstraße zwischen den Stationen Kupferhammer und Rosengärtchen, bis zur Endstation Hohemark, 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:
Straßenseitig bis zur Hohemarkstraße mähen, sonst bis zur Böschungsoberkante oder der Hecke.

9 Schnitte (jeweils 5.840,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.410	Wiesen mähen (Linie U8 - U9) Einschnitt Niederursel - Riedberg (Böschungsfläche)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	24.750,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu

entfernen) ab Technikgebäude Einschnitt Niederursel - Riedberg komplette Böschung vom Betonkanal bis Leitplanke bis Anfang Brückenbauwerk Rosa- Luxemburgstraße stadtauswärts 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen). Wildwuchs Robinien am Technkgebäude sind komplett zu entfernen.

9 Schnitte (jeweils 2750,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.420	Wiesen mähen (Linie U8 - U9) Einschnitt Niederursel - Riedberg (Böschungsfläche)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	16.650,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind ganzlich zu entfernen) ab Mast M0021 Einschnitt Niederursel - Riedberg komplette Böschung vom Betonkanal bis Böschungsoberkante (Zaun; Grundstück) weiter bis Ende Rasengleis Rosa- Luxemburgstraße stadteinwärts 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 1850,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.430	Rasengleis mähen (Linie U8 - U9) Riedberg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	195.000,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

Rasengleis ab Rampe Niederursel zwischen dem Abzweig Niederursel und der Brücke über die Rosa-Luxemburg-Straße weiter das komplette Rasengleis am Riedberg ab der Brücke über die Rosa-Luxemburg-Straße bis zur Brücke über die Autobahn A661

mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen (falls vorhanden), Bahnüberfahrten. Das Rasengleis ist nach Rücksprache mit dem AG 1 Mal im Frühjahr (April) mit einem geeigneten Rasendünger

gewähltes Produkt: ' ' (Eignung ist nachzuweisen)
[#TB61-gewähltes Produkt: #]

zu düngen. Einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten und Stellen der Hilfsmittel. Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Ausführungstermin im:

Monat April 2026/2027/2028
Monat Mai 2026/2027/2028,
Monat Juni 2026/2027/2028,
Monat August 2026/2027/2028,
Monat Oktober 2026/2027/2028

Besonderheiten:
Auf die Gleiseinbauten, insbesondere die Kabel, ist besondere Rücksicht zu nehmen.

15 Schnitte (jeweils 13.000,00 qm; 5 Schnitte pro Jahr)

Textergänzungen/Eigenschaften

TB61-gewähltes Produkt: _____

1.1.2.440	Wiesen mähen (Linie U8 - U9) Einschnitt Niederursel - Riedberg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	15.750,00	qm	..... pro 1,00 qm

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) nach dem Brückenbauwerk über die Rosa-Luxemburgstraße ab Mast Nr.M0250 in einer Breite von 5m ab Kabelkanal bis zur Baumreihe beide Seiten weiter und stadtauswärts bis zum Zaun komplett mähen. Weiter bis Fuß Überweg Bebauungsgebiet Riedberg komplette Wiesenfläche beidseitig schneiden.

Hinweis: Der komplette Kabelkanal ist von Wildwuchs, Baumschößlingen zu befreien.
Regelmäßige Mahd unter den Bäumen.(erhöhter Aufwand)

Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen)

9 Schnitte (jeweils 1750,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.450	Wiese mähen (Linie U8 - U9) Riedberg Wendeanlage	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.780,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich mähen Beginn am Bahnübergang an der Wendeanlage Riedberg Ende hinter Mast Nr. M0840 3 x jährlich Wiesenbereich stadteinwärts in einer breite von 2m ab Betonkabelkanal mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 420,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.460	Wiesen mähen (Linie U9) Riedberg WA - BAB-Brücke A661 (Böschungsfäche)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	21.330,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind ganzlich zu entfernen) ab Mast Nr.M1170 Höhe Reitsportanlage Kautenhof - Riedberg komplette Böschung vom Betonkanal bis Böschungsoberkante (Zaun Kautenhof) Ende am Mast Nr. M1160 stadteinwärts 3 x jährlich mähen.
Ab Technikgebäude die gegenüberliegende Böschung stadtauswärts 3 x jährlich bis Böschungsoberkante mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Böschungsneigung 1:2; Sträucher freischneiden.

9 Schnitte (jeweils 2370,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.470	Wiesen mähen (Linie U9) Bonifatiuspark Riedberg - BAB-Brücke (Böschungsfäche)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	22.050,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab Bonifatiuspark Riedberg die beiden kompletten Böschungen (Beginn der Böschung am Mast Nr.M1170 stadteinwärts gegenüber Mast Nr. M1160 stadtauswärts) vom Betonkanal bis zum Böschungsfuß weiter bis zum Brückenbauwerk Prozessionsweg beide Böschungen 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).
Mähen der steilen Böschung; Erhöhter Aufwand bei der 1. Wiesenmaht. Sträucher roden. Böschungsneigung 1:2

9 Schnitte (jeweils 2450,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.480	Wiesen mähen (Linie U8 - U9) Bonifatiuspark Riedberg - BAB-Brücke (Böschungsfäche)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6.750,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab Brückenbauwerk Prozessionsweg Riedberg komplette Böschung vom Betonkanal bis zum Fuß und Radweg weiter bis zum Brückenbauwerk BAB Brücke A661 stadtauswärts 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 750,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.490	Wiesen mähen (Linie U8 - U9) Bonifatiuspark Riedberg - BAB-Brücke (Böschungsfläche)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	13.500,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab Bonifatiuspark Riedberg die komplette Böschung vom Betonkanal bis zum Böschungsfuß weiter bis zum Brückenbauwerk Prozessionsweg stadteinwärts 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 1500,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.500	Wiesen mähen (Linie U9) Riedberg - Kalbach	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.070,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab Mast Nr. M1431 Fläche zwischen Kabelkanal und Maschendrahtzaun in einer Breite von 4m bis Mast Nr. M1410 stadtauswärts (Höhe Technikgebäude) komplette Wiesenfläche mit dem Freischneider schneiden.

Hinweis: Der komplette Kabelkanal ist von Wildwuchs, Baumschößlingen zu befreien.
Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen)

9 Schnitte (jeweils 230,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.510	Wiesen mähen (Linie U9) Riedberg - Kalbach	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.080,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab dem Gleisdreieck U9/U2 (Mast Nr. M1470) stadtauswärts bis Mast Nr.M1431 in einer Breite von 2m schneiden.Ab Hinterkante Mast bis Kabelkanal komplette Wiesenfläche mit dem Freischneider schneiden.

Hinweis: Der komplette Kabelkanal ist von Wildwuchs, Baumschößlingen zu befreien.
Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen)

9 Schnitte (jeweils 120,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.520	Wiesen mähen (Linie U9) Riedberg - Kalbach	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.070,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab Mast Nr. M1431 Fläche zwischen Kabelkanal und Maschendrahtzaun in einer Breite von 4m bis Mast Nr. M1410 stadtauswärts (Höhe Technikgebäude) komplette Wiesenfläche mit dem Freischneider schneiden.

Hinweis: Der komplette Kabelkanal ist von Wildwuchs, Baumschößlingen zu befreien.
Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen)

9 Schnitte (jeweils 230,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.530 Wiesen mähen (Linie U9) Riedberg - Kalbach	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	19%	11.700,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab Mast Nr. M1410 Höhe Technikgebäude stadtauswärts komplette Böschung ab Kabelkanal bis Gehweg mit dem Freischneider schneiden. Ende am Brückenbauwerk A661.

Hinweis: Der komplette Kabelkanal ist von Wildwuchs, Baumschößlingen zu befreien.
Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen)

9 Schnitte (jeweils 1300,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.2.540 Wiesen mähen (Linie U9) Kalbach - Riedberg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	19%	11.250,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab dem Gleisdreieck U9/U2 stadteinwärts bis zum Brückenbauwerk A661 in einer Breite von 4m schneiden.
Komplette Wiesenfläche Böschung ab Kabelkanal mit dem Freischneider schneiden.

Hinweis: Der komplette Kabelkanal ist von Wildwuchs, Baumschößlingen zu befreien.
Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen)

9 Schnitte (jeweils 1250,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.1.3	Manuelle Reinigung A - Strecke	EUR
--------------	---------------------------------------	------------------

1.1.3.10	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich (Linie U1/U2/U3/U8) Tunnelmund Dornbusch - Station Weißer Stein	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	36.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. zwischen dem Tunnelmund Dornbusch und der Station Weißer Stein (entlang der Eschersheimer Landstraße bis jeweils zu den Stadtbahngittern und Gleisbereich) jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich und Grünstreifen auf der Strecke zwischen den Stationen mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch und Baumsprößlinge (Götterbäume usw.) sind zu schneiden oder zu entfernen. Den gesamten Abfall sammeln (größer DIN A5), aufladen und entsorgen.

Hinweis: Busch und Baumsprößlinge wie Götterbäume sind am Stadtbahngitter zu schneiden oder zu entfernen. Die Stadtbahngitter sollen frei sein von jeglichen Wildwuchs.

Ausführungstermin:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (Jeweils 4.000,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.20	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung (Linie U1/U2/U3/U8 Maybachbrücke - Heddernheim	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.600,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Unkraut, Laub und Unrat zw. Station Weißer Stein und Station Heddernheim, in der gesamten Breite von der VGF genutzt Maybachbrücke, 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Das gesamten Unkraut manuell zupfen und den gesamten Abfall sammeln, aufladen und entsorgen.

Hinweis: Busch- und Baumsprößlinge wie Götterbäume sind zu schneiden oder zu entfernen.

9 Durchgänge (jeweils 400,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.30	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung Pflasterfläche Maybachbrücke - Heddernheim (Pflasterfläche)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	7.080,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Unkraut, Laub und Unrat im Abschnitt unter der Maybachbrücke in Heddernheim zwischen der Stützmauer und der Straße "An der Sandelmühle" gegenüber ist ein Sportplatz, in der gesamten schrägen Pflasterfläche am Brückenbauwerk, 2 x jährlich entfernen und aufnehmen. Das gesamte Unkraut manuell zupfen oder mit Freischneider schneiden und den gesamten Abfall sammeln, aufladen und entsorgen.

Hinweis: Busch- und Baumsprößlinge wie Götterbäume sind zu schneiden oder zu entfernen.
Der Grünstreifen am Parkplatz ist in der Pflege mit enthalten.
Reinigen und schneiden der steilen Böschung; Erhöhter Aufwand bei der Pflege der Pflasterfläche
Böschungsneigung 1:2.

6 Durchgänge (jeweils 1180,00 qm; 2 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.40	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Betriebshof Heddernheim - Rangschiergleis 61	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.700,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. ab Signal 526H63 Beginn Gleis 61 zum Betriebshof Heddernheim in einer Breite von 3m im Gleisbereich, jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch und Baum-Schößlinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall

sammeln (größer DIN A5) aufladen und entsorgen.

Hinweis: Die Essigbäume sind komplett zu entfernen.

9 Durchgänge (jeweils 300,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.50	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Betriebshof Heddernheim Station Gleis 3 Heddernheim	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.700,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. In Heddernheim im Gleis 3 ab dem Prellbock jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (z.B. Ackerwinde, Götterbäume, Gräser, Ackerschachtelhalm usw.) an der Station bis zum Stammgleis Höhe der Weiche 526W13 mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen.
Hinweis: Sämtliche Götterbäume am Gitterzaun Gleis 3 müssen entfernt werden.

Ausführungstermin:

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 300,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.60	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung Gleisdreieck Abzweig Gleisdreieck Heddernheim (Eingezäunt)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.560,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. im eingezäunten Grundstück der VGF Abzweig Gleisdreieck Heddernheim die gesamte Fläche den Wildwuchs mit Freischneider frei schneiden. Am Zaun entlang die kompletten Götterbäume

entfernen und aufnehmen. Den gesamten Abfall sammeln aufladen und entsorgen.

6 Durchgänge (jeweils 260,00 qm; 2 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.70	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Abzweig Hedernheim - Hessestraße U1/U3/U8	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	630,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. den kompletten Zaun frei schneiden Schotterbereich gegenüber der Waschanlage VGF Beginn am Mast Nr. 0290 bis Mast Nr.M0204 mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer DIN A5) aufladen und entsorgen.

9 Durchgänge (jeweils 70,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.80	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Überfahrt Hessestraße - Überfahrt Zeilweg Linie U1/U3/U8	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.880,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. ab der Überfahrt Hessestraße bis zur Überfahrt Zeilweg einschließlich der Station Zeilweg jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (z.B. Ackerwinde, Essigbäume, Gräser, Ackerschachtelhalm usw.) auf der Strecke mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen. Hinweis: Sämtliche Götterbäume am Stadtbahngitter an der Überfahrt Hessestraße entfernen.

Ausführungstermin:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (Jeweils 320,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

					Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
1.1.3.90	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Überfahrt Krautgartenweg - Station Wiesenau Linie U3/U8/U9	USt. [%]	Menge	Einheit	..... pro 1,00 lfdm	.....
		19%	2.340,00	lfdm		

d.h. ab der Überfahrt Krautgartenweg bis hinter der Station Wiesenau am beschränkten Bahnübergang(einschließlich der gesamten Fläche Stationsbereich Schotter) jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (z.B. Ackerwinde, Essigbäume, Gräser, Ackerschachtelhalm usw.) auf der Strecke mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 260,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

					Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
1.1.3.100	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Überfahrt an der Sandelmühle - Riedwiese/Mertonviertel U2	USt. [%]	Menge	Einheit	..... pro 1,00 lfdm	.....
		19%	11.700,00	lfdm		

d.h. ab der Überfahrt an der Sandelmühle weiter der komplette Stationsbereich Sandelmühle bis zur Station Riedwiese/ Mertonviertel weiter bis zum 1. Überweg vor der Autobahnbrücke A661 (Naturschutzgebiet Riedwiese) beide Gleise einschließlich der Stationsbereiche jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (z.B. Essigbäume, Ackerwinde,

Gräser, Ackerschachtelhalm usw.) auf der gesamten Strecke mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin im:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 1300,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.110	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Kalbach Überfahrt Oberer Kalbacher Weg				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	120,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d.h. ab der Überfahrt Oberer Kalbacher Weg. bis Anfang der Station Kalbach (Rampenbereich) jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (z.B. Ackerwinde, Essigbäume, Gräser, Ackerschachtelhalm usw.) auf der Strecke mit dem Freischneider 2 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat September 2026/2027/2028

6 Durchgänge (Jeweils 20,00 qm; 2 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.120	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich (Linie U1/U9) Tunnelmund Römerstadt - Station Ginnheim				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	18.000,00	lfdm	pro 1,00 lfdm	.....

d.h. ab dem Tunnelmund Römerstadt bis zur Station Ginnheim (entlang der Rosa-Luxemburg-Straße bis zur Leitplanke, in Ginnheim einschließlich der Straßenbahngleise), jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich auf der Strecke zwischen den Stationen mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer DIN A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin entsprechend den Terminen der Wiesenmähd.

9 Durchgänge (jeweils 2.000,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.130	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung Böschung Gleis Ginnheim Gleis 5 - Station Niddapark (Linie U1/U9)	USt. [%] 19%	Menge 10.395,00	Einheit qm	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 qm	Gesamtpreis [EUR]
-----------	---	---------------------	------------------------	-------------------	---	--------------------------------

d.h. die Böschungsfläche ab Brückenwiderlager Rosa-Luxemburg-Straße am Gleis 5 in Ginnheim ab Schwellenkopf Schotter bis zum neuen Stabgitterzaun (komplette Zaunlänge von 165 lfdm) die komplette Böschungsfläche ab Brückenwiderlager mit dem Freischneider 3 x jährlich schneiden; entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer DIN A5), aufladen und entsorgen.

Hinweis: Der komplette neue Zaun (Länge = 165 lfdm) muss von jeglichen Bewuchs befreit werden.

Hinweis: Am Ende am Stadtbahngitter Signalanlage muss ein Heckenriegel (Länge = 5,0 lfdm) dreiseitig beschnitten werden.

9 Durchgänge (jeweils 1155,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.140	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung Zufahrtsbereich Ginnheim Rampe Zufahrtsbereich Tor	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 qm	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.665,00	qm		

d.h. der Zufahrtsbereich Tor an der Rampe Ginnheim zw. den Gleisen Linie U1/U9 und der Abstellanlage Ginnheim Straßenbahn ist die gesamte gepflasterte Fläche Zuweg und der Grünsteifen bis Zaun (Ende erster Brückenpfeiler) mit dem Freischneider 3 x jährlich schneiden; entfernen und aufnehmen. Die Brombeeren sind auf Stock zurückzuschneiden. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer DIN A5), aufladen und entsorgen.

Hinweis: Der Zaun muss von jeglichen Bewuchs befreit werden.

9 Durchgänge (jeweils 185,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.150	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisdreieck Einschnitt Niederursel - Riedberg (Linie U3 - U8 - U9)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 qm	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.620,00	qm		

d.h. die Schotterfläche zw. den Gleisen (Gleisdreieck) Einschnitt Niederursel - Riedberg (Linie U3 - U8 - U9) ab Mast Nr. M36 Fläche zw. den Gleisen mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer DIN A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin entsprechend den Terminen der Wiesenmähd.

9 Durchgänge (jeweils 180,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.160	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich (Linie U3) Abzweig Niederursel - Station Hohemark	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	87.750,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. ab dem Abzweig Niederursel Linie U3 zwischen den Stationen Niederursel und Bommersheim und weiter bis zur Endstation Hohemark, jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (z.B. Ackerwinde, Schilf, Gräser, Ackerschachtelhalm, usw.) auf der kompletten Strecke einschließlich der Stationen mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer DIN A5), aufladen und entsorgen.

Besonderheiten:

Ab dem BÜ Nassauer Straße bis zum BÜ Hohemarkstraße zwischen den Stationen Kupferhammer / Rosengärtchen ist bis zur Straße, dem Gehweg oder den Pflanzflächen zu arbeiten.

9 Durchgänge (jeweils 9.750,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.170	Manuelle Reinigung, Gleisbettgrobreinigung	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	102.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. Müll und grobe Verunreinigungen (größer als DIN A5) auf der Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich aufnehmen und entsorgen.

- U1/U3 ab dem Abzweig Hessestraße (am Betriebshof Heddernheim) bis zur Station Heddernhaimer Landstraße / bis zur Autobahnbrücke der A5 (einschließlich des gesamten Dreieck Nordwest)
- U2 ab dem Abzweig Hessestraße (am Betriebshof Heddernheim) bis zur bis zur Autobahnbrücke der A5
- U5 ab dem Alleenring bis zur Station Hauptfriedhof und weiter ab der Sation Marbachweg / Sozialzentrum bis zur Endstation Preungesheim
- Zwischen sämtlichen Stationen der oberirdischen Strecken der Linien U6 und U7 ab dem Tunnelmund Industriehof bis zu den EndStationen Hausen und Heerstraße. Über die Station Heerstraße hinaus die Strecke zur Wendeanlage, die gesamte Wendeanlage und das

Überführungsgleis bis zur StZW, sowie zwischen der Überfahrt
FSV-Stadion bis zur Endstation Enkheim.
- U9 ab dem Bonifatiuspark bis zum Abzweig Kalbach

Ausführungstermin im:
Monat April 2026/2027/2028
Monat September 2026/2027/2028

6 Durchgänge (jeweils 17.000 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.180	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Betriebshof Bommersheim - Abstellgleis Nr.1	USt. [%] 19%	Menge 1.530,00	Einheit lfdm	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 lfdm	Gesamtpreis [EUR]
------------------	---	------------------------	--------------------------	------------------------	---	----------------------------

d.h. ab Mast Nr. 1570 im Betriebshof Bommersheim
parallel zum Abstellgleis 1 in einer Breite von 5m
gesamter Gleisbereich (Abstellgleis 1) über Laufsteg
bis zum Zaun jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich
und Grünstreifen mit dem Freischneider 3 x jährlich
entfernen und aufnehmen. Busch und Baum-
sprößlinge (Götterbäume usw.) sind zu schneiden
oder zu entfernen. Den gesamten Abfall sammeln
(größer DIN A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin:

Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 170,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.190	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Betriebshof Bommersheim - Einschiebegleis	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	900,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. ab Mast Nr. 1470 im Betriebshof Bommersheim
Einschiebegleis ab Weiche 555W75 bis Überfahrt Zimmersmühlenweg
in einer Breite von 5m im
offenen Oberbau (Gleisbereich) bis zur Zaunanlage
(Schrebergarten; Wohnhaus) und Grünstreifen
mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und
aufnehmen. Busch und Baumsprößlinge (Götterbäume
usw.) sind zu schneiden oder zu entfernen. Den
gesamten Abfall sammeln (größer DIN A5), aufladen
und entsorgen.

Ausführungstermin:

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 100,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.200	Manuelle Reinigung, Unkraut entfernen per Hand zupfen Abstellgleise Betriebshof Bommersheim Gleis 7/8/9/10/11/12	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	14.490,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. im Schotterbereich Abstellgleise im Betriebshof Bommersheim in
den 6 Abstellgleisen Gleis 7/8/9/10/11 und Gleis 12 komplette Fläche
von Sämlingen und Unkraut (z.B. Buchen- und Eichenschösslinge,
Essigbäume, Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde, Disteln) 2 x jährlich
entfernen und aufnehmen. Den gesamten Wildwuchs per Hand
zupfen, aufladen und entsorgen. Den gesamten Abfall sammeln,
aufladen und fachgerecht entsorgen.

Hinweis:

Am Gleis 7 komplett bis zum Gebäude sämtlicher Wildwuchs an der
Hauswand/Dachrinne (Großer Busch/kleiner Baum) komplett
entfernen. Den gesamten Wildwuchs per Hand zupfen, aufladen und
entsorgen.

Länge der Abstellgleise bis zum Fußüberweg (Platten) ca. 50 bis 75

Lfdm.

Ausführungstermin:

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 1610,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.210	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Oberursel Bahnhof - Bahnübergang Nassauer Straße U3	USt. [%] 19%	Menge 4.050,00	Einheit qm	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 qm	Gesamtpreis [EUR]
------------------	---	------------------------	--------------------------	----------------------	---	----------------------------

d.h. ab Gleisdreieck Oberursel Bahnhof/Abstellanlage bis zur Bahnüberfahrt Nassauer Straße Linie U3 (Weberkurve) jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Brombeeren und Baumsprößlinge sind zu schneiden oder zu entfernen.

Hinweis: Der komplette Wildwuchs (Gras usw.) ist an der Halbschale (Entwässerung Überfahrt Nassauer Straße) per Hand zu zupfen/ zu entfernen.

9 Durchgänge (jeweils 450,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.220	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Nieder-Eschbach - Autobahnbrücke (Linie U2)	USt. [%] 19%	Menge 8.100,00	Einheit lfdm	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 lfdm	Gesamtpreis [EUR]
------------------	---	------------------------	--------------------------	------------------------	---	----------------------------

d.h. ab der Überfahrt Urseler Weg Höhe Otto-Hahn-Schule in Nieder-Eschbach (bis zur Überfahrt Autobahnbrücke Richtung Ober-Eschbach jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (z.B. Ackerwinde, Essigbäume, Gräser, Ackerschachtelhalm usw.) auf der Strecke mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und

Baumschölinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin:

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (Jeweils 900,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.1.3.230	Manuelle Reinigung, Unkraut zupfen; Astbruch entfernen (Linie U2) Betongleis zw. Nieder-Eschbach - Ober-Eschbach - Gonzenheim	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
					..... pro 1,00 qm	.....
		19%	55.200,00	qm		

d. h. zwischen 1. Feld BÜ vor Autobahnbrücke A5 vor Ober -Eschbach bis vor der Gleisverbindung in Gonzenheim den Wildwuchs (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser usw.) und Astbruch im Gleisbereich 2 x jährlich entfernen und aufnehmen. Den gesamten Wildwuchs manuell zupfen aus dem Schotter (neu umgebauten Gleis), aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesamten Astbruch sammeln, aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin im:

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

Besonderheiten: Im komplett neu umgebauten Gleisabschnitt muss der vereinzelt auftretende Wildwuchs manuell gezupft werden. Der Astbruch muss aufgelesen werden.

6 Durchgänge (jeweils 9.200,00 qm; 2 Durchgänge pro Jahr)

1.1.4	Laubbeseitigung A - Strecke	EUR
-------	-----------------------------	-----------

1.1.4.10	Laub entfernen (SBO) Dornbusch - Heddernheim Linie U1/U2/U3/U8	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	21.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der A- Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich (November , Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- Strecke der Linie U1/U2/U3/U8 zwischen dem Tunnelmund Rampe Dornbusch Station Dornbusch- Fritz- Tarnow- Str. - Hügelstraße - Weißer Stein bis Heddernheim.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (3.500,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

1.1.4.20	Laub entfernen (SBO) Heddernheim - Gonzenheim Linie U2/U9	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	63.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der A Strecke Linie U2/U9 (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich (November , Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- Strecke der Linien U2/U9 zwischen Heddernheim - Station Sandelmühle - Riedwiese/Mertonviertel - Kalbach- Bonames Mitte- Nieder Eschbach - Ober Eschbach - Endstation Gonzenheim.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (10.500,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

1.1.4.30	Laub entfernen (SBO) Heddernheim - Niederursel Linie U1/U3/U8/U9	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	32.400,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich (November , Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- Strecken der Linien U1/U3/U8/U9 zwischen Heddernheim -
-Stationen Zeilweg - Heddernheimer Landstraße - Wiesenau -
Niederursel.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (5.400,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

1.1.4.40	Laub entfernen (SBO) Ginnheim - Römerstadt Linie U1/U9	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	14.700,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich (November , Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- Strecke der Linien U1-U9 zwischen der Endhaltestelle Ginnheim -
Station Ginnheim - Römerstadt Tunnelmund.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (2.450,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

1.1.4.50	Laub entfernen (SBO) Niederursel/Riedberg - Riedberg/Kalbach Linie U8/U9	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	23.100,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich (November , Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- Strecke der Linien U8/U9 zwischen dem Einschnitt Niederursel/Riedberg - Station Uni Campus Riedberg - Riedberg-Abzweig Riedberg/Kalbach.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (3.850,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

1.1.4.60	Laub entfernen (SBO) Niederursel - Oberursel Hohemark Endstation Linie U3	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	46.200,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich (November , Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- Strecke der Linie U3 zwischen der Station Niederursel - Weißkirchen Ost - Bommersheim - Oberursel Bahnhof - Abstellanlage Oberursel - Oberursel -Stadtmitte - Oberursel -Altstadt - Lahnstraße - Glöcknerwiese - Kupferhammer - Rosengärtchen - Waldlust - Oberursel Hohemark Endstation.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

Hinweis: Das Laub muss unter dem Kunststoffkabelkanal und aus dem Graben (Straßenseite Hohemarkstraße) komplett entfernt werden. Abschnitt zwischen der Station Hohemark - Waldlust - Rosengärtchen (Eingleisiger Abschnitt) Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (7.700,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

1.1.5	Staudenknöterich A - Strecke	EUR			
--------------	-------------------------------------	------------------	--	--	--

1.1.5.10	Staudenknöterich schneiden (Linie U2) Zwischen den Stationen Bonames Mitte und Nieder-Eschbach	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.050,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. den Staudenknöterich am Viadukt, in Höhe der Kleingärten, am Durchbruch de Viadukts, Fahrtrichtung Nieder-Eschbach entfernen und aufnehmen, incl. stellen der Fahrzeuge, Transport und Entsorgung.

Ausführungstermine im:
Monat Mai 2026/2027/2028,
Monat Juni 2026/2027/2028,
Monat Juli 2026/2027/2028,
Monat August 2026/2027/2028,
Monat September 2026/2027/2028

15 Schnitte (jeweils 70,00 qm; 5 Schnitte pro Jahr)

1.1.5.20	Staudenknöterich schneiden (Linie U2) Zwischen den Stationen Bonames Mitte und Nieder-Eschbach	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	300,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. den Staudenknöterich in Nieder-Eschbach, Höhe Georg-Büchner-Straße 25 a-e, entfernen und aufnehmen, incl. stellen der Fahrzeuge, Transport und Entsorgungskosten.

Ausführungstermine im:
Monat Mai 2026/2027/2028,
Monat Juni 2026/2027/2028,
Monat Juli 2026/2027/2028,

Monat August 2026/2027/2028,
Monat September 2026/2027/2028

15 Schnitte (jeweils 20,00 qm; 5 Schnitte pro Jahr)

1.1.5.30	Staudenknöterich schneiden (Linie U3) Zwischen den Stationen Niederursel und Weiskirchen Ost	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.125,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. den Staudenknöterichim Bereich der Autobahnbrücke der A5 entfernen und aufnehmen, incl. stellen der Fahrzeuge, Transport und Entsorgungskosten.

Ausführungstermine im:

Monat Mai 2026/2027/2028,
Monat Juni 2026/2027/2028,
Monat Juli 2026/2027/2028,
Monat August 2026/2027/2028,
Monat September 2026/2027/2028

15 Schnitte (jeweils 75,00 qm; 5 Schnitte pro Jahr)

1.1.5.40	Staudenknöterich schneiden (Linie U3) Zwischen den Stationen Glöcknerwiese und Kupferhammer	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.050,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. den Staudenknöterich in Oberursel an der Hohemarkstraße, in Höhe der Einmündung Dornbachstraße, entfernen und aufnehmen, incl. stellen der Fahrzeuge, Transport und Entsorgungskosten.

Ausführungstermine im:

Monat Mai 2026/2027/2028,
Monat Juni 2026/2027/2028,
Monat Juli 2026/2027/2028,
Monat August 2026/2027/2028,
Monat September 2026/2027/2028

15 Schnitte (jeweils 70,00 qm; 5 Schnitte pro Jahr)

1.2	Abstellanlage Oberursel A - Strecke Linie U3	EUR
1.2.1	Abstellanlage Oberursel A - Strecke Linie U3	EUR

1.2.1.10	Hecke schneiden einseitig Abstellanlage Oberursel U3 Einfahrtsweiche zur Abstellanlage Oberursel	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	765,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. ab Mast Nr. 1862 Beginn Heckenschnitt an der Einfahrtsweiche zur Abstellanlage Oberursel. Heckenschnitt einseitig bis 3m Höhe entlang am Einfahrtsgleis zur Abstellanlage. 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) schneiden.

9 Schnitte (jeweils 85,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.2.1.20	Wiese mähen Abstellanlage Oberursel U3 Einfahrtsweiche zur Abstellanlage Oberursel	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.520,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. ab Mast Nr. 1862 Beginn Wiesenfläche mähen an der Einfahrtsweiche zur Abstellanlage Oberursel. Wiese mähen entlang am Einfahrtsgleis zur Abstellanlage.

9 Schnitte (jeweils 280,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.2.1.30	Hecke schneiden einseitig Abstellanlage Oberursel U3 Kompletten Zaun zum DB- Gelände bis Schiebetor	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.215,00	lfm	..... pro 1,00 lfm	.....

d.h.kompletten Zaun zum DB- Gelände frei schneiden bis zum Schiebetor. Heckenschnitt einseitig bis 3m Höhe entlang am Zaun bis zum Schiebetor. 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) schneiden.

9 Schnitte (jeweils 135,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.2.1.40	Wiesen mähen (Linie U3) Abstellanlage Oberursel U3 Oberursel Abstellanlage - Technikgebäude - Zufahrt Tor	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10.710,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h.Wiesenfläche mähen innerhalb der eingezäunten Fläche bis zum Technikgebäude. Die Fläche beginnt ab dem Wohnhaus Zaunanlage entlang ab dem Abzweig von der Hauptstrecke bis zum Technikgebäude. Die Fläche vor dem Technikgebäude und hinter dem Technikgebäude bis zum Tor Einfahrt zum Gelände parallel zum Baustoffhändler die komplette Wiesenfläche mähen einschließlich Parkplatz. Nicht gemäht wird die eingezäunte Fläche des Wohnhauses.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

.

9 Schnitte (jeweils 1190,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.2.1.50	Hecke schneiden einseitig Abstellanlage Oberursel U3 Tor Zufahrt zur Abstellanlage - Technikgebäude - BSO	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.665,00	lfm	..... pro 1,00 lfm	.....

d.h.die komplette Brombeerhecke am Zaun und Tor Zugang Zufahrt zur Abstellanlage frei schneiden bis zur BSO Lagerplatz.
Heckenschnitt einseitig bis 3m Höhe entlang am Zaun 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Brombeerhecken, Sträucher, Bäume etc.) schneiden.

9 Schnitte (jeweils 185,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

1.2.1.60	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Abstellanlage Oberursel Linie U3	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	16.830,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h.ab Mast Nr.1862 Einfahrt zur Abstellanlage Oberursel bis zum Schiebetor jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (Schotterbereich auch zwischen den Gleisen und Weichenanlagen) mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch und Baumschößlinge (Götterbäume usw.) sind zu schneiden oder zu entfernen.
Den gesamten Abfall sammeln (größer DIN A5), aufl aden und entsorgen.

Ausführungstermin:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (Jeweils 1870,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.2.1.70	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung Rasengittersteine Abstellanlage Oberursel Linie U3 Rasengittersteine Fläche	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.350,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h.am Schiebetor zur Abstellanlage Oberursel
 die Fläche Rasengittersteine jeglicher Aufwuchs mit dem
 Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch und
 Baumschößlinge (Götterbäume usw.) sind zu schneiden oder zu
 entfernen.
 Den gesamten Abfall sammeln (größer DIN A5), aufladen und
 entsorgen.

Ausführungstermin:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (Jeweils 150,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

1.3	Deponie Sandelmühle Linie U2 Wildlinge entfernen	EUR
1.3.1	Deponie Sandelmühle Linie U2 Wildlinge entfernen	EUR

1.3.1.10	Wildtriebe entfernen Fläche Deponie Sandelmühle	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5.427,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

Wildtriebe entfernen; Beseitigen von wild gewachsenen Austrieben
 innerhalb der zu bearbeitenden Flächen "Deponie Sandelmühle neuer
 Zaun Grenze zwischen VGF und LLPlant" durch bodengleiches
 Abschneiden. Es handelt sich um Jahrestriebe von beispielweise
 Brombeeren, Ailanthus, Robina, Acer u.a. Sträucher werden auf Stock
 gesetzt.
 Flugmüll wird aufgenommen und entsorgt inkl. Entsorgungskosten. Ein
 Arbeitsgang inkl. Aufnahme und Entsorgung des Schnittgutes.

Ausführungstermin:
 Monat April 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (Jeweils 603,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

Leistungsart: Dienstleistung
 Zuschlagskriterium: Niedrigster Preis
 Klassifizierung: Dienstleistungen im Gartenbau (77300000-3)

Grünpflege Stadtbahn (U4 / U5 / U6 / U7)

2.1 Hinweise zum Leistungsverzeichnis:

Hinweise zum Leistungsverzeichnis:

Die Stadtbahnen/ U-Bahnen (U4/ U5/ U6 /U7) nördlich vom Main in den Stadtteilen: Hausen, Rödelheim, Preungesheim, Riederwald, Enkheim.

Wir empfehlen dem AN die Baustelle zu besichtigen.

Materialzwischenlagerungen werden nicht gesondert vergütet.

Vorbemerkung:

Alle durch den AN eingesetzten Nachunternehmer/Subunternehmer müssen einen Qualifizierungsnachweis für die auszuführenden Arbeiten erbringen.

Je angebotenem Los ist eine Sicherheitsaufsichtskraft zu benennen. Der Bieter ist an die Nennung der Sicherheitsaufsichtskraft gebunden und hat diese im Auftragsfall einzusetzen. Der/Die Ausbildungsnachweis(e) "Funktionsausbildung zur Sicherheitsaufsicht (Sakra)" ist/sind dem Angebot beizulegen. Eine Änderung der Sicherheitsaufsichtskraft erfolgt nur nach Zustimmung des Auftraggebers. Die Sicherheitsaufsichtskräfte dürfen bei der Beauftragung von mehreren Los an denselben Bieter untereinander ohne Zustimmung des Auftraggebers ausgetauscht werden.
 Beispiel:
 Es wird LV1 Grünpflege Stadtbahn (U1/U2/U3/U8/U9) und LV4 Grünpflege Straßenbahn Süd angeboten: Es sind Nachweise für zwei Sicherheitsaufsichtskräfte dem Angebot beizulegen. Der Bieter hat davon auszugehen, dass Arbeiten in allen Bereichen (Bei den Stadtbahnen, Straßenbahn Nord, Straßenbahn Süd) gleichzeitig anfallen. Somit bei der Beauftragung mehrerer Lose an denselben Bieter auch mehrere Sicherheitsaufsichtskräfte parallel einzusetzen.

Gehölzflächen roden:

Bei der Komplettrodung von Hecken; Brombeerhecken ist zu beachten, dass diese nur außerhalb der Vegetationsphase ausgeführt werden dürfen. Das bedeutet, dass Rodungsarbeiten nur zwischen dem 01.10. und 28.02. ausgeführt werden dürfen.

Der erste Heckenschnitt muss spätestens bis zum 15.05. eines Jahres abgeschlossen sein.
 Das Schnitt- und Mähgut ist schnellstmöglich aus den Bereichen der Rad- und Fußwege zu entfernen.
 Kein Mulchen, das Schnittgut ist umgehend aufzunehmen!
 Bei der Durchführung der Pflegearbeiten sind besonders zu beachten:
 DIN 18919 "Vegetationstechnik im Landschaftsbau"
 Unterhaltungsarbeiten bei Vegetationsflächen- Stoffe, Verfahren.
 DIN 18920 "Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen"
 Pflanzbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen
 Es sind die jeweils gültigen Richtlinien, Verordnungen und Gesetze zur Abfallbeseitigung, des Landschafts-, Natur- und Pflanzenschutzes, die Orts-Baumsatzungen sowie der Lärmbekämpfung bei Einsatz von Maschinen zu beachten.
 Weiterhin ist zu beachten, dass betriebliche Arbeiten (u. a. Aufrechterhaltung des Fahrbetriebes, Wartung an Straßen- bzw. U-Bahnfahrzeugen) während der Pflege- und Unterhaltungsarbeiten fortgesetzt bzw. nicht beeinträchtigt werden dürfen. Es sind Abstimmungen mit dem Betrieb erforderlich. Die Betriebsleitstelle kann, z.B. wegen vorangegangener Störungen, Arbeitsunterbrechungen anordnen oder den Zugang auf bestimmten Streckenabschnitten untersagen.

Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 77/Geschäftsanweisung GA04 der VGF
 Zu beachten ist die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften und aller anderen Vorschriften zur Sicherheit der durchzuführenden Arbeiten. Dies ist ausschließlich Sache des Auftragnehmers.
 Sämtliche Schutzmaßnahmen sind entsprechend den Vorschriften der Berufsgenossenschaft DGUV Vorschrift 77- Arbeiten im Bereich von Gleisen, in der aktuellen Fassung und der Geschäftsanweisung GA 04 Arbeiten im Bereich von Gleisen der Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH auszuführen. Vom Auftraggeber wird eine Sicherungsanweisung erstellt. Dieser ist strikt Folge zu leisten.
 Laut Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 77 ist vom Auftragnehmer eine qualifizierte Sicherheitsaufsichtskraft zu bestimmen. Die Sicherheitsaufsicht umfasst den Einsatz der Sicherungsposten und die Beaufsichtigung der Sicherungsmaßnahmen zur Abwendung von Gefahren aus dem Bahnbetrieb. Die Sicherheitsaufsichtskraft ist ständig auf der Baustelle anwesend.

Der Auftragnehmer kann durch den Wegfall einzelner Positionen des Leistungsverzeichnisses oder durch Erhöhung bzw. Ermäßigung der Mengensätze keine Schadensersatzforderungen geltend machen. Massenänderungen bleiben also ohne Einfluss auf die angegebenen Einheitspreise.
 Die Flächen sind in der Örtlichkeit gemessen. Die Maße werden vom AN vor Zuschlagserteilung anerkannt.
 Um eine ordnungsgemäße und einwandfreie Pflege und Unterhaltung

der Flächen sicherzustellen, hat der AN einen fachkundigen, verantwortlichen Objektleiter sowie eine Sicherheitsaufsichtskraft zu benennen, die das Personal des Auftragnehmers einweist und beaufsichtigt sowie mit dem Auftraggeber oder dessen Beauftragten eng zusammenarbeitet. Da die VGF verpflichtet, ist eine regelmäßige Kontrolle der Sicherung der Gefahren durch den Bahnbetrieb durchzuführen, muss für Pflegearbeiten einer Woche spätestens Montags um 8:00 Uhr der Arbeitsplan für die gesamte Woche dem AG vorgelegt werden.

Witterungsbedingte Verschiebungen der Durchführung von Pflege- und Unterhaltungsarbeiten sind mit dem Auftraggeber abzustimmen. Im Übrigen sind Unterbrechungen, die Terminverschiebungen bedingen, dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass Personalausfälle in Folge von Krankheit, Urlaub usw. die vertraglich vereinbarten Pflege- und Unterhaltungsarbeiten nicht beeinträchtigen.

Das Auftanken von Motorgeräten darf nur außerhalb der Vegetationsflächen vorgenommen werden.

Alle Zuschläge wie Erschwernisse z. B. bei Hanglage, Straßen- oder Schienenrändern (mähen im Bereich von Stadtbahngitter) sind in die Einheitspreise (EP) einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Zuschläge wie: Betriebs- und Samstagszuschläge sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Pro Arbeitsstelle (Arbeitsgang) sind jeweils 1 Sakra und 1 Sipo in die Einheitspreise (EP) einzurechnen

Bei unübersichtlichen Bereichen (Einschnitte; enge Bögen; usw.) sind 2 Sipo s in die Einheitspreise (EP) einzurechnen.

Rasenflächen mähen:

Soweit nicht anders vereinbart sind die Schnitte in etwa gleichen Abständen während des Pflegejahres unter der Berücksichtigung der unterschiedlichen Wuchskraft durchzuführen.

Schnitthöhe: 4 cm

Die maximale Wuchshöhe darf ca. 10 cm nicht überschreiten.

Ebenfalls sind bei jedem Schnitt freistehende Gehölze, Gehölzränder, Wegeränder, Zäune, Kantensteine, Treppen, Abweiserpfosten, Bänke und dgl. auszumähen.

Beim Mähen sind Unrat, Holz, Steine (ab Durchmesser 5 cm), Papier, Scherben, Flaschen, Getränkedosen, Kot, Kronkorken, Zigarettenkippen, abgefallene Blüten-, Frucht- und Samenstände von Bäumen, Zaunrüben (die Wurzelknolle ist auszugraben) sowie Sträuchern und dergleichen zu entfernen. Wildlinge (z. B. Götterbaum, Robinie, Brombeeren u. ä.) sind mit der Wurzel zu entfernen.

Bei heißer Witterung, wenn der Rasen durch Verbrennen gefährdet ist, darf nach Rücksprache mit dem AG nicht gemäht werden.

Die Pflegezeit ist, wenn nicht anders beschrieben, mit dem, nach der Auftragsvergabe genannten Projektleiter der VGF abzustimmen.

Alle in Pflegeflächen vorhandenen Bodeneinläufe und Rinnen sind während des Pflegejahres zu reinigen und jederzeit funktionsbereit zu

halten.

Wiesenbereiche mähen:

Das Mähgut ist am Tag der Arbeit zu entfernen. Mulchen ist nicht erlaubt.

Bei jedem Schnitt sind freistehende Gehölze, Gehölzränder, Wegeränder, Zäune, Kantensteine, Treppen, Abweiserpfosten, Bänke und dgl. auszumähen.

Wildlinge (z. B. Götterbaum, Robinie, Brombeeren u. ä.) sind mit der Wurzel zu entfernen.

Beim Mähen sind Unrat, Holz, Steine (ab Durchmesser 5cm), Papier, Scherben, Flaschen, Getränkedosen, Kot, Kronkorken, Zigarettenkippen, Zaunrüben (die Wurzelknolle ist auszugraben), abgefallene Blüten-, Frucht- und Samenstände von Bäumen und Sträuchern und dergleichen zu entfernen.

Alle in Pflegeflächen vorhandenen Bodeneinläufe und Rinnen sind während des Pflegejahres zu reinigen und jederzeit funktionsbereit zu halten.

Reinigung der Grünflächen und Aufwuchsentfernung im Gleisbereich:

Beim reinigen der Grünflächen und Aufwuchsentfernung im Gleisbereich sind Unrat, Holz, Steine (ab Durchmesser 5cm), Papier, Scherben, Flaschen, Getränkedosen, Kot, Kronkorken, Zigarettenkippen, Zaunrüben (die Wurzelknolle ist auszugraben), abgefallene Blüten-, Frucht- und Samenstände von Bäumen und Sträuchern und dergleichen zu entfernen. Unkraut, falls nicht anders beschrieben, ist zu zupfen.

Die Reinigungen sind, falls nicht anders beschrieben, in etwa gleichen Abständen während des Pflegejahres durchzuführen. Alle in Pflegeflächen vorhandenen Bodeneinläufe und Rinnen (Halbschalen) sind während des Pflegejahres zu reinigen und jederzeit funktionsbereit zu halten.

Bei der Aufwuchsentfernung im Gleisbereich werden auf offener Strecke und einschließlich die kompletten Stationsbereiche (offener Oberbau Schotter) mit gepflegt und gereinigt.

Heckenschnitt:

bei den Pflegearbeiten sind trockene, beschädigte oder abgerissene Äste oder Zweige und Wildtriebe ständig zu entfernen und nachzuschneiden. Wildlinge/ Brombeerranken sind bei den Pflegegängen mit den Wurzeln aus den Pflanzflächen zu entfernen. Hecken (verschiedene Gehölzarten) fach- und artgerecht 2 bis 3 x jährlich (wenn nicht anders beschrieben) schneiden und zwar nach Absprache mit dem Projektleiter. Brombeeren, auch heckenartige Flächen, auf dem Grundstück der VGF, sind gänzlich zu entfernen. Falls nicht anders beschrieben, sind die Hecken konisch und allseitig zu schneiden.

Der erste Schnitt muss spätestens bis zum 15.05. eines Jahres durchgeführt werden. Beim ersten Schnitt ist gleisseitig der Sicherheitsraum freizuschneiden, das bedeutet, von der Fahrkante der Schiene bis zur Schnittkante der Hecke müssen mindestens 1,5 m

Freiraum entstehen (profilgerecht). Sind die Oberleitungsmaste seitlich des Bahnkörpers aufgestellt, muss die Hecke bis zur Rückseite der Oberleitungsmaste geschnitten werden.

Nach § 18 BOStrab ist der Lichtraum an den Verkehrsanlagen freizuhalten und nach § 19 BOStrab ist der Sicherheitsraum außerhalb der Lichtraumumgrenzung ebenfalls von Bewuchs freizuhalten. Der Sicherheitsraum ist das gesamte Jahr zu gewährleisten. Ein Rückschnitt um die zu erwartende Wuchslänge ist daher mit einzubringen. Stellen Zäune eine Begrenzung des Gleiskörpers dar, durch welche der Bewuchs wächst, ist dieser bis zum Zaun zurück zu schneiden. Auf der Straßen- / Gehwegseite hat die Hecke ganzjährig am Rand-/Saumstein zu enden, ein Rückschnitt um die zu erwartende Wuchslänge ist daher ebenfalls mit einzubringen.

Beim zweiten Schnitt ist bis auf das Holz des vorangegangenen Schnitts zurück zu schneiden.

Der Heckenkopf ist, falls nicht anders beschrieben, auf das vorjährige Holz zurückzuschneiden.

Die abgeschnittenen Äste/Zweige sind vollständig aus den Hecken zu entfernen. Schnittstellen erforderlichenfalls sauber nachschneiden.

Sind Zaunrüben in die Hecke eingewachsen, so sind diese mit der Knolle zu entfernen.

Für erkennbare Behinderung / Unfallgefahren sind die notwendigen Maßnahmen unaufgefordert durchzuführen und anschließend dem AG schriftlich anzuzeigen.

Während des Pflegejahres sind ständig Wildlinge / Brombeerranken ohne Aufforderung zu entfernen. Vom AG gemeldete Wildlinge / Brombeerranken sind innerhalb Wochenfrist zu entfernen.

Der Heckenfuß ist während des Pflegejahres unkrautfrei halten; unter Schonung der Pflanzen und des Wurzelwerkes.

Für Pflegearbeiten im Gleisbereich ist zu beachten, dass die Breite des Gleisbettes ca. 6,50m beträgt.

Bei allen Arbeiten gilt, das angefallene Material (Schnittgut und Abfall) wird Eigentum des Unternehmers und ist am Tage der Arbeiten aufzuladen und abzufahren. Incl. Entsorgung und Kippgebühren sind in die (EP) einzurechnen.

Um eine kontinuierliche Überprüfung der Arbeiten zu gewährleisten sind am Wochenanfang die abgearbeiteten Tätigkeiten der vorangegangenen Woche dem Projektleiter des Fachbereichs NT31.12 zu melden (Wochenbericht).

Die AVA-Richtlinien der VerkehrsGesellschaft Frankfurt am Main mbH sind einzuhalten.

Die Aufmaßdateien sind im GEAB-Format "D12" und als PDF-Datei an die E-Mailadresse:
TBU-NT31@VGF-FFM.de zu senden.

2.1	Stadtbahn Oberirdisch	EUR				
2.1.1	Heckenschnitt	EUR				

2.1.1.10	Hecke schneiden einseitig (Linie U5) Station Preungesheim	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.170,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 2,5 m Höhe entlang der U-Bahnlinie U5 auf dem stadtauswärtigen Gleis ab der Weichenanlage bis zum Prellbock entlang dem Gleis 1, 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 130,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.1.20	Hecke schneiden einseitig (Linie U5) Station Preungesheim - Station Sigmund-Freud-Straße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.800,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe entlang der U-Bahnlinie U5 auf dem stadteinwertigen Gleis ab der Sigmund-Freud-Straße bis Beginn der Endhaltestelle Preungesheim, 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 200,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.1.30	Hecke schneiden dreiseitig (Linie U5) Station Preungesheim - Station Sigmund-Freud-Straße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	900,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. Heckenschnitt dreiseitig auf 2m Höhe absetzen entlang der U-Bahnlinie U5 auf dem stadteinwärtigen Gleis ab Mast Nr. 0105 zwischen der Endstation Preungesheim und der Station

Sigmund-Freud-Straße 3 x jährlich profilgerecht und konisch von drei Seiten zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 100,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.1.40	Hecke schneiden einseitig (Linie U5) Station Sigmund-Freud-Straße - Station Ronneburgstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.340,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe entlang der U-Bahnlinie U5 auf dem stadteinwertigen Gleis ab der Station Sigmund-Freud-Straße bis Beginn der Station Ronneburgstraße Str., 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 260,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.1.50	Hecke schneiden einseitig (Linie U5) Station Ronneburgstraße - Station Theobald-Ziegler Str.	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.250,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe entlang der U-Bahnlinie U5 auf dem stadteinwertigen Gleis ab der Überfahrt Ronneburgstr. bis beginn der Station Theobald-Ziegler Str., 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 250,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.1.60	Hecke schneiden einseitig (Linie U5) Station Theobald-Ziegler-Str. - Station Feuerwehrstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.350,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe die Thuja-Hecke entlang der Linie U5 auf dem stadteinwertigen Gleis ab der Wohnanlage Gießener Str. bis beginn der Station Feuerwehrstraße, 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 150,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.1.70	Hecke schneiden allseitig Linie U4/U7 Ausfahrt Betriebshof Ost	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	11.760,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang des Zaunes an der Ausfahrt des Betriebshofes Ost sowie im dortigen Gleisdreieck, 4 x jährlich schneiden. Um die freie Sicht (wichtig!!!) auf den Fuß- und Radweg zu gewährleisten ist eine maximale Wuchshöhe von 1 m ganzjährig zu gewährleisten. Besonders ist darauf zu achten, dass nach dem Schnitt sich keine verbleibenden Ranken im Zaun befinden. Schnell wachsende Pflanzen in Zaumnähe sind so zurück zu schneiden, dass ein einwachsen in den Zaun ausgeschlossen ist.

12 Schnitte (jeweils 980,00 qm; 4 Schnitte pro Jahr)

2.1.1.80	Hecke schneiden einseitig (Linie U7) Tunnelrampe Eissporthalle	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang der Tunnelrampe bis zum BU Volksbankstadion bis zum Zaun, 4 x jährlich schneiden.

12 Schnitte (jeweils 500,00 lfdm; 4 Schnitte pro Jahr)

2.1.1.90	Hecke schneiden einseitig (Linie U4/U7) Überfahrt Flinschstraße - Überfahrt Borsigallee/Gwinnerstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.170,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. Heckenschnitt einseitig bis 3 m Höhe entlang der Borsigallee ab Mast Nr. 0550 Beginn Heckenschnitt an der Überfahrt Borsigallee/Station Gwinnerstraße stadteinwärts bis zum Mast Neu 0505. Ab der Überfahrt Borsigallee ab Mast Nr. 0560 Beginn Heckenschnitt an der Überfahrt Borsigallee/Station Gwinnerstraße stadtauswärts bis zum Mast Nr. 0520. Schnittgut aufnehmen und entsorgen.

9 Schnitte (jeweils 130,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.1.100	Hecke schneiden einseitig (Linie U6) Hausen - Große Nelkenstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.600,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. den Heckenschnitt entlang der Strecke der Linie U6 ab der Überfahrt Praunheimer Landstraße (Höhe Technikgebäude bis zur Endstation Hausen beide Seiten innerhalb des Zaunes (gleisseitig), 3 x schneiden.

Hinweis: Das Stadtbahngitter muss gleisseitig frei geschnitten werden.

9 Schnitte (jeweils 400,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.1.110	Hecke schneiden dreiseitig (Linie U6) Große Nelkenstraße Station	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	90,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

Heckenriegel an der Überfahrt "Große Nelkenstraße/Am Hohen Weg " dreiseitig runterschneiden. 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden auf einer Höhe von 1,50m.

9 Schnitte (jeweils 10,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.1.120	Hecke schneiden einseitig (Linie U7) Heerstraße - Hausener Weg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	14.400,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. den Heckenschnitt entlang der Strecke der Linie U7 ab der Überfahrt Heerstraße bis zum BÜ Hausener Weg beide Seiten innerhalb des Zaunes (gleisseitig), 3 x schneiden.

Hinweis: Das Stadtbahngitter muss gleisseitig frei geschnitten werden.

9 Schnitte (jeweils 1.600,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.1.130	Hecke schneiden einseitig (Linie U7) Hausener Weg - Fischstein	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	180,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. Heckenschnitt einseitig bis 3m Höhe zw. der Station Hausener Weg und der Überfahrt "Linksabbieger" stadteinwärts. Beginn am Brückenwiderlager Niddabrücke entlang am Stadtbahngitter (Mast 0360) Heckenschnitt durchführen.

9 Schnitte (jeweils 20,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.2	Rasen und Wiesen mähen	EUR				
-------	------------------------	-----------	--	--	--	--

2.1.2.10	Wiesen mähen (Linie U5) Preungesheim (Böschungsfäche)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4.320,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab neu umgebauten Betongleis (Mast Nr.0184) an der Böschung in einer breite von 3m ab Betonkanal (Randstein; Saumstein) 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Nur die Böschungsfäche Länge = 160 lfdm stadteinwärts bis Anfang Bahnsteig Gleis 2 vor der Endhaltestelle Preungesheim mähen.

9 Schnitte (jeweils 480,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.2.20	Wiesen mähen (Linie U5) Preungesheim (Gleis 2)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.710,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab Signal 632Y23 Bahnsteig Gleis 2 Anfang bis Bahnsteigende in einer breite von 2m ab (Randstein; Saumstein) 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Nur die Fläche parallel zum Gleis 2 Länge = 95 lfdm bis Ende Gleiskörper Abschlußstein Endhaltestelle Preungesheim mähen.

9 Schnitte (jeweils 190,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.2.30	Wiesen mähen (Linie U5) Station Sigmund-Freud-Str - Station Ronneburgstraße.	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8.190,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab der Station Sigmund-Freud-Str. stadteinwärts in einer breite von 3,50 ab Betonkanal 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:
Nur die Fläche Länge = 260 lfdm stadteinwärts bis Hecke Zaun
Anfang Bahnsteig vor der Station Theobald- Ziegler Str.
mähen.

9 Schnitte (jeweils ,910,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.2.40	Wiesen mähen (Linie U5) Station Ronneburgstraße - Station Theobald-Ziegler Str.	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6.750,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab der Überfahrt Ronneburgstraße stadteinwärts in einer breite von 3m ab Betonkanal 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:
Nur die Fläche Länge = 250 lfdm stadteinwärts bis Hecke Zaun
Anfang Bahnsteig vor der Station Theobald- Ziegler Str.
mähen.

9 Schnitte (jeweils 750,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.2.50	Wiesen mähen (Linie U5) Station Theobald-Ziegler Str. - Feuerwehrstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8.010,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab Fuß BÜ Station Theobald- Ziegler- Str. bis Station Feuerwehrstraße stadteinwärts in einer breite von 3m ab Betonkanal 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Besonderheiten:

Nur die Fläche Länge = 258 lfdm stadteinwärts bis Hecke Zaun Anfang Bahnsteig vor der Station Theobald- Ziegler Str. mähen.

9 Schnitte (jeweils 890,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.2.60	Wiesen mähen (Linie U7) Heerstraße - Hausener Weg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	14.400,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. den Grünstreifen entlang der Strecke der U-Bahnlinie U7 ab der Überfahrt Heerstraße (Endstation Heerstraße) bis zum BÜ Hausener Weg beide Seiten innerhalb des Zaunes (gleisseitig), 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 1.600,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.2.70	Wiesen mähen (Linie U6) Hausen - Große Nelkenstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.150,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. den Grünstreifen entlang der Strecke der U-Bahnlinie U6 ab der Überfahrt Praunheimer Landstraße (Höhe Technikgebäude) bis zum Fuß BU Endstation Hausen beide Seiten innerhalb des Zaunes (gleisseitig), 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 350,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.2.80	Wiesen mähen (Linie U6) Hausen - Große Nelkenstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.035,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiese mähen "Am Hohen Weg" entlang der Strecke am Stadtbahngitter vom Mast 0181 bis Fuß BU Praunheimer Landstraße Linie U6, 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 115,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.2.90	Wiesen mähen (Linie U6) Große Nelkenstraße - Industriebhof	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.890,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. den Grünstreifen entlang der Strecke Linie U6 ab Fußgängerüberweg Große Nelkenstraße entlang am Stadtbahngitter frei schneiden, 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Jeglicher Aufwuchs zw. dem Hosenträgerbereich; Gleis; Saumstein

bis einschließlich Stadtbahngitter komplett frei schneiden und aufnehmen.
 Busch und Baumsprölinge wie Götterbäume sind am Stadtbahngitter zu schneiden oder zu entfernen.
 Die Stadtbahngitter sollen frei sein von jeglichen Wildwuchs.

9 Schnitte (jeweils 210,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.2.100	Wiesen mähen Linie U4/U7)					
	Ausfahrt Betriebshof Ost	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	16.200,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Gleisbegleitgrün) entlang des Zaunes an der Ausfahrt des Betriebshofes Ost sowie im dortigen Gleisdreieck 4 x jährlich mähen. Busch und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

12 Schnitte (jeweils 1350,00 qm; 4 Schnitte pro Jahr)

2.1.2.110	Wiese mähen (Linie U4/U7)					
	Überfahrt Borsigallee/Gwinnerstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	- Überfahrt Flinschstraße	19%	2.340,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut , Baumschößlinge und Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ein Streifen von 2m Breite im Bogen zw. der Überfahrt Borsigallee/Gwinnerstraße Beginn am Mast Nr. 0550 und Mast Nr. 0560 bis Ende Mast Nr. 520 parallel zum Gleis zu mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 260,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.1.3	Manuelle Reinigung					EUR
-------	--------------------	--	--	--	--	-----------

2.1.3.10	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Tunnelmund am Scheffeleck - Überfahrt Alleenring Linie U5	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.600,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. zwischen dem Tunnelmund am Scheffeleck und der großen Überfahrt Alleenring bis jeweils beide Seiten an der Tunnelwand(Gleisbereich) und weiter am Stadtbahngitter (Asphaltbereich) jeglicher Aufwuchs im Hosenträgerbereich mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch und Baumschösslinge (Götterbäume usw.) sind an der Tunnelwand zu schneiden oder mit Wurzel zu entfernen. Den gesamten Abfall sammeln (größer DIN A5), aufladen und entsorgen.

Hinweis: Busch und Baumschösslinge wie Götterbäume sind am Stadtbahngitter und der Tunnelwand zu schneiden oder zu entfernen. Die Stadtbahngitter sollen frei sein von jeglichen Wildwuchs.

Ausführungstermin:
Monat April 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 400,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.20	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Überfahrt Nibelungenallee - Hauptfriedhof Linie U5	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.420,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. ab der Überfahrt Nibelungenallee im Gleisbereich zwischen Tiefbordstein/Kabelkanal und Tiefbord bis Beginn zur Station

Hauptfriedhof (einschließlich der gesamten Fläche Stationsbereich Schotter) weiter bis zum Linksabbieger Überfahrt Kaiser-Sigmund-Straße jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (z.B. Ackerwinde, Essigbäume, Gräser, Ackerschachtelhalm usw.) auf der Strecke mit dem Freischneider 2 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschösslinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat September 2026/2027/2028

6 Durchgänge (Jeweils 570,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.30	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Station Marbachweg/Sozialzentrum - Feuerwehrstraße Linie U5				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	..... pro 1,00 lfdm	.....
		19%	2.460,00	lfdm		

d.h. hinter der Überfahrt Linksabbieger Station Marbachweg/Sozialzentrum im Gleisbereich zwischen Tiefbordstein/Kabelkanal und Tiefbord bis zur Station Feuerwehrstraße stadtauswärts (einschließlich der gesamten Fläche Stationsbereich Schotter) weiter bis zur Großen Überfahrt Gießener Straße jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (z.B. Ackerwinde, Essigbäume, Gräser, Ackerschachtelhalm usw.) auf der Strecke mit dem Freischneider 2 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschösslinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat September 2026/2027/2028

6 Durchgänge (Jeweils 410,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.40	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung Gleisbereich Überfahrt Sigmund-Freud-Str.- Station Sigmund-Freud-Str.				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	120,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d.h. ab der Überfahrt Sigmund-Freud-Str. bis Anfang der Station Sigmund Freud-Str.(Rampenbereich) jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (z.B. Ackerwinde, Essigbäume, Gräser, Ackerschachtelhalm usw.) auf der Strecke mit dem Freischneider 2 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschösslinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat September 2026/2027/2028

6 Durchgänge (Jeweils 20,00 qm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.50	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung Grünstreifen Überfahrt Sigmund-Freud-Str.- Preungesheim Linie U5				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	5.490,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d.h. ab der Überfahrt Sigmund-Freud-Str. der Grünstreifen zw. den Tiefbordstein; Kabelkanal und Saumstein Gehweg bis kurz vor der Endstation Preungesheim in einer Breite von 2m jeglicher Aufwuchs im Grünstreifen (z.B. Ackerwinde, Essigbäume, Gräser, Ackerschachtelhalm usw.) auf der Strecke mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschösslinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (Jeweils 610,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.60	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Gleisdreieck Betriebshof Ost - Überfahrt Borsigallee U4/U7				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	..... pro 1,00 lfdm	.....
		19%	7.500,00	lfdm		

d.h. ab Gleisdreieck Betriebshof Ost (Schiebetor) bis zur Station Schöfflestraße (einschließlich Stationsbereich) weiter bis einschließlich Abstellgleis Schöfflestraße bis zur Flinschstraße weiter bis zur großen Überfahrt Borsigallee/Gwinnerstraße entlang im Gleisbereich und Grünstreifen auf der Strecke mit kompletten Gleisbereich Schöfflestraße bis vor der großen Überfahrt Borsigallee mit dem Freischneider 2 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch und Baumschösslinge (Götterbäume usw.) sind zu schneiden oder zu entfernen.
Den gesamten Abfall sammeln (größer DIN A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat September 2026/2027/2028

6 Durchgänge (jeweils 1250,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.70	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Überfahrt Borsigallee - Enkheim (Endstation) Linie U4/U7				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	..... pro 1,00 lfdm	.....
		19%	11.400,00	lfdm		

d.h. ab der Überfahrt Borsigallee weiter der komplette Stationsbereich Gwinnerstraße bis zur Endstation Enkheim
beide Gleise einschließlich der Stationsbereiche jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (z.B. Essigbäume, Ackerwinde, Gräser, Ackerschachtelhalm usw.) auf der gesamten Strecke mit dem Freischneider 2 x jährlich entfernen und aufnehmen.
Busch- und Baumschösslinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin im:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat September 2026/2027/2028

6 Durchgänge (jeweils 1900,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.80	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Rampe Eissporthalle und Überfahrt Richard-Herman-Platz U7	USt. [%] 19%	Menge 3.600,00	Einheit lfdm	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 lfdm	Gesamtpreis [EUR]
-----------------	---	----------------------------	------------------------------	----------------------------	---	--------------------------------

d.h. zwischen dem Tunnelmund Rampe Eissporthalle und der Überfahrt Richard-Hermann-Platz (Station Johanna-Tesch-Platz) Linie U7 bis jeweils beide Seiten an der Tunnelwand(Gleisbereich) und weiter am Gitterzaun stadteinwärts jeglicher Aufwuchs im Hosenträgerbereich mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen.Busch und Baumschösslinge (Götterbäume usw.) sind an der Tunnelwand zu schneiden oder mit Wurzel zu entfernen. Den gesamten Abfall sammeln (größer DIN A5), aufladen und entsorgen.

Hinweis: Busch und Baumschösslinge wie Götterbäume sind am Gitterzaun und der Tunnelwand zu schneiden oder zu entfernen. Der Gitterzaun soll frei sein von jeglichen Wildwuchs.

Ausführungstermin:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 400,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.90	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Überweg Johanna-Tesch-Platz - Gleisdreieck Ost Linie U7				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	..... pro 1,00 lfdm	.....
		19%	5.280,00	lfdm		

d.h. ab dem Überweg Johanna-Tesch-Platz weiter der komplette Stationsbereich Johanna-Tesch-Platz bis zum Gleisdreieck Betriebshof - Ost Linie U7 beide Gleise jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (z.B. Essigbäume, Ackerwinde, Gräser, Ackerschachtelhalm usw.) auf der gesamten Strecke mit dem Freischneider 2 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschösslinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat September 2026/2027/2028

6 Durchgänge (jeweils 880,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.100	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Station Fischstein - Station Hausener Weg Linie U7				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	..... pro 1,00 lfdm	.....
		19%	2.880,00	lfdm		

d.h. ab dem 1. Fuß-BÜ hinter der Station Fischstein (gegenüberliegend Aral Tankstelle) bis Beginn zur Station Hausener Weg jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (z.B. Ackerwinde, Essigbäume, Gräser, Ackerschachtelhalm usw.) auf der Strecke mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschösslinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 320,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.110	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung Pflasterfläche Fischstein - Hausener Weg Linie U7	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	360,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Pflasterfläche ab der Überfahrt Linksabbieger Hausener Weg.
Beginn am Ampelmast bis Brückenwiderlager Niddabrücke
stadtauswärts komplett frei schneiden. Den gesamten Bereich kehren
und von Wildwuchs befreien (z.B. Gräser, Essig- oder sonstige Bäume
mit Wurzel usw.) und Unrat im gepflasterten Bereich entfernen und
aufnehmen. Sämtliche Gehölze roden. Den gesamten anfallenden
Abfall und Grünschnitt aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 40,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.120	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung Pflasterfläche Fischstein - Hausener Weg Linie U7	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	405,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. die Pflasterfläche ab Mast Nr.0350 zw. Fußgängerüberweg und
Linksabbieger vor der Station Hausener Weg den gesamten Bereich
kehren und von Wildwuchs befreien (z.B. Gräser, Essig- oder sonstige
Bäume mit Wurzel usw.) und Unrat im gepflasterten Bereich entfernen
und aufnehmen. Den gesamten anfallenden Abfall und Grünschnitt
aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 45,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.130	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung Asphaltfläche Fischstein - Industriebhof Linie U7	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	720,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Asphaltfläche ab Mast Nr. 0180 in der Kurve "Verkehrsabweiser" Richtung Industriebhof stadteinwärts komplett frei schneiden. Den gesamten Bereich kehren und von Wildwuchs und Moos befreien (z.B. Gräser, Essig- oder sonstige Bäume mit Wurzel usw.) und Unrat im asphaltierten Bereich entfernen und aufnehmen. Sämtliche Gehölze roden. Den gesamten anfallenden Abfall und Grünschnitt aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 80,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.140	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Rampe Industriebhof U6 / U7	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.400,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. zwischen dem Tunnelmund Rampe Industriebhof und der Station Industriebhof Linie U6/U7 bis jeweils beide Seiten an der Tunnelwand(Gleisbereich) jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (z.B. Essigbäume, AckerwindeGräser, Ackerschachtelhalm usw.) mit dem Freischneider 2 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen, den gesamten Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat September 2026/2027/2028

6 Durchgänge (jeweils 400,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.150	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Industriebahnhof (Fußgängerüberweg) Linie U6/U7	USt. [%] 19%	Menge 240,00	Einheit lfdm	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 lfdm	Gesamtpreis [EUR]
------------------	---	------------------------	------------------------	------------------------	---	----------------------------

d.h. am Stadtbahngitter Bereich Fußgängerüberweg an der Station Industriebahnhof Mast Nr.0140 und Mast Nr.0150 jeweils den Bereich zwischen Gitter und Schotterbereich den gesamten Wildwuchs mit Freischneider 2 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch und Baumschösslinge (Götterbäume usw.) sind zu schneiden oder zu entfernen. Den gesamten Abfall sammeln (größerer Din A5), aufladen und entsorgen.

6 Durchgänge (Jeweils 40,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.160	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Überfahrt am Industriebahnhof - Autobahnbrücke A66 Linie U6	USt. [%] 19%	Menge 3.480,00	Einheit lfdm	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 lfdm	Gesamtpreis [EUR]
------------------	---	------------------------	--------------------------	------------------------	---	----------------------------

d.h. ab der Überfahrt Industriebahnhof "Am Hohen Weg" weiter der komplette Stationsbereich Große Nelkenstraße bis zur Autobahnbrücke A66 beide Gleise einschließlich der Stationsbereiche jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich (z.B. Essigbäume, Ackerwinde, Gräser, Ackerschachtelhalm usw.) auf der gesamten Strecke mit dem Freischneider 2 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch- und Baumschösslinge sind manuell zu zupfen, den

gesamten Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin im:

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat September 2026/2027/2028

6 Durchgänge (jeweils 580,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.170	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Endstation Hausen Gleis 1 und Gleis 2 Linie U6	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 qm	Gesamtpreis [EUR]
		19%	7.560,00	qm		

d.h. ab den Prellböcken bis zum Überweg Gleis 1 und Gleis 2
an der Endstation Hausen den kompletten Gleisbereich in der Station
beide Gleise jeglicher Aufwuchs (z.B. Essigbäume,
Ackerwinde, Gräser, Ackerschachtelhalm usw.)
mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen.
Busch- und Baumschösslinge sind manuell zu zupfen, den gesamten
Abfall sammeln (größer Din A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin im:

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 840,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

2.1.3.180	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung Pflasterfläche Endstation Hausen Linie U6	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 qm	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.970,00	qm		

d.h. die Pflasterfläche ab Prellbock zw. Straße und der Endstation Hausen Gleis 1 und Gleis 2 den gesamten Bereich kehren und von Wildwuchs befreien (z.B. Gräser, Essig- oder sonstige Bäume mit Wurzel usw.) und Unrat im gepflasterten Bereich entfernen und aufnehmen. Den gesamten anfallenden Abfall und Grünschnitt aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 330,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

2.1.4 Laubbeseitigung				EUR	
2.1.4.10 Laub entfernen (SBO) Rampe Tunnelmund Betriebshof Ost - Gleisdreieck LinieU4				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	USt. [%]	Menge	Einheit	..... pro 1,00 lfdm	.....
	19%	5.700,00	lfdm		

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich (November , Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- Strecke der Linie U4 zwischen der Rampe Tunnelmund zum Betriebshof Ost - Gleis U4 im Betriebshof Ost - Gleisdreieck der Linie U4/U7.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (950,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.4.20	Laub entfernen (SBO) Tunnelmund Scheffeleck - Überfahrt Alleenring Linie U5	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.600,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich (November , Dezember und Februar nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

Rampe Tunnelmund Scheffeleck Linie U5 bis zur großen Überfahrt Alleenring.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

9 Durchgänge (400,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

2.1.4.30	Laub entfernen (SBO) Adickesallee/Nibelungenallee - Preungesheim Linie U5	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	24.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich (November , Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- Die Linie U5 ab der Überfahrt Adickesallee /Nibelungenallee bis Station Hauptfriedhof und weiter ab der Station Marbachweg /Sozialzentrum - Gießener Str. - Theobald-Ziegler-Str. - Ronneburgstr. - Sigmund-Freud-Str. bis zur Endstation Preungesheim.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (4000,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.4.40	Laub entfernen (SBO) Industriebhof - Heerstraße - Überführungsgleis Linie U7	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	28.800,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich (November , Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

Ab der Rampe Industriebhof - Fischstein - Hausener Weg - Stephan-Heise-Str. - Friedhof Westhausen - Heerstraße Linie U7 bis zur Wendeanlage Heerstraße, weiter das Überführungsgleis bis zur Stadtbahnzentralwerkstatt .

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (4800,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.4.50	Laub entfernen (SBO) Industriebhof - Endstation Hausen Linie U6	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich (November , Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

Ab der Überfahrt am Industriebhof Linie U6 - Station Große Nelkenstraße - Enstation Hausen.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (1.000,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.4.60	Laub entfernen (SBO)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Überführungsgleis Schloßstraße -	USt. [%]	Menge	Einheit	.....
	Industriehof	19%	6.600,00	lfdm	pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich (November , Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

Überführungsgleis Schloßstraße und Breitenbachbrücke bis Industriehof. Abschnitt Kreuzung Adalbert Schloßstraße bis Breitenbachbrücke und weiter bis zur Rampe Industriehof und Stumpfgleis am Industriehof.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (1100,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.4.70	Laub entfernen (SBO)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Überführungsgleis Ratsweg -	USt. [%]	Menge	Einheit	.....
	Johanna- Tesch- Platz	19%	2.160,00	lfdm	pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich (November , Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

Das Überführungsgleis Ratsweg zwischen FSV Stadion Johanna-Tesch -Platz und der ehemaligen Haltestelle Eissporthalle.

6 Durchgänge (360,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.4.80	Laub entfernen (SBO) Johanna-Tesch- Platz - Endstation Enkheim Linie U7				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	27.000,00	lfdm	pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich (November , Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

Strecke der Linie U7 zwischen der Rampe Eissporthalle - Station Johanna- Tesch- Platz - Schäfflestraße - Gwinnerstr. - Kruppstr. - Hessen- Center - Endstation Enkheim.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (4.500,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.4.90	Laub entfernen (SBO) Stumpfgleis Betriebshof Eckenheim Schwabstraße				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	720,00	lfdm	pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Stationen, zweimal jährlich (November , Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

Stumpfgleis Betriebshof Eckenheim; Ausstiegshaltestelle Schwabstraße.

6 Durchgänge (120,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

2.1.5	Pflege Sedum Stadtbahn (Linie U6)	EUR
--------------	--	------------------

2.1.5.10	Pflege Sedum Große Nelkenstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	11.700,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

Das mit Sedum begrünte Gleis zw. der Überfahrt am Industriehof und der Station Große Nelkenstraße Linie U6 wird manuell gereinigt. Unrat im Gleis entfernen und aufnehmen. Das gesamte Unkraut ist per Hand zu zupfen, so dass die Wurzel aus dem Substrat entfernt wird. Die ausgezupften Pflanzen-Bestandteile sind am gleichen Tag zu entfernen. Die entstehenden Lücken sind mit einem geeigneten Substrat zu verfüllen und leicht zu verfestigen. Weiter ist das Sedum einmalig im April mit einem Langzeitdünger zu düngen.

gewähltes Produkt:
"(Eignung ist nachzuweisen)".....

Den gesamten Abfall sammeln aufladen und fachgerecht entsorgen.

9 Durchgänge (1300,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

2.2	Überführungsgleis / Sonstiges	EUR				
2.2.1	Heckenschnitt Überführungsgleise	EUR				

2.2.1.10	Heckenschneiden einseitig Überführungsgleis Heerstraße "eingleisiger Abschnitt"	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	810,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) am "eingleisigen Abschnitt" Überführungsgleis Heerstraße zur Stadtbahnzentralwerkstatt Beginn am Wohngebiet Höhe Mast Nr. 0152 bis 3 m Höhe, 3 x jährlich schneiden.

9 Schnitte (jeweils 90,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.2.1.20	Heckenschnitt zweiseitig Überführungsgleis Heerstraße "eingleisiger Abschnitt"	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.925,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.
am "eingleisigen Abschnitt" Überführungsgleis Heerstraße zur
Stadtbahnzentralwerkstatt bis Weiche (Beginn zweigleisiger Abschnitt)
bis 1,80 m Höhe, 3 x jährlich zweiseitig schneiden.

9 Schnitte (jeweils 325,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.2.1.30	Heckenschnitt zweiseitig Überführungsgleis Heerstraße "zweigleisiger Abschnitt"	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.440,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.
am "zweigleisigen Abschnitt ab Weiche" Überführungsgleis Heerstraße
von der Stadtbahnzentralwerkstatt bis zur Überfahrt bis 1,80 m Höhe,
3 x jährlich zweiseitig schneiden.

9 Schnitte (jeweils 160,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.2.1.40	Heckenschnitt einseitig Überführungsgleis Heerstraße "zweigleisiger Abschnitt"	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	900,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) ab Mast
Nr.0955 entlang am Kraftwerk Mainova am "zweigleisigen Abschnitt"
Überführungsgleis Heerstraße zur Stadtbahnzentralwerkstatt bis 3 m
Höhe, 3 x jährlich schneiden.

9 Schnitte (jeweils 100,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.2.1.50	Hecken schneiden einseitig Abstellanlage Heerstraße Gleis 2	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.350,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....
d.h. Brombeeren, Sträucher, aus dem Zaun Beginn Mast Nr.10 bis 3m Höhe bis zum Prellbock Gleis 2 komplett frei schneiden. Sämtlicher Wildwuchs entlang des Zaunes am Gleis 2 entfernen. 3 x jährlich muss der Zaun frei geschnitten werden.						
9 Schnitte (jeweils 150,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)						
<hr/>						
2.2.1.60	Hecken schneiden zweiseitig Überführungsgleis Ratsweg - Johanna-Tesch-Platz	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.240,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....
d. h. Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang des Überführungsgleis Ratsweg Johanna-Tesh-Platz bis 1,5 m Höhe, 3 x jährlich schneiden.						
9 Schnitte (jeweils 360,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)						
<hr/>						
2.2.1.70	Hecken schneiden einseitig Überführungsgleis Tunnelmund Industriehof/Breitenbrach brücke	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.575,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....
d. h. Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang des Überführungsgleis im Bereich Tunnelmund Industriehof/Breitenbachb rücke bis 3 m Höhe, 3 x jährlich schneiden.						

9 Schnitte (jeweils 175,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.2.1.80	Hecken schneiden einseitig Betriebshof Eckenheim, Ausstiegshaltestelle Schwabstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.080,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) an der Ausstiegshaltestelle Schwabstraße entlang des Zauns zum Betriebshof bis 3 m Höhe, 3 x jährlich schneiden.

9 Schnitte (jeweils 120,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.2.1.90	Hecken schneiden einseitig Lagerplatz Heerstraße 305 in Rödelheim	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.115,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. Brombeeren, Sträucher, sämtliche Gehölze aus dem Zaun beginn an der Straße Zuweg zur Stadtbahnzentralwerkstatt komplett frei schneiden. Sämtlicher Wildwuchs von Bäumen entlang des Zaunes am Lagerplatz in der Heerstraße 305 muss 3 x jährlich der Zaun frei geschnitten werden.

9 Schnitte (jeweils 235,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.2.2	Manuelle Reinigung Überführungsgleise	EUR
--------------	--	------------------

2.2.2.10	Manuelle Reinigung Überführungsgleis Heerstraße - Stadtbahnzentralwerkstatt				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	90.000,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d. h. ab Station Heerstraße bis zur Stadtbahnzentralwerkstatt einschließlich der Wendeanlage nördlich der Heerstraße, Wildwuchs (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.) und Unrat im Gleis 3 x jährlich aufnehmen und entfernen. Den gesamte Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat April 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 10.000,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.2.2.20	Manuelle Reinigung Pflasterfläche Überführungsgleis Heerstraße DB-Brücke - Stadtbahnzentralwerkstatt				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	2.700,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d.h. Pflasterfläche am Überführungsgleis an der Heerstraße Richtung Stadtbahnzentralwerkstatt Höhe DB-Brücke; Beginn am Mast Nr. 0281 bis Mast Nr.0153 komplett frei schneiden. Den gesamten Bereich kehren und von Wildwuchs befreien (z.B. Gräser, Essig- oder sonstige Bäume mit Wurzel usw.) und Unrat im gepflasterten Bereich entfernen und aufnehmen. Sämtliche Gehölze roden. Den gesamten anfallenden Abfall und Grünschnitt aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 300,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.2.2.30	Manuelle Reinigung Lagerplatz Heerstraße 305 Stadtbahnzentralwerkstatt Heerstraße 305	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	17.550,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Pflasterflächen/Plattenflächen teilweise unversiegelte Fläche im Lagerplatz Heerstraße 305 an der Stadtbahnzentralwerkstatt komplett frei schneiden. Den gesamten Bereich kehren und von Wildwuchs befreien (z.B. Gräser, Essig- oder sonstige Bäume mit Wurzel usw.) und Unrat im Bereich entfernen und aufnehmen. Sämtliche Gehölze und Wildwuchs roden. Den gesamten anfallenden Abfall und Grünschnitt aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 1950,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.2.2.40	Manuelle Reinigung Abstellanlage Heerstraße Abstellanlage Heerstraße Gleis 1 und Gleis 2.	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	9.000,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. ab der Überfahrt Heerstraße der gesamte Gleisbereich in der Abstellanlage Heerstraße bis zu den Prellböcken Gleis 1 und Gleis 2 Wildwuchs (z. B. Brombeeren, Buchen und Eichenschösslinge, Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde usw.) und Unrat im Gleis 3 x jährlich aufnehmen und entfernen. Den gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat April 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 1.000,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.2.2.50	Manuelle Reinigung Überführungsgleis Heerstraße (Höhe Ziegelei- Allee)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	9.000,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. zwischen den beiden Überfahrten Heerstraße parallel zur Ziegelei- Allee der gesamte Gleisbereich und Schotterbereich von Bordstein zu Bordstein Wildwuchs (z. B. Brombeeren, Buchen und Eichen-schösslinge, Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde usw.) und Unrat im Gleis 3 x jährlich aufnehmen und entfernen. Den gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat April 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 1.000,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.2.2.60	Manuelle Reinigung (ehemalige Haltestelle Schönhof) Überführungsgleis Schloßstraße - Breitenbachbrücke	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.970,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. den gepflasterten Bereich der ehemaligen Haltestelle am Schönhof Anfang Breitenbachbrücke mit Frieschneider den kompletten Wildwuchs entfernen. (z. B. Gräser, Essig- oder Ackerwinde, Schilf usw.) und Unrat im gepflasterten Bereich der ehemaligen Haltestellenbereich entfernen und aufnehmen. Den gesamten anfallenden Abfall und Grünschnitt aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:

Monat April 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 330,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.2.2.70	Manuelle Reinigung Überführungsgleis Schloßstraße und Breitenbachbrücke	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	21.600,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Unkraut und Unrat zw. Adalbert-/Schlossstraße bis Rampe
Industriehof (Bereich Überführungsgleis), 3 x jährlich aufnehmen und
entfernen. Das gesamten Unkraut manuell zupfen, und den gesamten
Abfall sammeln, aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat April 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 2.400,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.2.2.80	Manuelle Reinigung sonstiges ehemalige Haltestelle Ratsweg Ecke Erlenbruch	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4.950,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. den gepflasterter Bereich der ehemaligen Haltestelle am
Ratsweg Ecke Erlenbruch kehren und von Wildwuchs befreien (z. B.
Gräser, Essig- oder sonstige Bäume mit Wurzel, Brombeerranken,
Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.) und Unrat im gepflasterten
Bereich der ehemaligen Haltestellenbereich entfernen und
aufnehmen. Den gesamten anfallenden Abfall und Grünschnitt
aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:

Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 550,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

2.2.2.90	Manuelle Reinigung sonstiges Betriebshof Eckenheim, Ausstiegshaltestelle Schwabstraße				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	3.600,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d. h. Unkraut und Unrat an der Ausstiegshaltestelle Schwabstraße neben dem Betriebshof Eckenheim, entlang der Jean-Monnet-Straße, sowohl den gepflasterten Bereich wie auch im Gleisbereich, 3 x jährlich aufnehmen und entfernen. Das gesamten Unkraut manuell zupfen, und den gesamten Abfall sammeln aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin im:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 400,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.2.3	Wiese mähen Überführungsgleis	EUR				
2.2.3.10	Wiese mähen Überführungsgleis Überführungsgleis Ratsweg - Jahanna- Tesch- Platz				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	3.600,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Gleisbegleitgrün) entlang am Überführungsgleis Ratsweg zw. Bordstein und Hecke (Breite 1m) 3 x Jährlich mähen.
 Busch und Baumschösslinge sind manuell zu zupfen.
 Wildwuchs, Unkraut ist im seitlichen Schotterbett zu beseitigen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 400,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

2.4 Vertragliche Regelungen 1

3	LOS Grünpflege Straßenbahn Nord	EUR
----------	--	------------------

Leistungsart: Dienstleistung
Zuschlagskriterium: Niedrigster Preis
Klassifizierung: Dienstleistungen im Gartenbau (77300000-3)

Grünpflege Straßenbahn Nord

3.1 Hinweise zum Leistungsverzeichnis:

Hinweise zum Leistungsverzeichnis:
Sämtliche Straßenbahnlinien nördlich vom Main in den Stadtteilen:
Gallus, Nied, Höchst, Bockenheim, Ginnheim, Nordend, Bornheim
Ostend.

Wir empfehlen dem AN die Baustelle zu besichtigen.

Materialzwischenlagerungen werden nicht gesondert vergütet.

Vorbemerkung:

Alle durch den AN eingesetzten Nachunternehmer/Subunternehmer
müssen einen Qualifizierungsnachweis für die auszuführenden
Arbeiten erbringen.

Je angebotenen Los ist eine Sicherheitsaufsichtskraft zu benennen.
Der Bieter ist an die Nennung der
Sicherheitsaufsichtskraft gebunden und hat diese im Auftragsfall
einzusetzen. Der/Die Ausbildungsnachweis(e) "Funktionsausbildung
zur Sicherheitsaufsicht (Sakra)" ist/sind dem Angebot beizulegen.
Eine Änderung der Sicherheitsaufsichtskraft erfolgt nur nach
Zustimmung des Auftraggebers.
Die Sicherheitsaufsichtskräfte dürfen bei der Beauftragung von
mehreren Los an denselben Bieter untereinander ohne Zustimmung
des Auftraggebers ausgetauscht werden.

Beispiel:

Es wird LV1 Grünpflege Stadtbahn (U1/U2/U3/U8/U9) und LV4 Grünpflege StraßenbahnSüd angeboten: Es sind Nachweise für zwei Sicherungsaufsichtskräfte dem Angebot beizulegen. Der Bieter hat davon auszugehen, dass Arbeiten in allen Bereichen (Bei den Stadtbahnen, Straßenbahn Nord, Straßenbahn Süd) gleichzeitig anfallen. Somit bei der Beauftragung mehrerer Lose an denselben Bieter auch mehrere Sicherungsaufsichtskräfte parallel einzusetzen.

Gehölzflächen roden:

Bei der Komplettrodung von Hecken; Brombeerhecken ist zu beachten, dass diese nur außerhalb der Vegetationsphase ausgeführt werden dürfen. Das bedeutet, dass Rodungsarbeiten nur zwischen dem 01.10. und 28.02. ausgeführt werden dürfen.

Der erste Heckenschnitt muss spätestens bis zum 15.05. eines Jahres abgeschlossen sein.

Das Schnitt- und Mähgut ist schnellstmöglich aus den Bereichen der Rad- und Fußwege zu entfernen.

Kein Mulchen, das Schnittgut ist umgehend aufzunehmen!

Bei der Durchführung der Pflegearbeiten sind besonders zu beachten:

DIN 18919 "Vegetationstechnik im Landschaftsbau"

Unterhaltungsarbeiten bei Vegetationsflächen- Stoffe, Verfahren.

DIN 18920 "Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und

Vegetationsflächen"

Pflanzbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen

Es sind die jeweils gültigen Richtlinien, Verordnungen und Gesetze zur Abfallbeseitigung, des Landschafts-, Natur- und Pflanzenschutzes, die Orts-Baumsatzungen sowie der Lärmbekämpfung bei Einsatz von Maschinen zu beachten.

Weiterhin ist zu beachten, dass betriebliche Arbeiten (u. a. Aufrechterhaltung des Fahrbetriebes, Wartung an Straßen- bzw. U-Bahnfahrzeugen) während der Pflege- und Unterhaltungsarbeiten fortgesetzt bzw. nicht beeinträchtigt werden dürfen. Es sind Abstimmungen mit dem Betrieb erforderlich. Die Betriebsleitstelle kann, z.B. wegen vorangegangener Störungen, Arbeitsunterbrechungen anordnen oder den Zugang auf bestimmten Streckenabschnitten untersagen.

Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 77/Geschäftsanweisung GA04 der VGF

Zu beachten ist die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften und aller anderen Vorschriften zur Sicherheit der durchzuführenden Arbeiten. Dies ist ausschließlich Sache des Auftragnehmers. Sämtliche Schutzmaßnahmen sind entsprechend den Vorschriften der Berufsgenossenschaft DGUV Vorschrift 77 - Arbeiten im Bereich von Gleisen, in der aktuellen Fassung und der Geschäftsanweisung GA 04 - Arbeiten im Bereich von Gleisen der Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH auszuführen. Vom Auftraggeber wird eine Sicherungsanweisung erstellt. Dieser ist strikt Folge zu leisten.

Laut Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 77 ist vom Auftragnehmer eine qualifizierte Sicherheitsaufsichtskraft zu bestimmen. Die Sicherheitsaufsicht umfasst den Einsatz der Sicherungsposten und die Beaufsichtigung der Sicherungsmaßnahmen zur Abwendung von Gefahren aus dem Bahnbetrieb. Die Sicherheitsaufsichtskraft ist ständig auf der Baustelle anwesend.

Der Auftragnehmer kann durch den Wegfall einzelner Positionen des Leistungsverzeichnisses oder durch Erhöhung bzw. Ermäßigung der Mengensätze keine Schadensersatzforderungen geltend machen. Massenänderungen bleiben also ohne Einfluss auf die angegebenen Einheitspreise.

Die Flächen sind in der Örtlichkeit gemessen. Die Maße werden vom AN vor Zuschlagserteilung anerkannt.

Um eine ordnungsgemäße und einwandfreie Pflege und Unterhaltung der Flächen sicherzustellen, hat der AN einen fachkundigen, verantwortlichen Objektleiter sowie eine Sicherheitsaufsichtskraft zu benennen, die das Personal des Auftragnehmers einweist und beaufsichtigt sowie mit dem Auftraggeber oder dessen Beauftragten eng zusammenarbeitet. Da die VGF verpflichtet, ist eine regelmäßige Kontrolle der Sicherung der Gefahren durch den Bahnbetrieb durchzuführen, muss für Pflegearbeiten einer Woche spätestens Montags um 8:00 Uhr der Arbeitsplan für die gesamte Woche dem AG vorgelegt werden.

Witterungsbedingte Verschiebungen der Durchführung von Pflege- und Unterhaltungsarbeiten sind mit dem Auftraggeber abzustimmen. Im Übrigen sind Unterbrechungen, die Terminverschiebungen bedingen, dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass Personalausfälle in Folge von Krankheit, Urlaub usw. die vertraglich vereinbarten Pflege- und Unterhaltungsarbeiten nicht beeinträchtigen.

Das Auftanken von Motorgeräten darf nur außerhalb der Vegetationsflächen vorgenommen werden.

Alle Zuschläge wie Erschwernisse z. B. bei Hanglage, Straßen- oder Schienenrändern (mähen im Bereich von Stadtbahngitter) sind in die Einheitspreise (EP) einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Zuschläge wie: Betriebs- und Samstagszuschläge sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Pro Arbeitsstelle (Arbeitsgang) sind jeweils 1 Sakra und 1 Sipo in die Einheitspreise (EP) einzurechnen.

Bei unübersichtlichen Bereichen (Einschnitte; enge Bögen; usw.) sind 2 Sipo s in die Einheitspreise (EP) einzurechnen.

Rasenflächen mähen:

Soweit nicht anders vereinbart sind die Schnitte in etwa gleichen Abständen während des Pflegejahres unter der Berücksichtigung der unterschiedlichen Wuchskraft durchzuführen.

Schnitthöhe: 4 cm

Die maximale Wuchshöhe darf ca. 10 cm nicht überschreiten.
Ebenfalls sind bei jedem Schnitt freistehende Gehölze, Gehölzränder, Wegeränder, Zäune, Kantensteine, Treppen, Abweiserpfosten, Bänke und dgl. auszumähen.
Beim Mähen sind Unrat, Holz, Steine (ab Durchmesser 5 cm), Papier, Scherben, Flaschen, Getränkedosen, Kot, Kronkorken, Zigarettenkippen, abgefallene Blüten-, Frucht- und Samenstände von Bäumen, Zaunrüben (die Wurzelknolle ist auszugraben) sowie Sträuchern und dergleichen zu entfernen. Wildlinge (z. B. Götterbaum, Robinie, Brombeeren u. ä.) sind mit der Wurzel zu entfernen.
Bei heißer Witterung, wenn der Rasen durch Verbrennen gefährdet ist, darf nach Rücksprache mit dem AG nicht gemäht werden.
Die Pflegezeit ist, wenn nicht anders beschrieben, mit dem, nach der Auftragsvergabe genannten Projektleiter der VGF abzustimmen.
Alle in Pflegeflächen vorhandenen Bodeneinläufe und Rinnen sind während des Pflegejahres zu reinigen und jederzeit funktionsbereit zu halten.

Wiesenbereiche mähen:

Das Mähgut ist am Tag der Arbeit zu entfernen. Mulchen ist nicht erlaubt.

Bei jedem Schnitt sind freistehende Gehölze, Gehölzränder, Wegeränder, Zäune, Kantensteine, Treppen, Abweiserpfosten, Bänke und dgl. auszumähen.

Wildlinge (z. B. Götterbaum, Robinie, Brombeeren u. ä.) sind mit der Wurzel zu entfernen.

Beim Mähen sind Unrat, Holz, Steine (ab Durchmesser 5cm), Papier, Scherben, Flaschen, Getränkedosen, Kot, Kronkorken, Zigarettenkippen, Zaunrüben (die Wurzelknolle ist auszugraben), abgefallene Blüten-, Frucht- und Samenstände von Bäumen und Sträuchern und dergleichen zu entfernen.

Alle in Pflegeflächen vorhandenen Bodeneinläufe und Rinnen sind während des Pflegejahres zu reinigen und jederzeit funktionsbereit zu halten.

Reinigung der Grünflächen und Aufwuchsentfernung im Gleisbereich:

Beim reinigen der Grünflächen und Aufwuchsentfernung im Gleisbereich sind Unrat, Holz, Steine (ab Durchmesser 5cm), Papier, Scherben, Flaschen, Getränkedosen, Kot, Kronkorken, Zigarettenkippen, Zaunrüben (die Wurzelknolle ist auszugraben), abgefallene Blüten-, Frucht- und Samenstände von Bäumen und Sträuchern und dergleichen zu entfernen. Unkraut, falls nicht anders beschrieben, ist zu zupfen.

Die Reinigungen sind, falls nicht anders beschrieben, in etwa gleichen Abständen während des Pflegejahres durchzuführen. Alle in Pflegeflächen vorhandenen Bodeneinläufe und Rinnen (Halbschalen) sind während des Pflegejahres zu reinigen und jederzeit funktionsbereit zu halten.

Bei der Aufwuchsentfernung und der Laubbeseitigung im Gleisbereich werden auf offener Strecke und einschließlich die kompletten Haltestellenbereiche (Gleisbereich Schotter oder Rasengleis) mit

gepflegt und gereinigt.

Heckenschnitt:

bei den Pflegearbeiten sind trockene, beschädigte oder abgerissene Äste oder Zweige und Wildtriebe ständig zu entfernen und nachzuschneiden. Wildlinge/ Brombeerranken sind bei den Pflegegängen mit den Wurzeln aus den Pflanzflächen zu entfernen. Hecken (verschiedene Gehölzarten) fach- und artgerecht 2 bis 3 x jährlich (wenn nicht anders beschrieben) schneiden und zwar nach Absprache mit dem Projektleiter. Brombeeren, auch heckenartige Flächen, auf dem Grundstück der VGF, sind gänzlich zu entfernen. Falls nicht anders beschrieben, sind die Hecken konisch und allseitig zu schneiden.

Der erste Schnitt muss spätestens bis zum 15.05. eines Jahres durchgeführt werden. Beim ersten Schnitt ist gleisseitig der Sicherheitsraum freizuschneiden, das bedeutet, von der Fahrkante der Schiene bis zur Schnittkante der Hecke müssen mindestens 1,5 m Freiraum entstehen (profilgerecht). Sind die Oberleitungsmaste seitlich des Bahnkörpers aufgestellt, muss die Hecke bis zur Rückseite der Oberleitungsmaste geschnitten werden.

Nach § 18 BOStrab ist der Lichtraum an den Verkehrsanlagen freizuhalten und nach § 19 BOStrab ist der Sicherheitsraum außerhalb der Lichtraumumgrenzung ebenfalls von Bewuchs freizuhalten. Der Sicherheitsraum ist das gesamte Jahr zu gewährleisten. Ein Rückschnitt um die zu erwartende Wuchslänge ist daher mit einzubringen. Stellen Zäune eine Begrenzung des Gleiskörpers dar, durch welche der Bewuchs wächst, ist dieser bis zum Zaun zurück zu schneiden. Auf der Straßen- / Gehwegseite hat die Hecke ganzjährig am Rand-/Saumstein zu enden, ein Rückschnitt um die zu erwartende Wuchslänge ist daher ebenfalls mit einzubringen.

Beim zweiten Schnitt ist bis auf das Holz des vorangegangenen Schnitts zurück zu schneiden.

Der Heckenkopf ist, falls nicht anders beschrieben, auf das vorjährige Holz zurückzuschneiden.

Die abgeschnittenen Äste/Zweige sind vollständig aus den Hecken zu entfernen. Schnittstellen erforderlichenfalls sauber nachschneiden. Sind Zaunrüben in die Hecke eingewachsen, so sind diese mit der Knolle zu entfernen.

Für erkennbare Behinderung / Unfallgefahren sind die notwendigen Maßnahmen unaufgefordert durchzuführen und anschließend dem AG schriftlich anzuzeigen.

Während des Pflegejahres sind ständig Wildlinge / Brombeerranken ohne Aufforderung zu entfernen. Vom AG gemeldete Wildlinge / Brombeerranken sind innerhalb Wochenfrist zu entfernen.

Der Heckenfuß ist während des Pflegejahres unkrautfrei halten; unter Schonung der Pflanzen und des Wurzelwerkes.

Für Pflegearbeiten im Gleisbereich ist zu beachten, das die Breite des Gleisbettes ca. 6,50m beträgt.

Bei allen Arbeiten gilt, das angefallene Material (Schnittgut und Abfall)

wird Eigentum des Unternehmers und ist am Tage der Arbeiten aufzuladen und abzufahren. Incl. Entsorgung und Kippgebühren sind in die (EP) einzurechnen.

Um eine kontinuierliche Überprüfung der Arbeiten zu gewährleisten sind am Wochenanfang die abgearbeitete Tätigkeiten der vorangegangenen Woche dem Projektleiter des Fachbereichs NT31.12 zu melden (Wochenbericht).

Die AVA-Richtlinien der VerkehrsGesellschaft Frankfurt am Main mbH sind einzuhalten.

Die Aufmaßdateien sind im GEAB-Format "D12" und als PDF-Datei an die E-Mailadresse:

TBU-NT31@VGF-FFM.de zu senden.

3.1	Straßenbahn (Strab)						EUR
3.1.1	Heckenschnitt (Strab)						EUR

3.1.1.10	Hecke schneiden zweiseitig Mönchhof Haltestelle einwärts	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	360,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Hecke entlang der Haltestelle Mönchhof ab Toilettengebäude am Stadtbahngitter, an den Seiten Zaun Höhe, 3 x jährlich, Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, etc.) profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (40,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

3.1.1.20	Hecke schneiden dreiseitig Mönchhof Haltestelle	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	27,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Heckenriegel an der Haltestelle Mönchhof Fuß-BÜ am Mast Nr. 0020, an den Seiten, bis 2 m Höhe, 3 x jährlich, Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, etc.) profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (3,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

3.1.1.30	Hecke schneiden, dreiseitig Mönchhof "Abstellgleis"	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4.200,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....
<p>d. h. Hecke ab dem Abstellgleis Mönchhof ab Prellbock Mast Nr..0070 bis zur Autobahnbrücke an den Seiten, 4 x jährlich profilgerecht zurückscheiden. Die Höhe ist auf 1,2 m zurückzuschneiden.</p> <p>12 Schnitte (jeweils 350,00 qm; 4 Schnitte pro Jahr)</p>						
<hr/>						
3.1.1.40	Hecke schneiden, einseitig Waldschulstraße bis Zuckschwerdtstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.250,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....
<p>zwischen den Haltestellen Waldschulstraße und Höchst Zuckschwerdtstraße, d. h. Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang der Gleise, bis 2 m Höhe, 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.</p> <p>9 Schnitte (jeweils 250,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)</p>						
<hr/>						
3.1.1.50	Hecke schneiden, einseitig Hugo-Junkers-Schleife	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.440,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....
<p>d. h. Hecke entlang der Hugo-Junkers-Schleife (Wendeschleife der Strab 12), an den Seiten, bis 3 m Höhe, 3 x jährlich, Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) profilgerecht zurückschneiden.</p> <p>9 Schnitte (160,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)</p>						

3.1.1.60	Hecke schneiden, zweiseitig Hugo-Junkers-Schleife (In der Kurve Hafenbahn)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.350,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Hecke entlang der Hugo-Junkers-Schleife (Wendeschleife der Strab 12), ab Fußgängerüberweg an der Haltestelle Hugo-Junkers-Straße/Schleife bis zur Ernst-Heinkel-Straße zweiseitig, bis 1,80m Höhe, 3 x jährlich, Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) profilgerecht zurückschneiden

9 Schnitte (150,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

3.1.1.70	Hecke schneiden, allseitig Saalburg-/Wittelsbacherallee	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	9.600,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Hecke entlang der Straßenbahn zwischen der Haltestellen Ernst-May-Platz und Saalburg- / Wittelsbacherallee an den Seiten, 4 x jährlich profilgerecht zurückscheiden. Die Höhe ist auf 1,2 m zurückzuschneiden.

12 Schnitte (jeweils 800,00 qm; 4 Schnitte pro Jahr)

3.1.1.80	Hecke schneiden, einseitig; Brombeeranken schneiden Ginnheim Station Wendeanlage Strab 16	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.080,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Hecke schneiden, Brombeeranken und anderer Wildwuchs entlang des Laufweges an der Zaunanlage in der Abstellanlage

Ginnheim Strab 16 bodenbündig 3 x jährlich schneiden.

9 Schnitte (jeweils 120,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

3.1.1.90	Hecke schneiden, einseitig Friedberger Landstraße zw.Vogelsbergstr.- Egenolffstr.	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	900,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. an der Verkehrsinsel auf der Friedberger Landstraße
Strab 12/18 zwischen Vogelsbergstraße und Egenolff-
straße die Hecke an den Seiten bis 3m Höhe
4 x jährlich, Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher etc.)
profilgerecht zurückschneiden.

Hinweis: Der Streifen Wiesenfläche in einer Breite von 20cm
mitschneiden.

12 Schnitte (jeweils 75,00 lfdm; 4 Schnitte pro Jahr)

3.1.1.100	Hecke schneiden, einseitig Walter-Kolb-Siedlung - Lärmschutzwand Strab 18	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	63,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

zwischen der Haltestelle Walter-Kolb-Siedlung und der
Lärmschutzwand, d. h. Heckenschnitt Gleisbegleitgrün, Sträucher,
entlang am Zaun Schrebergartenanlage am Mast Nr. M0630 Gleise,
bis 2 m Höhe, 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 7,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

3.1.1.110	Hecke schneiden, einseitig Walter-Kolb-Siedlung - Lärmschutzwand Strab 18	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	513,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

zwischen der Haltestelle Walter-Kolb-Siedlung und der Lärmschutzwand von Mast Nr. M0790 bis zum Mast Nr. M0710, d. h. Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) entlang der Gleise, bis 3 m Höhe, 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 57,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

3.1.1.120	Brombeerhecke auf Stock zurückschneiden Walter-Kolb-Siedlung - Lärmschutzwand Strab 18	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.035,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Brombeerhecke auf Stock zurückschneiden Fläche in einer Breite von 2,0m zwischen der Haltestelle Walter-Kolb-Siedlung und der Lärmschutzwand von Mast Nr.M0710 bis Mast Nr.M0790 stadteinwärts entlang des Gleises schneiden, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Brombeerehecke) bodenbündig schneiden.

Ausführungstermin:

Monat April 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 115,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

3.1.1.130	Brombeerhecke auf Stock zurückschneiden Walter-Kolb-Siedlung - Lärmschutzwand Strab 18	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	540,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Brombeerhecke auf Stock zurückschneiden zwischen Anfang der Betonwand Streifen frei schneiden bis zum Zaun Grundstücke entlang schneiden, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Brombeerehecke) bodenbündig schneiden.

Ausführungstermin:

Monat April 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 60,000 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

3.1.1.140	Hecke schneiden, einseitig Walter-Kolb-Siedlung - Friedberger Landstraße Strab 18	USt. [%] 19%	Menge 180,00	Einheit lfdm	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 lfdm	Gesamtpreis [EUR]
-----------	--	----------------------------	----------------------------	----------------------------	---	----------------------------

Übergang Rasengleis - Friedberger Landstraße am Signal den kompletten Zaun (Grundstück Wohnanlage), d. h. Gleisbegleitgrün (sämtlicher Bewuchs am Zaun.), bis 2 m Höhe, 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 20,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

3.1.2	Rasen und Wiesen mähen (Strab)	EUR				
3.1.2.10	Wiesenbereich mähen Mönchhofstraße bis Zuckschwerdtstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	40.200,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Gleisbegleitgrün) entlang der Strecke zwischen Haltestelle Mönchhof und Höchst Zuckschwerdtstraße 4 x jährlich mähen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen (insbesondere sind Götterbäume mit der Wurzel zu entfernen). Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinne und der Halbschalen

der Bahnüberfahrten. Wildwuchs, Unkraut bis Gitter / Bordstein und im seitlichen Schotterbett beseitigen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Ausführungstermin im:

Monat April 2026/2027/2028

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat September 2026/2027/2028

12 Schnitte (jeweils 3.350,00 qm; 4 Schnitte pro Jahr)

3.1.2.20	Wiese mähen In der Schleife Nied Kirche	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	450,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen), 3 x jährlich mähen. In der Schleife Nied Kirche Wiesenbereich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 50,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

3.1.2.30	Wiese mähen Kurve Nied Kirche - Tillystraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.240,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich entlang der Strecke zwischen der Schleife Nied Kirche Straßenbahnlinie 11 und der Haltestelle Tillystraße 3 x jährlich mähen. Wiese mähen ab der Ausfahrt Schleife Nied Kirche Fläche zw. Saumstein und Bordstein und Straße mähen (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen.)

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Ausführungstermin im:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat September 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 360,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

3.1.2.40	Wiese mähen Nied Kirche - Tillystraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.080,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich entlang der Strecke zwischen der Schleife Nied Kirche Straßenbahnlinie 11 und der Haltestelle Tillystraße 3 x jährlich mähen. Wiese mähen ab Mast Nr.0120 am Fuß-Bü bis Ampelmast Kreuzung Höhe Haus Nr. 842-846 einen Streifen von 1m breite mähen (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen.)

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Ausführungstermin im:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat September 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 120,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

3.1.2.50	Wiesenbereich mähen Ginnheim - Abstellanlage Ginnheim Strab 16	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4.320,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich entlang der Strecke zwischen Haltestelle Ginnheim Straßenbahnlinie 16 und der Abstellanlage Ginnheim 3 x jährlich mähen. Wiese mähen ab der Haltestelle Ginnheim Fläche zw. Zaun und Kablekanal mähen bis zur Abstellanlage Ginnheim. Fläche Wiese mähen zw. der Abstellanlage Ginnheim und der Zufahrt Tor unter der Brücke Rosa-Luxemburg-Straße (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen.)

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Ausführungstermin im:

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat September 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 480,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

3.1.2.60	Wiesenbereich mähen Bockenheimer Warte - Gräfstraße/Sophienstraße Strab 16	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	630,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Gleisbegleitgrün) entlang der Strecke zwischen Haltestelle Bockenheimer Warte und der Überfahrt Gräfstraße/Sophienstraße ab Stadtbahngitter bis Bordstein 3 x jährlich mähen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen. Einschließlich am Bordstein im Pflasterbereich und Asphaltbereich sämtlichen Unkraut entfernen mit Freischneider. Das Stadtbahngitter muss frei geschnitten werden. Stellenweise Heckenschnitt am Stadtbahngitter durchführen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Ausführungstermin im:

Monat April 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat September 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 70,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

3.1.2.70	Wiesenbereich mähen Hugo-Junkers-Schleife	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4.590,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc.

Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) entlang der Hugo-Junkers-Schleife (Wendeschleife Strab 12), 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 510,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

3.1.2.80	Rasen mähen Haltestelle Ernst-May-Platz bis zur Saalburgallee				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	22.500,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d. h. das Rasengleis zwischen der Haltestelle Ernst-May-Platz und der Saalburgallee im:

Monat Mai 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
 Monat Juni 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
 Monat Juli 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
 Monat August 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
 Monat Oktober 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt

mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen (falls vorhanden), Bahnüberfahrten. Die Füllsteine dürfen nicht beschädigt werden!

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

15 Schnitte (jeweils 1.500,00 qm; 5 Schnitte pro Jahr)

3.1.2.90	Rasen mähen Waldschmidtstraße - Habsburger-/Wittelsbacher allee				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	16.200,00	qm	pro 1,00 qm	.....

Rasengleis im Bereich der Wittelsbacherallee (zw. der Waldschmidtstraße und der Überfahrt Habsburger-/Wittelsbacher

allee) mähen,
d. h. im:

Monat Mai 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat Juni 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat Juli 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat August 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat Oktober 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt

mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen (falls vorhanden), Bahnüberfahrten. Die Füllsteine dürfen nicht beschädigt werden! Das Rasengleis ist nach Rücksprache mit dem AG 1 Mal im Frühjahr (April) mit einem geeigneten Rasendünger

gewähltes Produkt

,

.....
[#TB61-#] Eignung ist nachzuweisen

zu düngen. Einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten und Stellen der Hilfsmittel.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

15 Schnitte (jeweils 1.080,00 qm; 5 Schnitte pro Jahr)

Textergänzungen/Eigenschaften

TB61-: _____

3.1.2.100	Rasen mähen Habsburger-/Wittelsbacher allee - Freiligrathstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
					..... pro 1,00 qm	.....

Rasengleis im Bereich der Wittelsbacherallee (zw. der Haltestelle Habsburger-/Wittelsbacher allee und der Freiligrathstraße) mähen,
d. h. im:

Monat Mai 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat Juni 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat Juli 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat August 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat Oktober 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt

mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen (falls vorhanden), Bahnüberfahrten. Die Füllsteine dürfen nicht beschädigt werden! Das Rasengleis ist nach Rücksprache mit dem AG 1 Mal im Frühjahr (April) mit einem geeigneten Rasendünger

gewähltes Produkt

,

.....
[#TB61-#] Eignung ist nachzuweisen

zu düngen. Einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten und Stellen der Hilfsmittel.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

15 Schnitte (jeweils 2.160,00 qm; 5 Schnitte pro Jahr)

Textergänzungen/Eigenschaften

TB61-: _____

3.1.2.110	Rasen mähen Alfred-Brehm-Platz Wendeschleife Zoo	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	7.800,00	qm	..... pro 1,00 qm

Rasengleis im Bereich Alfred-Brehm-Platz Wendeschleife Zoo mähen,
d. h. im:

Monat Mai 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat Juni 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat Juli 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat August 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat Oktober 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt

mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen (falls vorhanden), Bahnüberfahrten. Die Füllsteine dürfen nicht beschädigt werden! Das Rasengleis ist nach Rücksprache mit dem AG 1 Mal im Frühjahr (April) mit einem geeigneten Rasendünger

gewähltes Produkt

,

.....

[#TB61-#] Eignung ist nachzuweisen

zu düngen. Einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten und Stellen der Hilfsmittel.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

15 Schnitte (jeweils 520,00 qm; 5 Schnitte pro Jahr)

Textergänzungen/Eigenschaften

TB61-: _____

3.1.2.120 Rasen mähen Messe	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	19%	133.500,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

Rasengleis im Bereich der Messe (zw. der Mainzer Landstraße und der Haltestelle Ludwig-Erhard-Anlage) mähen, d. h. im:

Monat April 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat Mai 2026/2027/2028 jeweils 2 Schnitte;
Monat Juni 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat Juli 2026/2027/2028 jeweils 2 Schnitte;
Monat August 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat September 2026/2027/2028 jeweils 2 Schnitte;
Monat Oktober 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;

mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen (falls vorhanden), Bahnüberfahrten. Die Füllsteine dürfen nicht beschädigt werden! Das Rasengleis ist nach Rücksprache mit dem AG 1 Mal im Frühjahr (April) mit einem geeigneten Rasendünger

gewähltes Produkt

,

.....
[#TB61-#] Eignung ist nachzuweisen

zu düngen. Einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten und Stellen der Hilfsmittel.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

30 Schnitte (jeweils 4.450,00 qm; 10 Schnitte pro Jahr)

Textergänzungen/Eigenschaften

TB61-: _____

3.1.2.130	Rasen mähen Ludwig-Erhard-Anlage bis Rebstockbad	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 qm	Gesamtpreis [EUR]
		19%	237.000,00	qm		

ab der Haltestelle Ludwig-Erhard-Anlage bis Endhaltestelle
Rebstockbad,
d. h. am:

Monat April 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat Mai 2026/2027/2028 jeweils 2 Schnitte;
Monat Juni 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat Juli 2026/2027/2028 jeweils 2 Schnitte;
Monat August 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat September 2026/2027/2028 jeweils 2 Schnitte;
Monat Oktober 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;

mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der
Halbschalen (falls vorhanden), Bahnüberfahrten. Die Füllsteine dürfen
nicht beschädigt werden! Das Rasengleis ist nach Rücksprache mit
dem AG 1 Mal im Frühjahr (April) mit einem geeigneten Rasendünger

gewähltes Produkt

,

..... ..

[#TB61-#] Eignung ist nachzuweisen

zu düngen. Einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten und
Stellen der Hilfsmittel.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

30 Schnitte (jeweils 7.900,00 qm; 10 Schnitte pro Jahr)

Textergänzungen/Eigenschaften

TB61-: _____

3.1.2.140	Rasen mähen (Strab 18) Übergang Rasengleis bis Walter- Kolb- Siedlung	USt. [%] 19%	Menge 70.200,00	Einheit qm	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 qm	Gesamtpreis [EUR]
-----------	--	------------------------	---------------------------	----------------------	---	----------------------------

d. h. das Rasengleis und Wiesenflächen zwischen Übergang Rasengleis (Friedberger Landstraße) Höhe Lärmschutzwand und der Haltestelle Walter-Kolb-Siedlung mähen.
Im Abschnitt Lärmschutzwand und Betonbrüstung komplette Wiesenfläche mähen.
Im Abschnitt Gehweg und Zaunanlage bis zur Haltestelle Walter- Kolb- Siedlung muss auf der stadteinwärtigen Seite bis zum Zaun gemäht werden.
Auf der stadtauswärtigen Seite muss bis Mitte Graben hin zum Gehweg gemäht werden.
Das komplette Rasengleis und Wiesenflächen sind von Mitte Graben bis Zur Zaunanlage zu mähen.

Hinweis: Die komplette Böschungsfläche stadteinwärts mit Brombeerhecken am Ende der Betonmauer bis zum Fußgängerüberweg zur Friedberger Landstraße auf Stock zurückschneiden.
An der Betonmauer seitlich den Grünwuchs entfernen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Ausführungsdatum:
Monat April 2026/2027/2028
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juni 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat August 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

18 Schnitte (jeweils 3900,00 qm; 6 Schnitte pro Jahr)

3.1.2.150	Rasen mähen (Strab 18) Walter-Kolb- Siedlung - Alkmenestraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	100.800,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Rasengleis und Wiesenflächen ab Fuß Überweg Haltestelle Walter-Kolb-Siedlung bis zum Fuß Überweg Haltestelle Alkmenestraße komplettes Rasengleis und Wiesenflächen von Hinterkante Mast bis Hinterkante Mast mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Ausführungsdatum:

Monat April 2026/2027/2028

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juni 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat August 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

18 Schnitte (jeweils 5600,00 qm; 6 Schnitte pro Jahr).

3.1.2.160	Rasen mähen (Strab 18) Alkmenestraße - Gravensteiner Platz	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	52.200,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Rasengleis und Wiesenflächen ab Fuß- Überweg Haltestelle Alkmenestraße bis Endstation Gravensteiner-Platz stadteinwärts bis Bordstein und stadtauswärts bis Hinterkante Mast komplett mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Ausführungsdatum:

Monat April 2026/2027/2028

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juni 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat August 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

18 Schnitte (jeweils 2900,00 qm; 6 Schnitte pro Jahr)

3.1.3	Manuelle Reinigung Strecke (Strab)					EUR
-------	------------------------------------	--	--	--	--	-----------

3.1.3.10	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Offener Oberbau, Haltestelle Alt Fechenheim - Haltestelle Schießhüttenstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	7.650,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. zwischen der Haltestelle Alt Fechenheim bis zur Haltestelle Schießhüttenstraße den Wildwuchs (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.), Laub und Unrat im Gleisbereich 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Den gesamte Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen,den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 850,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

3.1.3.20	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Offener Oberbau, Inzestraße - Casellastraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	18.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. zwischen der Inzestraße bis zur Casellastraße den Wildwuchs (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.), Laub und Unrat im Gleisbereich 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Den gesamte Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen , den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen,

Ausführungstermin:
 Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 2.000,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

3.1.3.30	Manuelle Reinigung, Unkraut entfernen mit Freischneider Hanauer Landstraße Hugo-Junker Str. Verkehrsinseln	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5.130,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. sämtliche Verkehrsinseln an der Kreuzung , Hanauer Landstraße/ Hugo-Junkers-Str., den gepflasterter Bereich kehren und von Wildwuchs befreien (z. B. Gräser, Essig- oder sonstige Bäume mit Wurzel, Brombeerranken, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.) und Unrat im gepflasterten Bereich der Verkehrsinseln entfernen und aufnehmen. Den gesamten anfallenden Abfall und Grünschnitt aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 570,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

3.1.3.40	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Offener Oberbau, Haltestelle Birminghamstraße - Haltestelle Tillystraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	11.700,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. zwischen der Haltestelle Birminghamstraße bis zur Haltestelle Tillystraße den Wildwuchs (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.), Lau und Unrat im

Gleisbereich 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Den gesamte Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen , den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 1.300,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

3.1.3.50	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Offener Oberbau, Ludwig-Scriba-Straße				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	2.250,00	lfdm	pro 1,00 lfdm	.....

d. h. entlang der Ludwig-Scriba-Straße den Wildwuchs (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.), Laub und Unrat im Gleisbereich 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Den gesamte Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen , den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 250,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

3.1.3.60	Manuelle Reinigung ehemalige Haltestelle Eissporthalle (Strab12)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	3.000,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d. h. die ehemalige Straßenbahnhaltestelle Eissporthalle, Ratsweg Ecke Ostparkstraße, den gepflasterter Bereich kehren und von

Wildwuchs befreien (z. B. Gräser, Essig- oder sonstige Bäume mit Wurzel, Brombeerranken, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.) und Unrat im gepflasterten Bereich der ehemaligen Haltestellenbereich entfernen und aufnehmen. Den gesamten anfallenden Abfall und Grünschnitt aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
 Monat April 2026/2027/2028
 Monat September 2026/2027/2028

6 Durchgänge (jeweils 500,00 qm; 2 Durchgänge pro Jahr)

3.1.3.70	Manuelle Reinigung ehemalige Haltestelle Hessendenkmal (Strab12/18)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	9.900,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d. h. die ehemalige Straßenbahnhaltestelle Hessendenkmal an der Friedberger Landstraße, den gepflasterter Bereich kehren und von Wildwuchs befreien (z. B. Gräser, Essig- oder sonstige Bäume mit Wurzel, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.) und Unrat im gepflasterten Bereich der ehemaligen Haltestellenbereich entfernen und aufnehmen. Den gesamten anfallenden Abfall und Grünschnitt aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 1100,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

3.1.3.80	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung im Gleisbereich Waldschmidtstraße - Saalburg-Wittelsbacherall ee Strab 14				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	15.000,00	lfdm	pro 1,00 lfdm	.....

d.h. zwischen Haltestelle Waldschmidtstraße, Übergang Pflastergleis in Hochgleis Höhe der Wingerstraße bis zur Überfahrt Wittelsbacher/Habsburgerallee weiter von der Haltestelle Habsburger entlang der Wittelsbacherallee bis zur Haltestelle Saalburg-Wittelsbacherallee jeweils zu den Stadtbahngittern und Gleisbereich) jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich und Grünstreifen auf der Strecke zwischen den Haltestellen mit dem Freischneider 2 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch und Baumschösslinge (Götterbäume usw.) sind zu schneiden oder zu entfernen. Den gesamten Abfall sammeln (größer DIN A5), aufladen und entsorgen.

Hinweis: Busch und Baumschösslinge wie Götterbäume sind am Stadtbahngitter zu schneiden oder zu entfernen. Die Stadtbahngitter sollen frei sein von jeglichen Wildwuchs.

Ausführungstermin:
Monat April 2026/2027/2028
Monat September 2026/2027/2028

6 Durchgänge (Jeweils 2.500 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

3.1.3.90	Manuelle Reinigung, Unkraut entfernen mit Freischneider Friedensbrücke bis Platz der Republik	USt. [%] 19%	Menge 6.300,00	Einheit lfdm	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 lfdm	Gesamtpreis [EUR]
-----------------	--	------------------------	--------------------------	------------------------	---	----------------------------

d. h. Unkraut und Unrat zwischen der Friedensbrücke und der Haltestelle Platz der Republik (nur Hochgleis) aufnehmen und entfernen. Das gesamte Unkraut, Gräser usw. entfernen mit Freischneider und den gesamten Abfall sammeln, aufladen und entsorgen.

18 Durchgänge (jeweils 350,00 lfdm; 6 Durchgänge pro Jahr)

3.1.3.100	Manuelle Reinigung, Unkraut entfernen mit Freischneider Fußweg Messe Schleife Ludwig-Erhard-Anlage	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.800,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

Fußweg Fläche im Bereich der Ludwig-Erhard-Anlage ab Mast Nr.0710 gepflasterte Fläche weiter der Grünsteifen von Bordstein zu Tiefbordstein in einer Breite von 1,50m weiter die Kiesfläche Bessunger Kies Ende an der großen Überfahrt Länge ca. 100 lfdm. d. h. Wildwuchs (z. B. Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.) entfernen und aufnehmen. Den gesamte Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

12 Durchgänge (jeweils 150,00 qm; 4 Durchgänge pro Jahr)

3.1.3.110	Manuelle Reinigung, Unkraut entfernen mit Freischneider Offener Oberbau Ludwig-Erhard-Anlage - Varrentrappstr.	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4.500,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. zwischen der Überfahrt/Haltestelle Ludwig-Erhard-Anlage und der Überfahrt/Haltestelle Varrentrappstraße entlang der Hamburger Allee jeweils zu den Stadtbahngittern und Gleisbereich jeglicher Aufwuchs im Gleisbereich und am Stadtbahngitter auf der Strecke zwischen den Überfahrten und Überfahrten mit dem Freischneider 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Busch und Baumschösslinge (Götterbäume usw.) sind zu schneiden oder zu entfernen. Den gesamten Abfall sammeln (größer DIN A5), aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin:
Monat April 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat September 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 500,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

3.1.3.120	Manuelle Reinigung Wendeanlage Ginnheim (Strab16)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10.200,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Unrat (Holz, Papier, Scherben, Flaschen, Getränkedosen, Kronkorken, Zigarettenskippen, abgefallene Blüten-, Frucht- und Samenstände von Bäumen und Sträuchern und dergleichen) im Bereich der Wendeanlage (Straßenbahn) aufnehmen und entfernen. Den gesamten Abfall sammeln, aufladen und entsorgen.

12 Durchgänge (jeweils 850,00 qm; 4 Durchgänge pro Jahr)

3.1.3.130	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Pflasterbereich Rot-Weiße-Pfosten Adalbertstraße Strab 16	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.440,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. zwischen der Haltestelle Adalbert-/Schloßstraße Beginn Adalbertstraße Haus Nr.18 zwischen den Gleisen an den Rot-Weißen Pfosten bis zum Fuß-Bü Leipziger Straße den Wildwuchs (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.), Laub und Unrat im Pflasterbereich 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Den gesamte Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 160,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

3.1.3.140	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Pflasterbereich "Blindenleitstreifen" Friedberger Landstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	180,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. am Fußgängerüberweg Übergang Rasengleis zur Friedberger Landstraße Straßenbahnlinie 18 gesamte gepflasterte Fläche "Blindenleitstreifen" Aufwuchsentfernung mit Freischneider. Der Blindenleitstreifen muss frei sein von Unkraut. Laub und Unrat im Pflasterbereich 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Den gesamte Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 20,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

3.1.3.150	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Pflasterbereich am Stadtbahngitter, Haltestelle Ostendstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	222,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. zwischen der Haltestelle Ostendstraße ab Fuß-BÜ bis zum Mast 0280 am Stadtbahngitter im Pflasterbereich den Wildwuchs (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.) 2 x jährlich entfernen und aufnehmen. Den gesamte Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

6 Durchgänge (jeweils 37,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

3.1.3.160	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Offener Oberbau, Haltestelle Markus-Krankenhaus - Überfahrt Ginnheimer Landstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
					..... pro 1,00 lfdm	.....
		19%	5.220,00	lfdm		

d. h. zwischen der Haltestelle Markus-Krankenhaus bis zur Großen Überfahrt Ginnheimer Landstraße/ Franz-Rücker-Allee den Wildwuchs (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.), Laub und Unrat im Gleisbereich 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Den gesamte Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 580,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

3.1.4	Pflege Sedum (Strab)	EUR				
3.1.4.10	Pflege Sedum Weichenanlage Weichenanlage Rebstockbad	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
					..... pro 1,00 qm	.....
		19%	13.500,00	qm		

d. h. die mit Sedum begrünzten Weichenanlagen zwischen den Haltestellen Leonardo-da-Vinci-Allee und Rebstockbad wird entsprechend den Terminen im:

Monat April 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat Mai 2026/2027/2028 jeweils 2 Schnitte;
Monat Juni 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
Monat Juli 2026/2027/2028 jeweils 2 Schnitte;

Monat August 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;
 Monat September 2026/2027/2028 jeweils 2 Schnitte;
 Monat Oktober 2026/2027/2028 jeweils 1 Schnitt;

manuell gereinigt. Unrat im Gleis ist zu entfernen und aufzunehmen.
 Das gesamte Unkraut ist einmalig im April mit dem Freischneider zu schneiden und das Schnittgut am gleichen Tag zu entfernen. Weiter ist das Sedum einmalig im April mit einem Langzeitdünger

gewähltes Produkt

,

.....
 [#TB61-#] Eignung ist nachzuweisen

zu düngen. Den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

30 Durchgänge (jeweils 450,00 qm; 10 Durchgänge pro Jahr)

Textergänzungen/Eigenschaften

TB61-: _____

3.1.5	Laubbeseitigung (Strab)	EUR				
-------	-------------------------	-----------	--	--	--	--

3.1.5.10	Laub entfernen Strab 12/18 Hessendenkmal Haltestelle	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.200,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), einschließlich der Haltestellen, zweimal jährlich (November und Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- Offener Oberbau an der Haltestelle Hessendenkmal Linie 12/18

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (jeweils 200,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

3.1.5.20	Laub entfernen Strab 14 Waldschmidtstraße - Ernst May Platz	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	27.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), einschließlich der Haltestellen, dreimal jährlich (November, Dezember und Februar nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- zwischen Haltestelle Waldschmidtstraße Übergang Pflastergleis in Hochgleis Höhe der Wingerstraße bis zur Überfahrt Wittelsbacher/Habsburgerallee weiter von der Haltestelle Habsburger-/Wittelsbacher Allee - Freiligrathstraße - Saalburg-/Wittelsbacher Allee - Ernst May Platz Linie 14.

Hinweis: Das Laub bis zum Stadtbahngitter entfernen.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

9 Durchgänge (jeweils 3.000,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

3.1.5.30	Laub entfernen Strab 12 Bornheim Mitte - Eissporthalle/Festplatz	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), einschließlich der Haltestellen, zweimal jährlich (November und Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- zwischen Bornheim Mitte - Saalburg-/Wittelsbacher Allee - Eissporthalle/Festplatz Linie 12.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (jeweils 1000,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

3.1.5.40	Laub entfernen Strab 11/12 Riederhöfe - Schießhüttenstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	30.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), einschließlich der Haltestellen, zweimal jährlich (November und Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- zwischen Haltestelle Riederhöfe - Daimlerstr. - Dieselstraße - Hugo-Junkers- Str. (Schleife) - Haltestelle Hugo-Junkers-Str. Nächster Abschnitt zwischen Haltestelle Alt-Fechenheim - Arthur-von-Weinberg-Steg- Endhaltestelle Fechenheim Schießhüttenstr. Linie 11/12.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (jeweils 5000,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

3.1.5.50	Laub entfernen Strab 11/12 Mönchhofstraße - Tillystraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	42.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), einschließlich der Haltestellen, zweimal jährlich (November und Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- zwischen Gallus Mönchhofstr. - Waldschulstr.- Linnegraben - Jägerallee - Birminghamstr. - Luthmerstr. - Nied Kirche - Tillystr. Linie 11/12.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (jeweils 7000,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

3.1.5.60	Laub entfernen Strab 16/17 Nauheimer Straße - Baseler Platz	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	27.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), einschließlich der Haltestellen, zweimal jährlich (November und Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- zwischen Haltestelle Nauheimer Str. - Varrentrappstr. - Ludwig-Erhard-Anlage - Festhalle/Messe - Hohenstaufenstr. Linie 16/17 weiter ab Platz der Republik - Hauptbahnhof - Baseler Platz - bis Übergang zum Asphalt an der Friedensbrücke.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (jeweils 4.500,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

3.1.5.70	Laub entfernen Strab 16 Ginnheim Abstellanlage - Haltestelle Ginnheim	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.500,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), einschließlich der Haltestellen, zweimal jährlich (November und Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- zwischen Ginnheim Abstellanlage Straßenbahnlinie 16 und der Haltestelle Ginnheim.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen

und entfernen.

6 Durchgänge (jeweils 250,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

4	LOS Grünpflege Straßenbahn Süd	EUR
----------	---------------------------------------	------------------

Leistungsart: Dienstleistung
Zuschlagskriterium: Niedrigster Preis
Klassifizierung: Dienstleistungen im Gartenbau (77300000-3)

Grünpflege Straßenbahn Süd

4.1 Hinweise zum Leistungsverzeichnis:

Hinweise zum Leistungsverzeichnis:
Sämtliche Straßenbahnlinien südlich vom Main in den Stadtteilen
Sachsenhausen, Oberrad und Niederrad.

Wir empfehlen dem AN die Baustelle zu besichtigen.

Materialzwischenlagerungen werden nicht gesondert vergütet.

Vorbemerkung:

Alle durch den AN eingesetzten Nachunternehmer/Subunternehmer
müssen einen Qualifizierungsnachweis für die auszuführenden
Arbeiten erbringen.

Je angebotenem Los ist eine Sicherheitsaufsichtskraft zu benennen.
Der Bieter ist an die Nennung der
Sicherheitsaufsichtskraft gebunden und hat diese im Auftragsfall
einzusetzen. Der/Die Ausbildungsnachweis(e) "Funktionsausbildung
zur Sicherheitsaufsicht (Sakra)" ist/sind dem Angebot beizulegen.
Eine Änderung der Sicherheitsaufsichtskraft erfolgt nur nach
Zustimmung des Auftraggebers.

Die Sicherheitsaufsichtskräfte dürfen bei der Beauftragung von
mehreren Los an denselben Bieter untereinander ohne Zustimmung
des Auftraggebers ausgetauscht werden.

Beispiel:

Es wird LV1 Grünpflege Stadtbahn (U1/U2/U3/U8/U9) und LV4
Grünpflege Straßenbahn Süd angeboten: Es sind Nachweise für zwei
Sicherheitsaufsichtskräfte dem Angebot beizulegen.

Der Bieter hat davon auszugehen, dass Arbeiten in allen Bereichen (Bei den Stadtbahnen, Straßenbahn Nord, Straßenbahn Süd) gleichzeitig anfallen. Somit sind bei der Beauftragung mehrerer Lose

an denselben Bieter auch mehrere Sicherheitsaufsichtskräfte parallel einzusetzen.

Gehölzflächen roden:

Bei der Komplettrodung von Hecken; Brombeerhecken ist zu beachten, dass diese nur außerhalb der Vegetationsphase ausgeführt werden dürfen. Das bedeutet, dass Rodungsarbeiten nur zwischen dem 01.10. und 28.02. ausgeführt werden dürfen.

Der erste Heckenschnitt muss spätestens bis zum 15.05. eines Jahres abgeschlossen sein.

Das Schnitt- und Mähgut ist schnellstmöglich aus den Bereichen der Rad- und Fußwege zu entfernen.

Kein Mulchen, das Schnittgut ist umgehend aufzunehmen!

Bei der Durchführung der Pflegearbeiten sind besonders zu beachten:

DIN 18919 "Vegetationstechnik im Landschaftsbau"

Unterhaltungsarbeiten bei Vegetationsflächen- Stoffe, Verfahren.

DIN 18920 "Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen"

Pflanzbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen

Es sind die jeweils gültigen Richtlinien, Verordnungen und Gesetze zur Abfallbeseitigung, des Landschafts-, Natur- und Pflanzenschutzes, die Orts-Baumsatzungen sowie der Lärmbekämpfung bei Einsatz von Maschinen zu beachten.

Weiterhin ist zu beachten, dass betriebliche Arbeiten (u. a. Aufrechterhaltung des Fahrbetriebes, Wartung an Straßen- bzw. U-Bahnfahrzeugen) während der Pflege- und Unterhaltungsarbeiten fortgesetzt bzw. nicht beeinträchtigt werden dürfen. Es sind Abstimmungen mit dem Betrieb erforderlich. Die Betriebsleitstelle kann, z.B. wegen vorangegangener Störungen, Arbeitsunterbrechungen anordnen oder den Zugang auf bestimmten Streckenabschnitten untersagen.

Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 77/Geschäftsanweisung GA04 der VGF

Zu beachten ist die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften und aller anderen Vorschriften zur Sicherheit der durchzuführenden Arbeiten. Dies ist ausschließlich Sache des Auftragnehmers.

Sämtliche Schutzmaßnahmen sind entsprechend den Vorschriften der Berufsgenossenschaft DGUV Vorschrift 77- Arbeiten im Bereich von Gleisen, in der aktuellen Fassung und der Geschäftsanweisung GA 04 Arbeiten im Bereich von Gleisen der Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH auszuführen. Vom Auftraggeber wird eine Sicherungsanweisung erstellt. Dieser ist strikt Folge zu leisten.

Laut Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 77 ist vom Auftragnehmer eine qualifizierte Sicherheitsaufsichtskraft zu bestimmen. Die Sicherheitsaufsicht umfasst den Einsatz der Sicherungsposten und die Beaufsichtigung der Sicherungsmaßnahmen zur Abwendung von Gefahren aus dem Bahnbetrieb. Die Sicherheitsaufsichtskraft ist ständig auf der Baustelle anwesend.

Der Auftragnehmer kann durch den Wegfall einzelner Positionen des Leistungsverzeichnisses oder durch Erhöhung bzw. Ermäßigung der Mengensätze keine Schadensersatzforderungen geltend machen. Massenänderungen bleiben also ohne Einfluss auf die angegebenen Einheitspreise.

Die Flächen sind in der Örtlichkeit gemessen. Die Maße werden vom AN vor Zuschlagserteilung anerkannt.

Um eine ordnungsgemäße und einwandfreie Pflege und Unterhaltung der Flächen sicherzustellen, hat der AN einen fachkundigen, verantwortlichen Objektleiter sowie eine Sicherheitsaufsichtskraft zu benennen, die das Personal des Auftragnehmers einweist und beaufsichtigt sowie mit dem Auftraggeber oder dessen Beauftragten eng zusammenarbeitet. Da die VGF verpflichtet, ist eine regelmäßige Kontrolle der Sicherung der Gefahren durch den Bahnbetrieb durchzuführen, muss für Pflegearbeiten einer Woche spätestens Montags um 8:00 Uhr der Arbeitsplan für die gesamte Woche dem AG vorgelegt werden.

Witterungsbedingte Verschiebungen der Durchführung von Pflege- und Unterhaltungsarbeiten sind mit dem Auftraggeber abzustimmen.

Im Übrigen sind Unterbrechungen, die Terminverschiebungen bedingen, dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass Personalausfälle in Folge von Krankheit, Urlaub usw. die vertraglich vereinbarten Pflege- und Unterhaltungsarbeiten nicht beeinträchtigen.

Das Auftanken von Motorgeräten darf nur außerhalb der Vegetationsflächen vorgenommen werden.

Alle Zuschläge wie Erschwernisse z. B. bei Hanglage, Straßen- oder Schienenrändern (mähen im Bereich von Stadtbahngitter) sind in die Einheitspreise (EP) einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Zuschläge wie: Betriebs- und Samstagszuschläge sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Pro Arbeitsstelle (Arbeitsgang) sind jeweils 1 Sakra und 1 Sipo in die Einheitspreise (EP) einzurechnen.

Bei unübersichtlichen Bereichen (Einschnitte; enge Bögen; usw.) sind 2 Sipo s in die Einheitspreise (EP) einzurechnen.

Rasenflächen mähen:

Soweit nicht anders vereinbart sind die Schnitte in etwa gleichen Abständen während des Pflegejahres unter der Berücksichtigung der unterschiedlichen Wuchskraft durchzuführen.

Schnitthöhe: 4 cm

Die maximale Wuchshöhe darf ca. 10 cm nicht überschreiten.

Ebenfalls sind bei jedem Schnitt freistehende Gehölze, Gehölzränder, Wegeränder, Zäune, Kantensteine, Treppen, Abweiserpfosten, Bänke und dgl. auszumähen.

Beim Mähen sind Unrat, Holz, Steine (ab Durchmesser 5 cm), Papier, Scherben, Flaschen, Getränkedosen, Kot, Kronkorken, Zigarettenkippen, abgefallene Blüten-, Frucht- und Samenstände von

Bäumen, Zaunrüben (die Wurzelknolle ist auszugraben) sowie Sträuchern und dergleichen zu entfernen. Wildlinge (z. B. Götterbaum, Robinie, Brombeeren u. ä.) sind mit der Wurzel zu entfernen. Bei heißer Witterung, wenn der Rasen durch Verbrennen gefährdet ist, darf nach Rücksprache mit dem AG nicht gemäht werden. Die Pflegezeit ist, wenn nicht anders beschrieben, mit dem, nach der Auftragsvergabe genannten Projektleiter der VGF abzustimmen. Alle in Pflegeflächen vorhandenen Bodeneinläufe und Rinnen sind während des Pflegejahres zu reinigen und jederzeit funktionsbereit zu halten.

Wiesenbereiche mähen:

Das Mähgut ist am Tag der Arbeit zu entfernen. Mulchen ist nicht erlaubt.

Bei jedem Schnitt sind freistehende Gehölze, Gehölzränder, Wegeränder, Zäune, Kantensteine, Treppen, Abweiserpfosten, Bänke und dgl. auszumähen.

Wildlinge (z. B. Götterbaum, Robinie, Brombeeren u. ä.) sind mit der Wurzel zu entfernen.

Beim Mähen sind Unrat, Holz, Steine (ab Durchmesser 5cm), Papier, Scherben, Flaschen, Getränkedosen, Kot, Kronkorken, Zigarettenkippen, Zaunrüben (die Wurzelknolle ist auszugraben), abgefallene Blüten-, Frucht- und Samenstände von Bäumen und Sträuchern und dergleichen zu entfernen.

Alle in Pflegeflächen vorhandenen Bodeneinläufe und Rinnen sind während des Pflegejahres zu reinigen und jederzeit funktionsbereit zu halten.

Reinigung der Grünflächen und Aufwuchsentfernung im Gleisbereich:

Beim reinigen der Grünflächen und Aufwuchsentfernung im Gleisbereich sind Unrat, Holz, Steine (ab Durchmesser 5cm), Papier, Scherben, Flaschen, Getränkedosen, Kot, Kronkorken, Zigarettenkippen, Zaunrüben (die Wurzelknolle ist auszugraben), abgefallene Blüten-, Frucht- und Samenstände von Bäumen und Sträuchern und dergleichen zu entfernen. Unkraut, falls nicht anders beschrieben, ist zu zupfen.

Die Reinigungen sind, falls nicht anders beschrieben, in etwa gleichen Abständen während des Pflegejahres durchzuführen. Alle in Pflegeflächen vorhandenen Bodeneinläufe und Rinnen (Halbschalen) sind während des Pflegejahres zu reinigen und jederzeit funktionsbereit zu halten.

Bei der Aufwuchsentfernung und der Laubbeseitigung im Gleisbereich werden auf offener Strecke und einschließlich die kompletten Haltestellenbereiche (Gleisbereich Schotter oder Rasengleis) mit gepflegt und gereinigt.

Heckenschnitt:

bei den Pflegearbeiten sind trockene, beschädigte oder abgerissene Äste oder Zweige und Wildtriebe ständig zu entfernen und nachzuschneiden. Wildlinge/ Brombeerranken sind bei den Pflegegängen mit den Wurzeln aus den Pflanzflächen zu entfernen. Hecken (verschiedene Gehölzarten) fach- und artgerecht 2 bis 3 x

jährlich (wenn nicht anders beschrieben) schneiden und zwar nach Absprache mit dem Projektleiter. Brombeeren, auch heckenartige Flächen, auf dem Grundstück der VGF, sind gänzlich zu entfernen. Falls nicht anders beschrieben, sind die Hecken konisch und allseitig zu schneiden.

Der erste Schnitt muss spätestens bis zum 15.05. eines Jahres durchgeführt werden. Beim ersten Schnitt ist gleisseitig der Sicherheitsraum freizuschneiden, das bedeutet, von der Fahrkante der Schiene bis zur Schnittkante der Hecke müssen mindestens 1,5 m Freiraum entstehen (profilgerecht). Sind die Oberleitungsmaste seitlich des Bahnkörpers aufgestellt, muss die Hecke bis zur Rückseite der Oberleitungsmaste geschnitten werden.

Nach § 18 BOStrab ist der Lichtraum an den Verkehrsanlagen freizuhalten und nach § 19 BOStrab ist der Sicherheitsraum außerhalb der Lichtraumumgrenzung ebenfalls von Bewuchs freizuhalten.

Der Sicherheitsraum ist das gesamte Jahr zu gewährleisten. Ein Rückschnitt um die zu erwartende Wuchslänge ist daher mit einzubringen. Stellen Zäune eine Begrenzung des Gleiskörpers dar, durch welche der Bewuchs wächst, ist dieser bis zum Zaun zurück zu schneiden. Auf der Straßen- / Gehwegseite hat die Hecke ganzjährig am Rand-/Saumstein zu enden, ein Rückschnitt um die zu erwartende Wuchslänge ist daher ebenfalls mit einzubringen.

Beim zweiten Schnitt ist bis auf das Holz des vorangegangenen Schnitts zurück zu schneiden.

Der Heckenkopf ist, falls nicht anders beschrieben, auf das vorjährige Holz zurückzuschneiden.

Die abgeschnittenen Äste/Zweige sind vollständig aus den Hecken zu entfernen. Schnittstellen erforderlichenfalls sauber nachschneiden.

Sind Zaunrüben in die Hecke eingewachsen, so sind diese mit der Knolle zu entfernen.

Für erkennbare Behinderung / Unfallgefahren sind die notwendigen Maßnahmen unaufgefordert durchzuführen und anschließend dem AG schriftlich anzuzeigen.

Während des Pflegejahres sind ständig Wildlinge / Brombeerranken ohne Aufforderung zu entfernen. Vom AG gemeldete Wildlinge / Brombeerranken sind innerhalb Wochenfrist zu entfernen.

Der Heckenfuß ist während des Pflegejahres unkrautfrei halten; unter Schonung der Pflanzen und des Wurzelwerkes.

Für Pflegearbeiten im Gleisbereich ist zu beachten, dass die Breite des Gleisbettes ca. 6,50m beträgt.

Bei allen Arbeiten gilt, das angefallene Material (Schnittgut und Abfall) wird Eigentum des Unternehmers und ist am Tage der Arbeiten aufzuladen und abzufahren. Incl. Entsorgung und Kippgebühren sind in die (EP) einzurechnen.

Um eine kontinuierliche Überprüfung der Arbeiten zu gewährleisten sind am Wochenanfang die abgearbeiteten Tätigkeiten der vorangegangenen Woche dem Projektleiter des Fachbereichs NT31.12 zu melden (Wochenbericht).

Die AVA-Richtlinien der VerkehrsGesellschaft Frankfurt am Main mbH sind einzuhalten.
Die Aufmaßdateien sind im GEAB-Format "D12" und als PDF-Datei an die E-Mailadresse:
TBU-NT31@VGF-FFM.de zu senden.

4.1	Straßenbahn (Strab)	EUR
4.1.1	Heckenschnitt (Strab)	EUR

4.1.1.10	Hecke schneiden, einseitig Bürostadt Niederrad bis Waldfriedhof	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	18.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Hecke entlang der Strab ab Ecke Lyoner Str. / Straßburger Str. bis Haltestelle Waldfriedhof einschließlich der Wendeschleife am Waldfriedhof Goldstein, an den Seiten, bis 3 m Höhe, 3 x jährlich, Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 2.000,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.20	Brombeerhecke auf Stock zurückschneiden Überfahrt Kiesschneise - Haltestelle Waldau	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.510,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Hecke auf Stock zurückschneiden Fläche zwischen Fuß-Überweg Haltestelle Waldau bis Mast 0980 stadtauswärts entlang des Gleises schneiden, 3 x jährlich Gleisbegleitgrün (Brombeeren, Sträucher, Bäume etc.) bodenbündig schneiden.

Ausführungstermin im:
Monat April 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 390,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.30	Hecke schneiden, einseitig Waldfriedhof - Harthweg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	13.230,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....
<p>d. h. Hecke entlang der Strab 12 ab Waldfriedhof bis Haltestelle Harthweg, an den Seiten, bis 3 m Höhe, 3 x jährlich, Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) profilgerecht zurückschneiden.</p> <p>9 Schnitte (jeweils 1.470,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)</p>						
<hr/>						
4.1.1.40	Hecke schneiden, einseitig Harthweg auswärts	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	270,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....
<p>d. h. Thuja- Hecke ab Fuß- BÜ Harthweg (Station Harthweg stadtauswärts) entlang des Grundstückes Harthweg 50, vom Fuß BÜ Harthweg bis Mast 1480, an den Seiten die Thuja - Hecke, bis 4m Höhe, 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.</p> <p>9 Schnitte (jeweils 30,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)</p>						
<hr/>						
4.1.1.50	Hecke schneiden, zweiseitig Fuß- BÜ Harthweg (Station Harthweg stadtauswärts)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	540,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....
<p>d. h. Hecke ab Fuß- BÜ Harthweg (Station Harthweg stadtauswärts) entlang der Grundstücke Harthweg 50 und 54, an den Seiten, bis 1,8 m Höhe, 3 x jährlich, Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) profilgerecht zurückschneiden.</p>						

Hinweis: Die Brombeerhecken sind komplett beim ersten Schnitt zu entfernen.

Der Heckenschnitt soll der Höhe der vorhandenen Hecke an den Grundstücken Harthweg 50 und Harthweg 54 angepasst werden.

9 Schnitte (jeweils 60,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.60	Hecke schneiden, zweiseitig Harthweg - Ferdinand- Dirichs- Weg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.350,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Hecke ab der Grundstücksgrenze Harthweg 54, Haus Nr.3 entlang des Gleises ca. 30m vor Mast Nr. 1500 auswärts, an den Seiten, bis 1,80 m Höhe, 3 x jährlich, Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) profilgerecht zurückschneiden. Die Hecke führt an einer Wohnanlage vorbei. Ende der Hecke am Mast 1560.

9 Schnitte (jeweils 150,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.70	Hecke schneiden, zweiseitig Harthweg - Ferdinand- Dirichs- Weg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	270,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Hecken, Buschgruppen und einzelne Büsche zwischen Mast 1561 und Haltestelle Ferdinand- Dirichs Weg entlang des Gleises auswärts, an den Seiten, bis 1,80 m Höhe, 3 x jährlich, Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 30,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.80	Hecke schneiden, zweiseitig Thuja-Hecke Umfahrgleis Schwanheim Verkehrsmuseum	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	360,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Thuja-Hecke ab Mast Nr. 1804 entlang am Zaun/Kobelt-Zoo Verkehrsmuseum auf einer Höhe von 3m zweiseitig frei schneiden; 3 x jährlich, Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 40,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.90	Hecke schneiden, zweiseitig auf Zaunhöhe Umfahrgleis Schwanheim Verkehrsmuseum	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	234,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Hecke entlang am Zaun/Kobelt-Zoo Verkehrsmuseum auf einer Höhe von 1,80m Zaunhöhe zweiseitig frei schneiden; 3 x jährlich, Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 26,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.100	Hecken und Büsche auf Stock zurückschneiden Halle Verkehrsmuseum - Ferdinand- Dirichs- Weg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.690,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Hecken und Buschgruppen auf Stock zurückschneiden. Beginn ca. 15m vor Mast 1670 und Haltestellenanfang Ferdinand-Dirichs-Weg entlang des Gleises einwärts, ab Vorderkante Mast Fläche in

einer breite von 2m (Länge 205m)
 3 x jährlich auf Stock zurückschneiden
 9 Schnitte (jeweils 410,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.110	Hecken und Büsche auf Stock zurückschneiden Ferdinand-Dirichs- Weg - Harthweg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	7.920,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Hecken und Buschgruppen auf Stock zurückschneiden. Beginn am Fuß BÜ Ferdinand- Dirichs- Weg entlang des Gleises einwärts,ab Vorderkante Mast Fläche in einer breite von 2m (Länge 440m) 3 x jährlich auf Stock zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 880,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.120	Hecke schneiden, allseitig Bereich Wendeanlage Rheinlandstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	13.500,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Hecke im Bereich der Straßenbahnschleife (ab der Silcherstraße) und Abstellanlage "Verkehrsmuseum" Schwanheim, 3 x jährlich schneiden.

9 Schnitte (jeweils 1.500,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.130	Hecke schneiden, einseitig Louisa bis Waldrand Strab17	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	7.650,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Gehölz zwischen der Haltestelle Louisa und Oberschweinstiege, ab der Haltestelle Louisa entlang des Hauptgleises bis 200 m hinter der DB-Eisenbahnbrücke, bis 3 m Höhe, 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.

Besonderheiten:

Achtung, die Straßenbahnstrecke führt teilweise parallel zu den Gleisen der Deutschen Bahn (DB). Die Gleise dürfen nicht betreten werden! Im Bereich der Kleingärten ist bis zum Zaun zu schneiden.

9 Schnitte (jeweils 850,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.140	Hecke schneiden, einseitig Louisa Wendeschleife Strab17/18	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	720,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Gehölz an der Straßenbahnschleife Louisa, bis 3 m Höhe, 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 80,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.150	Hecke schneiden, einseitig Neu-Isenbuerg Strab 17	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4.050,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Gehölz ab der Überfahrt im Wald vor dem ehemaligen Depot Neu-Isenburg, weiter entlang der Wendeschleife zurück zur Überfahrt, bis 3 m Höhe, 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.

Besonderheiten:

Die Sicht an der Überfahrt im Wald muss ganzjährig in besonderer Weise gewährleistet werden.
Zwischen der Autobahnbrücke und der Wendeschleife ist auch entlang des Rad- und Fußweges der Bewuchs zurück zu schneiden.

9 Schnitte (jeweils 450,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.160	Hecke schneiden, zweiseitig Neu-Isenburg Strab17 Zuweg P&R -Parkplatz	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	630,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

die Rosenhecke am Zuweg P&R- Parkplatz zur Endhaltestelle Neu-Isenburg zweiseitig bis zu einer höhe von 1,80m konisch
3 x jährlich in Form schneiden.

Hinweis: Der Zuweg vom P&R- Parkplatz zur Endhaltestelle Neu-Isenburg muss immer profilfrei geschnitten werden.

9 Schnitte (jeweils 70,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.170	Hecke auf Stock zurückschneiden Strab17 Bereich ehemaligen Depot Neu Isenburg - Autobahnbrücke	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.780,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Hecke auf Stock zurückschneiden Fläche zwischen der Überfahrt Neu Isenburg ehemaligen Depot und der Autobahnbrücke Mast 0950 stadteinwärts entlang des Gleises schneiden, 3 x jährlich
Gleisbegleitgrün (Brombeeren, Sträucher, Bäume etc.) bodenbündig schneiden.

Ausführungstermin im:
Monat April 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 420,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.180	Brombeerranken entfernen Wagenhalle Neu-Isenburg Strab17	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5.040,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

Brombeerranken und anderer Wildwuchs Bereich Wagenhalle
Neu-Isenburg bodenbündig 3x jährlich schneiden.

9 Durchgänge (560,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.1.190	Hecke schneiden einseitig Haltestelle Oberschweinstiege - Neu Isenburg Strab17	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	9.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Gehölz und Heckenschnitt ab der Haltestelle Oberschweinstiege
bis zur 1. Überfahrt im Wald vor dem ehemaligen Depot Neu-Isenburg,
bis 3 m Höhe, 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 1000,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.200	Hecke schneiden, zweiseitig Neu Isenburg - Oberschweinstiege Strab 17	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.015,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. ab Mast Nr. 0750 die Hainbuchenhecke entlang der Strecke
stadteinwärts (am Welscher Weg) zweiseitig schneiden auf einer Höhe
von 2m absetzen. Ende am Mast Nr. 0630 vor einem
Fußgängerüberweg. 3 x jährlich die Hainbuchenhecke profilgerecht
zurück schneiden. Wildlinge, Brombeer- und Rosenranken sind mit
Wurzel zu entfernen.

9 Schnitte (jeweils 335,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.210	Hecke schneiden, einseitig Oberschweinstiege - Louisa (Welscher Weg) Strab 17	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.520,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Gehölz und Heckenschnitt ab der Haltestelle Oberschweinstiege bis zur 1. Überfahrt im Wald Richtung Louisa Bahnhof (Welscher Weg), bis 3 m Höhe, 3 x jährlich profilgerecht beide Seiten zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 280,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.220	Hecken und Büsche auf Stock zurückschneiden Stadion Straßenbahn Rundkurs Gleis 08	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.260,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Hecken und Buschgruppen auf Stock zurückschneiden. Beginn am Mast Nr.0480 Einfahrt Straßenbahn Rundkurs am Stadion Gleis 08 entlang des Gleises, bis zur Zaunanlage Fläche in einer breite von 2m (Länge 70m). Ende am Mast Nr.0501.
3 x jährlich auf Stock zurückschneiden.

9 Schnitte jeweils (140,00qm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.230	Hecke schneiden, zweiseitig Stadion Zaun Westseite	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4.500,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Gehölz, innerhalb der umfriedeten Gleisanlagen am Stadion, entlang des Zauns an der Westseite der Wendeanlage Stadion, ab der Einfahrt an der Flughafenstraße, 3 x jährlich bis zum Zaun zurückschneiden und in der Höhe dem Zaun angleichen.

9 Schnitte (jeweils 500,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.240	Hecke schneiden, allseitig Stadion Zaun Südseite	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.260,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Gehölz (Ahorn), entlang des Zauns an der Südseite der Wendeanlage Stadion, bis zur Einfahrt des Technikgebäudes, 3 x jährlich schneiden. Die Höhe ist dem Zaun anzupassen.

9 Schnitte (jeweils 140,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.250	Hecke schneiden, zweiseitig Stadion, Fußweg hinter Zaun Westseite Hessenforst	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.890,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Gehölz (Hainbuchenhecke) entlang des Fußweges, außerhalb der umfriedeten Gleisanlagen am Stadion, Beginn am Waldweg (Zuweg zum Stadion vom Hessenforst) ab Einschnitt Zaun entlang des Zauns (Hessenforst) an der Westseite der Wendeanlage Stadion, bis zum Hunde - Übungsplatz, bis 2,0 m Höhe, 3 x jährlich profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 210,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.260	Hecke schneiden, zweiseitig Zugang zum Stadion Schäferhundeverein	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	315,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. Hecke entlang am Zaun Schäferhundeverein Zugang zum Stadion "Unterführung" bis 1,80m Höhe 3 x jährlich, Hainbuchenhecke zweiseitig profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 35,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.270	Hecke schneiden, zweiseitig Heisterstraße - Seehofstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	450,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Hecke zwischen den Überfahrten Heisterstraße und Seehofstraße stadteinwärts Strab 16, an den Seiten, bis 2 m Höhe, 3 x jährlich, Gleisbegleitgrün (Rosenhecken, Sträucher, Bäume etc.) profilgerecht zurückschneiden.

9 Schnitte (jeweils 50,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.1.280	Hecke schneiden, einseitig Haltestelle Breslauer Straße - Eisenbahnbrücke	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	855,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d.h. Hecke entlang der Strab 18 ab der Überfahrt nach der Haltestelle Breslauer Straße Beginn am Mast Nr. 0490 bis hinter Eisenbahnbrücke stadteinwärts an den Seiten bis 3m Höhe 3 x jährlich, Gleisbegleitgrün (Stäucher, Brombeeren, Bäume etc.) profilgerecht entfernen.

Hinweis: Die Essigbäume sind zu entfernen.

9 Schnitte (jeweils 95,00 lfdm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.2	Rasen und Wiesen mähen (Strab)	EUR				
-------	--------------------------------	-----------	--	--	--	--

4.1.2.10	Rasen mähen Blutspendedienst bis Niederräder Landstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	21.600,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. das Rasengleis zwischen den Haltestellen Blutspendedienst und Niederräder Landstraße im:

Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juni 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat August 2026/2027/2028
 Monat September 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen (falls vorhanden), Bahnüberfahrten. Die Füllsteine dürfen nicht beschädigt werden.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

18 Schnitte (jeweils 1.200,00 qm; 6 Schnitte pro Jahr)

4.1.2.20	Wiesenbereich mähen Kiesschneise bis Rheinlandstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	76.500,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Gleisbegleitgrün) entlang der Strecke ab der Überfahrt Straßburger Straße zwischen den Haltestellen Kiesschneise und Rheinlandstraße (bis zur Silcherstraße), incl. der Wiesnebereiche innerhalb der Wendeschleife am Waldfriedhof Goldstein, 3 x jährlich mähen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen (insbesondere sind Götterbäume mit der Wurzel zu entfernen). Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinne und der Halbschalen der Bahnüberfahrten.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 8.500,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.2.30	Rasen mähen Wendeanlage Rheinlandstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	34.500,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. den Rasen an der Straßenbahnschleife Schwanheim (ab der Silberstraße) 5 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Ausführungstermin im:

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juni 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat September 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

15 Schnitte (jeweils 2.300,00 qm; 5 Schnitte pro Jahr)

4.1.2.40	Wiese mähen Louisa Wendeschleife	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	17.400,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. die Wiese innerhalb der Straßenbahnschleife Louisa, 2 x jährlich mähen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen (insbesondere sind Götterbäume und Robinien mit der Wurzel zu entfernen).

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Ausführungstermin im:

Monat Juni 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

Hinweis zum Ausführungstermin: Auf Wunsch des Ortsbeirates und des NABU ist die Fläche als Wildwiese zu den genannten Terminen (Mitte Juni und im Oktober) zu mähen.

6 Schnitte (jeweils 2.900,00 qm; 2 Schnitte pro Jahr)

4.1.2.50	Rasen mähen Neu-Isenburg Strab 17	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4.050,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. das Rasengleis in der Straßenbahnschleife Neu-Isenburg 5 x Jährlich mähen.

Ausführungstermin im

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juni 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat August 2026/2027/2028

Monat September 2026/2027/2028

Die Füllsteine dürfen nicht beschädigt werden! Das Rasengleis ist nach Rücksprache mit dem AG 1 Mal im Frühjahr (Mai) mit einem geeigneten Rasendünger

gewähltes Produkt: '.....'

.....'

(Eignung ist nachzuweisen)

[#TB61-gewähltes Produkt:#]

zu düngen. Einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten und Stellen der Hilfsmittel.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

15 Schnitte (jeweils 270,00 qm; 5 Schnitte pro Jahr)

Textergänzungen/Eigenschaften

TB61-gewähltes Produkt:: _____

4.1.2.60	Wildkräuterblumenwiese mähen Neu-Isenburg Strab 17	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	7.800,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wildkräuterblumenwiese innerhalb der Straßenbahnschleife Neu-Isenburg, 2 x jährlich mähen.

Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen (insbesondere sind Götterbäume und Robinien mit der Wurzel zu entfernen).

Hinweis: Sofortiges aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

Hinweis zum Ausführungstermin: Auf Wunsch des Grünflächenamts ist die Fläche als Wildkräuterblumenwiese zu den genannten Terminen (Mitte Juni und im Oktober) zu mähen.

Ausführungstermin im:
Monat Juni 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

6 Schnitte (jeweils 1.300,00 qm; 2 Schnitte pro Jahr)

4.1.2.70	Wiesenbereich mähen Haltestelle Neu-Isenburg - Autobahnbrücke Strab 17				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	900,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc.) zwischen der Haltestelle Neu-Isenburg und Autobahnbrücke der Grünstreifen zwischen den Masten und Gehweg 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 100,00 qm; pro Jahr 3 Schnitte)

4.1.2.80	Wiesenbereich mähen Neu-Isenburg (Rasenfläche parallel zum Abstellgleis)				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	1.080,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d.h. Rasenfläche parallel zum Abstellgleis in Neu Isenburg 3 x jährlich mähen. Busch- und Baumschößlinge sind manuell zu zupfen (insbesondere sind Götterbäume und Robinien mit der Wurzel zu entfernen).

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 120,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.2.90	Rasen mähen					
	Stresemannallee/Gartenstr . -	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Stresemannallee/Mörfelder Ldstr.	19%	43.950,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

Rasengleis im Abschnitt der Stresemannallee (zw. der Haltestelle Stresemannallee/Gartenstraße und der Haltestelle Stresemannallee/Mörfelder Landstr.) mähen, d. h. im:

Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juni 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat August 2026/2027/2028
 Monat September 2026/2027/2028

mähen. Einschließlich Reinigen der Entwässerungsrinnen und der Halbschalen (falls vorhanden), Bahnüberfahrten. Die Füllsteine dürfen nicht beschädigt werden!

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

15 Schnitte (jeweils 2.930,00 qm; 5 Schnitte pro Jahr)

4.1.2.100 Wiesenbereich mähen Haltestelle Breslauer Straße - Eisenbahnbrücke Strab18	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	19%	1.800,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) entlang der Strab 18 ab der Überfahrt nach der Haltestelle Breslauer Straße Beginn am Mast Nr. 0490 bis hinter Eisenbahnbrücke stadteinwärts 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen)

9 Schnitte (jeweils 200,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.2.110 Wiesenbereich mähen Strab 17/18 Karlsbader Straße bis Haltestelle Louisa Bahnhof	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	19%	4.500,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc. Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) Fläche zwischen Mast 0450 und Mast 0410 stadtauswärts entlang des Gleises 3 x jährlich mähen.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 500,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.2.120 Wiesenbereich mähen Strab 17/18 Überfahrt Stesemannallee/Aussiger Straße bis Haltestelle	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	19%	900,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. Wiesenbereich (Wiesen, Begleitgrün, Unkraut etc.

Baumschößlinge und erste Brombeerranken sind gänzlich zu entfernen) ab der Überfahrt Stresemannallee/ Aussiger Straße entlang am Gleis der Grünstreifen zw. Parkplatz und Bordstein bis Anfang Haltestelle Stresemannallee/Mörfelder Landstraße 3 x jährlich mähen. Einschließlich Reinigen der Halbschalen der Überfahrt.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (kein Mulchen).

9 Schnitte (jeweils 100,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.2.130 Wiesenbereich mähen Stadion Strab 20/21 Stadion, Fußweg hinter Zaun Westseite Hessenforst				USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
				19%	13.410,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Wiesenbereich (Gleisbegleitgrün) mähen. Busch und Baumschößlinge (Robinien) sind manuell zu zupfen. Beginn am Waldweg (Zuweg zum Stadion vom Hessenforst) ab Einschnitt Zaun am Mast Nr. 0501 bis Mast Nr. 0541 am Zaun entlang bis zum Fußweg mähen. Weiter bis Ende Fußweg mähen und die Fläche vor Kopf am Zaun entlang 3 x jährlich den Wiesenbereich mähen. Auf der anderen Seite am Fußweg parallel zur Hainbuchenhecke in einer Breite von ca. 2m mähen auf der kompletten Länge.

Hinweis: Sofortiges Aufnehmen des Mähgutes (Kein Mulchen).

Ausführungstermin:

Monat April 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 1490,00 qm; 3 Schnitte pro Jahr)

4.1.3	Manuelle Reinigung Strecke (Strab)	EUR
-------	------------------------------------	-----------

4.1.3.10	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Heisterstraße- Seehofstraße Strab15/16				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	450,00	lfdm	pro 1,00 lfdm	.....

d. h. zwischen den Überfahrten Siemensstraße und Seehofstraße entlang des Grünstreifen den Wildwuchs (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.), Laub und Unrat im Grünstreifen 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Den gesamte Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen , den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 50,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.20	Manuelle Reingung. Aufwuchsentfernung mit Freischneider Lokalbahnhof Haltestelle Strab15/16				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	450,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d.h. die Fläche hinter der Haltestelle Lokalbahnhof entlang am Gleis am Mast Nr. 0020 bis Ende der Einfahrt einer Tiefgaragege den gesamten Wildwuchs (Götterbäume) mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesamten Abfall (Müll) aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 50,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.30	Manuelle Reinigung, Unkraut entfernen mit Freischneider Lokalbahnhof - Mühlberg Strab15/16	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4.500,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. zwischen der Haltestelle Lokalbahnhof und der Haltestelle Mühlberg, Wildwuchs (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.) und Unrat im Gleis entfernen und aufnehmen. Den gesamte Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen , den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 500,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.40	Manuelle Reinigung, Unkraut zupfen Strab15/16 Offenbacher Landstraße, Autobahnbrücke A 661	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	16.200,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. Unkraut und Unrat im Bereich des gesamten offenen Oberbaus der Offenbacher Landstraße / Autobahnbrücke A661 zwischen den Saumsteinen 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Das gesamte Unkraut manuell zupfen (insbesondere entfernen der Essigbäume mit der Wurzel), und den gesamten Abfall sammeln, aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 1.800,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.50	Manuelle Reinigung ehemalige Haltestelle Blutspendedienst	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.440,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. auf der stadtauswärtigen Seite im Bereich der ehemaligen Haltestelle Blutspendedienst den gepflasterter Bereich kehren und von Wildwuchs befreien (z. B. Gräser, Essig- oder sonstige Bäume (mit Wurzel), Brombeerranken, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.) und Unrat im gepflasterten Bereich der ehemaligen Haltestellenbereich entfernen und aufnehmen. Den gesamten anfallenden Abfall und Grünschnitt aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 160,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.60	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Heinrich-Hoffmann-Str./BI utspendedienst	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	180,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. zw. der Haltestelle Heinrich-Hoffmann-Str./BI utspendedienst und der Überfahrt Höhe Deutschordenstraße 50 - 70 gegenüber der Trinkhalle an der Fläche den gesamten Wildwuchs (Götterbäume) mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesamten Abfall (Müll) aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 20,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.70	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Heinrich-Hoffmann-Str./Blutspendedienst - Universitätsklinikum	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 lfdm	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8.100,00	lfdm		

d. h. Übergang Rasengleis Niederräder Landstraße Blutspendedienst Offener Oberbau (Schotter) bis zur Überfahrt Blutspendedienst weiter über die Haltestelle Heinrich-Hoffmann-Str./Blutspendedienst und der Haltestelle Universitätsklinikum, Wildwuchs (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.) und Unrat im Gleis entfernen und aufnehmen. Den gesamte Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen , den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 900,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.80	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Universitätsklinikum - Vogelweidstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 lfdm	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3.195,00	lfdm		

d. h. ab der Überfahrt Krankenzufahrt Universitätsklinikum und der Haltestelle Vogelweidstraße, Wildwuchs (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.) und Unrat im Gleis entfernen und aufnehmen. Gesamte Fläche Gleisbereich von Bordstein zu Bordstein Bessunger Kies und Splittschotter den gesamte Wildwuchs mit dem Freischneider

schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen , den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 355,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.90	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Universitätsklinikum - Vogelweidstraße (Pflasterfläche)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.025,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. auf der stadteinwärtigen Seite im Bereich der Überfahrt Krankenwagenzufahrt Universitätsklinikum bis zur Überfahrt Carl-von-Noorden Platz den gepflasterten Bereich kehren und von Wildwuchs befreien (z. B. Gräser, Essig- oder sonstige Bäume (mit Wurzel), Brombeerranken, Schachtelhalm, Ackerwinde, Schilf usw.) und Unrat im gepflasterten Bereich mit Freischneider entfernen und aufnehmen. Den gesamten anfallenden Abfall und Grünschnitt aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin:

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 225,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.100	Manuelle Reinigung, Unkraut entfernen mit Freischneider Niederrad-Bürostadt - Überfahrt Kiesschneise	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	45.900,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. zwischen der Haltestelle Niederrad-Bürostadt und der Überfahrt Kiesschneise den Wildwuchs einschließlich der Haltestellen, (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser usw.) und Astbruch im Gleisbereich 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Den gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Die Revierförsterei Goldstein ist vor Einfahrt in den Wald zu informieren.

Ausführungstermin im:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 5.100,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.110 Manuelle Reinigung, Unkraut entfernen mit Freischneider Überfahrt Kiesschneise - Waldfriedhof Goldstein

USt. [%]	Menge	Einheit
19%	58.950,00	qm

Einzelpreis [EUR]

.....
 pro 1,00 qm

Gesamtpreis [EUR]

.....

d. h. zwischen Waldfriedhof/Goldstein und der Überfahrt Kiesschneise den Wildwuchs einschließlich der Haltestellen, (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser usw.) und Astbruch im Gleisbereich 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Den gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

Besonderheiten: Im komplett neu umgebauten Gleisabschnitt muss der vereinzelt auftretende Wildwuchs manuell gezupft werden. Der Astbruch muss aufgelesen werden.

9 Durchgänge (jeweils 6550,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.120	Manuelle Reinigung, Unkraut entfernen mit Freischneider Waldfriedhof-Goldstein - Rheinlandstraße				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	87.750,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d. h. zwischen der Haltestelle Waldfriedhof Goldstein und der Endstation Rheinlandstraße einschließlich der Haltestellen, (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser usw.) und Astbruchim Gleisbereich 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Den gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Die Revierförsterei Goldstein ist vor Einfahrt in den Wald zu informieren.
Besonderheiten: Im komplett neu umgebauten Gleisabschnitt muss der vereinzelt auftretende Wildwuchs manuell gezupft werden. Der Astbruch muss aufgelesen werden.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 9.750,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.130	Manuelle Reinigung Wendeanlage Rheinlandstraße				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	111.000,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d. h. Unrat vor und innerhalb der Straßenbahnschleife Rheinlandstraße ab der Silcherstraße aufnehmen und entfernen. Den gesamten Abfall sammeln, aufladen und entsorgen. Incl. Transport- und Entsorgungskosten.

15 Durchgänge (jeweils 7.400,00 qm; 5 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.140	Manuelle Reinigung, Unkraut zupfen Mörfelder Landstraße zw. Stresemannallee und Breslauer Straße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4.500,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Unkraut und Unrat auf der stadteinwärtigen Seite im Bereich des gesamten Abschnitts zwischen dem Saumstein und den Schwellen entfernen und aufnehmen. Das gesamte Unkraut manuell zupfen (insbesondere entfernen der Essigbäume mit der Wurzel), und den gesamten Abfall sammeln, aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 500,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.150	Manuelle Reinigung, Unkraut zupfen; Astbruch entfernen Schleife Louisa - Haltestelle Neu-Isenburg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	202.500,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d. h. zwischen der Schleife Louisa und Haltestelle Neu-Isenburg den Wildwuchs (z. B. Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser usw.) und Astbruch im Gleisbereich 2 x jährlich entfernen und aufnehmen. Den gesamten Wildwuchs manuell zupfen aus dem Schotter (neu umgebauten Gleis), aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesamten Astbruch sammeln, aufladen und entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

Besonderheiten: Im komplett neu umgebauten Gleisabschnitt muss

der vereinzelt auftretende Wildwuchs manuell gezupft werden. Der Astbruch muss aufgelesen werden.

9 Durchgänge (jeweils 22.500,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.160	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Louisa (Schrebergärten) - parallel zur DB Oberschweinstiege	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.350,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. ab Ende der Schrebergartenanlage hinter der Louisa Fläche parallel zur DB- Bahn Richtung Oberschweinstiege den gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesamten Abfall (Müll) aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 150,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.170	Manuelle Reinigung; Aufwuchsentfernung mit Freischneider Haltestelle Neu Isenburg - Autobahnbrücke	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	7.200,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. zwischen der Autobahnbrücke und der Haltestelle Neu Isenburg den Wildwuchs (z.B. Gräser, Diesteln, Schachtelhalm usw.) Laub und Unrat im verklebten Splittbereich (Gleisbereich und Abstellgleis) 3 x jährlich entfernen und aufnehmen. Den gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

6 Durchgänge (jeweils 800,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.180	Manuelle Reinigung, Unkraut entfernen mit Freischneider Haltestelle Louisa Bahnhof - Gablonzer Straße Strab17/18				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	585,00	lfdm	pro 1,00 lfdm	.....

d.h .zwischen der Haltestelle Louisa Bahnhof und der Gablonzer Straße stadteinwärts am Stadtbahngitter sämtlicher Wildwuchs (z.B. Götterbäume, Buchen- und Eichenschösslinge, Gräser usw.) entfernen. Die Rasenfläche zw. den Stadtbahngitter und denTiefbordstein (Abschlussstein zum Gleis) mit Freischneider frei schneiden. (breite 0,70m, Länge 65m)
 Den gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 65,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.190	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Überfahrt Stresemannallee/Aussiger Straße - Fuß BU				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	900,00	lfdm	pro 1,00 lfdm	.....

d.h. am Stadtbahngitter Länge = 100 lfdm zw. der Überfahrt Stresemannallee/Aussiger Straße und über Fuß- Überweg Strab 17/18 den kompletten Grünwuchs am Stadtbahngitter (Essigbäume) entfernen.

Dem gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider am Grünstreifen Stadtbahngitter frei schneiden, aufladen und entsorgen.

9 Durchgänge (jeweils 100,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

**4.1.3.200 Manuelle Reinigung,
Aufwuchsentfernung mit
Freischneider Louisa (Linie 17)
Höhe Schrebergärten**

USt. [%] Menge Einheit
19% 1.080,00 qm

Einzelpreis [EUR]

.....
pro 1,00 qm

Gesamtpreis [EUR]

.....

d.h. zwischen Anfang Schrebergartenanlage Louisa (Beginn Fuß BÜ) an der Schleife Louisa bis Ende Schrebergartenanlage Wildwuchs (z.B. Buchen- und Eichenschösslinge, Brombeeren, Wurzelstock Hecke, Gräser usw.) im Hosenträgerbereich (vom Schotter bis Zaun in einer breite von 1m Fläche bodenbündig frei schneiden. Im stadtauswärtigen Gleis Länge 120m.

Den gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesammelten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Schnitte (jeweils 120,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.210 Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Ende Schrebergartenanlage Louisa - Beginn Stadtwald				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	USt. [%]	Menge	Einheit	..... pro 1,00 lfdm	.....
	19%	7.470,00	lfdm		

d.h. zwischen Ende Schrebergartenanlage Louisa bis zur Kurve(Bogen) Beginn Stadtwald (parallel DB Gleis) Wildwuchs (z.B. Buchen- und Eichenschösslinge, Brombeeren, Wurzelstock Hecke, Gräser usw.)im Hosenträgerbereich (vom Schotter bis ca. 1m hinter Fahrleitungsmast Fläche bodenbündig frei schneiden.
Im stadteinwärtigen Gleis beginn am Mast 0090 bis Mast 0230(Ende Bogen; Beginn Stadtwald) (Länge 415m) breite der Fläche ca. 1m.
Im stadtauswärtigen Gleis beginn am Mast 0100 bis Mast 0240 (Länge 415m) breite der Fläche ca. 1,50m. Ende der Fläche am DB- Bauwerk; Geländer.
Den gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden,aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesammelten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 830,00 lfdm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.220 Manuelle Reinigung, Unkraut entfernen mit Freischneider Schleife Stadion Straßenbahn Gleis 08				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	USt. [%]	Menge	Einheit	..... pro 1,00 qm	.....
	19%	2.700,00	qm		

d.h. ab Mast 0501 Gleis 08 zwischen Zaunanlage und Außenkante Schiene (Hosenträgerbereich) im Schotter mit Freischneider Wildwuchs, Gräser Buchen- und Eichenschösslinge entfernen (Länge 140m; breite 2m). Den gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und fachgerecht entsorgen, den gesamten Abfall sammeln, aufladen und fachgerecht entsorgen.

Hinweis: Sämtliche Sämlinge Wildwuchs zwischen Gleis 07 und Gleis 08 mit Wurzel entnehmen und fachgerecht entsorgen (Fläche

ca. 20 qm.)

Ausführungstermin:

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 300,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.230	Manuelle Reinigung, Unkraut entfernen mit Freischneider Schleife Stadion Straßenbahn Gleis 02/03/04/05/06	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	9.000,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. im Schotterbereich Straßenbahn Stadion vor den Bahnsteigen
Gleis 02/03/04/05/06 ab Signal 3713Y34 Gleis 02/03 bis Signal
3713Y54 Gleis 04/05 bis Signal 3713Y64 Gleis 06 bis zum Schild "E"
am Signal 3713Y21 komplette Fläche von Sämlingen und Brombeeren
befreien.

Den gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden,
aufladen und entsorgen.

Hinweis: Sämlinge von Robinien mit Wurzeln entfernen;
kleinere Büsche (Brombeeren) mit Wurzeln entfernen.

Ausführungstermin:

Monat Mai 2026/2027/2028

Monat Juli 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 1000,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.240	Manuelle Reinigung, Unkraut entfernen per Hand zupfen Abstellgleise Stadion Straßenbahn Gleis 1/2/3/4/5/6	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	23.490,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. im Schotterbereich Straßenbahn Stadion in den 4 Abstellgeisen
 Gleis 3/4/5/6 und Gleis 1 und Gleis 2 Haltestellenbereich komplette
 Fläche von Sämlingen und Unkraut befreien. Den gesamten
 Wildwuchs per Hand zupfen,
 aufladen und entsorgen.
 Hinweis: Sämlinge von Robinien mit Wurzeln entfernen;
 kleinere Büsche (Brombeeren) mit Wurzeln entfernen.
 Länge der Abstellgleise 190 lfdm.

Ausführungstermin:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 2610,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.250	Manuelle Reinigung, Unkraut entfernen mit Freischneider Schleife Stadion Straßenbahn				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	2.700,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d.h. im Grünstreifen am Ende vom Bahnsteig Gleis 01 (Überweg)
 zwischen Zaun und Gleis Wildlinge, Sämlinge mit Wurzel entfernen.
 Den gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen
 und entsorgen (Länge 130m; breite 2m).

Hinweis: Sämlinge von Robinien mit Wurzeln entfernen.
 Hinweis: Sämtliche Sämlinge Wildwuchs zwischen Gleis 01 und
 Gleis 02 (Schotterbereich) mit Wurzel entnehmen und fachgerecht
 entsorgen (Fläche ca. 40 qm).

Ausführungstermin:
 Monat Mai 2026/2027/2028
 Monat Juli 2026/2027/2028
 Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 300,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.260	Manuelle Reinigung, Unkraut entfernen mit Freischneider Schleife Stadion Straßenbahn				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....
		19%	4.410,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d.h. im Grünstreifen am Fuß BÜ Bahnsteiganfang Gleis 01 bis zum Tor (Gebäude VGF) zwischen Zaun und Gleis Wildlinge, Sämlinge mit Wurzel entfernen. Den gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, aufladen und entsorgen (Länge 125m; breite 2m).

Hinweis: Sämlinge von Robinien mit Wurzeln entfernen.
Hinweis: Sämtliche Sämlinge Wildwuchs zwischen Gleis 01 und Gleis 02 zw. der Pflasterfläche und Gebäude der VGF (Schotterbereich) mit Wurzel entnehmen und fachgerecht entsorgen (Fläche ca. 240 qm).

Ausführungstermin:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028
Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 490,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.3.270	Manuelle Reinigung, Aufwuchsentfernung mit Freischneider Wendeschleife Oberforsthaus				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....
		19%	11.250,00	qm	pro 1,00 qm	.....

d.h. ab Mast Nr. 0270 und Mast Nr. 0250 die komplette gepflasterte und asphaltierte Fläche Bereich Wendeschleife Straßenbahn Oberforsthaus den gesamten Wildwuchs mit dem Freischneider schneiden, (z.B. Buchen und Eichenschößlinge, Gräser; Robinien, Götterbäume usw.) und Unrat aufladen und fachgerecht entsorgen. Sämtliche Verkehrsinseln parallel zur Schwarzwaldstraße/Kennedy Allee komplett frei schneiden. Sämtliche Fahrleitungsmaste und Straßenpoller müssen frei geschnitten werden. Die Fläche endet an der Bushaltestelle Oberforsthaus Höhe Rückseite der Alttankstelle.

Ausführungstermin im:
Monat Mai 2026/2027/2028
Monat Juli 2026/2027/2028

Monat Oktober 2026/2027/2028

9 Durchgänge (jeweils 1250,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.4	Pflege Sedum (Strab)	EUR				
--------------	-----------------------------	------------------	--	--	--	--

4.1.4.10	Pflege Sedum Niederrad Triftstraße - Melibocusstraße Strab 12	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	47.700,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

Das mit Sedum begrünte Gleis zw. den Haltestellen Triftstraße und Melibocusstraße wird manuell gereinigt. Unrat im Gleis entfernen und aufnehmen. Das gesamte Unkraut ist per Hand zu zupfen, so dass die Wurzel aus dem Substrat entfernt wird. Die ausgezupften Pflanzen-Bestandteile sind am gleichen Tag zu entfernen. Die entstehenden Lücken sind mit einem geeigneten Substrat zu verfüllen und leicht zu verfestigen. Weiter ist das Sedum einmalig im April mit einem Langzeitdünger zu düngen.

gewähltes Produkt:
"(Eignung ist nachzuweisen)"..... ..

Den gesamten Abfall sammeln aufladen und fachgerecht entsorgen.

9 Durchgänge (5300,00 qm; 3 Durchgänge pro Jahr)

4.1.5	Staudenknöterich (Strab)	EUR				
--------------	---------------------------------	------------------	--	--	--	--

4.1.5.10	Staudenknöterich schneiden Strab 12/15/20/21 Universitätsklinikum Theodor Stern Kai	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	960,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. den Staudenknöterich zwei Flächen vor und hinter der Überfahrt zur Uniklinik, Gleisbereich und Rasenfläche entfernen und aufnehmen, incl. stellen der Fahrzeuge, Transport und Entsorgung.

Ausführungstermine im:
 Monat Mai 2026/2027/2028,
 Monat Juli 2026/2027/2028,
 Monat August 2026/2027/2028,
 Monat September 2026/2027/2028

12 Schnitte (jeweils 80,00 qm; 4 Schnitte pro Jahr)

4.1.5.20	Staudenknöterich schneiden Strab 17 Louisa (Eisenbahnbrücke DB) und Oberschweinstiege	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	840,00	qm	..... pro 1,00 qm	.....

d.h. den Staudenknöterich zwischen den Haltestellen Louisa Bahnhof und Oberschweinstiege, unter der Eisenbahnbrücke der DB entfernen und aunehmen, incl. stellen der Fahrzeuge, Transport und Entsorgungskosten.

Ausführungstermine im:
 Monat Mai 2026/2027/2028,
 Monat Juli 2026/2027/2028,
 Monat August 2026/2027/2028,
 Monat September 2026/2027/2028

12 Schnitte (jeweils 70,00 qm; 4 Schnitte pro Jahr)

4.1.6	Laubbeseitigung (Strab)	EUR				
4.1.6.10	Laub entfernen Strab 12 Triftstraße - Rheinlandstraße Schwanheim	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	40.800,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), einschließlich der Haltestellen, zweimal jährlich (November und Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- zwischen Triftstraße - Gerauer Str. - Melibocusstr. - Niederrad
 Bahnhof - Bürostadt Niederrad - Kiesschneise - Waldau - Waldfriedhof

Golstein (inkl. Wendeschleife Waldfriedhof) - Harthweg - Ferdinand - Dirichs- Weg - Schwanheim Rheinlandstr. Strab 12.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (6.800,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

4.1.6.20	Laub entfernen Strab 12/15/16/20/21 Vogelweidstraße - Niederräder Landstraße	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	12.900,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), einschließlich der Haltestellen, zweimal jährlich (November und Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- zwischen Vogelweidstraße - Universitätsklinikum - Heinrich-Hoffmann-Str./Blutspendedienst - Niederräder Landstr. Strab 15/16/19/20.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (2.150,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

4.1.6.30	Laub entfernen Strab 20/21 Oberforsthaus - Stadion Deutsche Bank Park	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	14.100,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), einschließlich der Haltestellen, zweimal jährlich (November und Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

ab Oberforsthaus bis Stadion Deutsche Bank Park (gesamte eingezäunte Fläche mit Abstellgleisen und der Haltestelle Stadion Deutsche Bank Park. Strab 20/21.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (2.350,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

4.1.6.40	Laub entfernen Strab 17 Stresemannallee - DB Brücke Waidmannstraße				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....
		19%	2.100,00	lfdm	pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), außerhalb der Haltestellen, zweimal jährlich (November und Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- zwischen Stresemannallee/Paul-Ehrl ich-Str. entlang der Stresemannallee bis zur DB - Brücke Höhe Waidmannstraße komplettes Rasengleis Strab 17.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen und entfernen.

6 Durchgänge (350,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

4.1.6.50	Laub entfernen Strab 17/18 Breslauer Str. - Louisa Bahnhof				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....
		19%	6.000,00	lfdm	pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen), einschließlich der Haltestellen, zweimal jährlich (November und Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- zwischen Breslauer Str. - Beuthener Str. -
Stresemannallee/Mörfelder Landstr. - Louisa Bahnhof
Strab 17/18.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den
Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen
und entfernen.

6 Durchgänge (1.000,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

4.1.6.60	Laub entfernen Strab 17/18 Louisa Bahnhof - Neu Isenburg	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	21.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen),
einschließlich der Haltestellen, zweimal jährlich (November und
Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- ab Louisa Bahnhof (inkl. Wendeschleife und Wiese) -
Oberschweinstiege bis Haltestelle Neu Isenburg (inkl. der Schleife und
Wiese) Strab17/18.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den
Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen
und entfernen.

6 Durchgänge (3.500,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

4.1.6.70	Laub entfernen Strab 15/16/18 Lokalbahnhof - Offenbach Stadtgrenze	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6.000,00	lfdm	..... pro 1,00 lfdm	.....

d. h. Laub und Astbruch etc. auf der Strecke (beide Richtungen),
einschließlich der Haltestellen, zweimal jährlich (November und
Dezember nach dem Laubfall) aufnehmen und entsorgen.

- zwischen Lokalbahnhof - Heister-/Seehofstr. - Mühlberg.

Weiter zw. Haltestelle Wiener Str. - Offenbach Stadtgrenze
Strab 15/16/18.

Hinweis: Das Laub bis zum Stadtbahngitter entfernen.

Hinweis: Das Laub muss an Weichenanlagen aus den
Weichenantriebskästen entfernt werden. Laub aufnehmen
und entfernen.

6 Durchgänge (1.000,00 lfdm; 2 Durchgänge pro Jahr)

ANGEBOTSSUMME(N)

Summe exkl. Nachlass
(netto)

Nachlass
(netto)

Summe inkl. Nachlass
(netto)

Umsatzsteuer

**Summe
(brutto)**

Verfahren: VGF-EU 016/26 - Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

AUFLISTUNG ALLER DATEIANLAGEN ZU DEN POSITIONEN

Name	Dateiname	Größe	MIME-Type
------	-----------	-------	-----------

Verfahren: VGF-EU 016/26 - Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

EIGNUNGSKRITERIEN

Keine Eignungskriterien festgelegt.

Verfahren: VGF-EU 016/26 - Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028

LEISTUNGSKRITERIEN

- 1 Los 1 -"Grünpflege Stadtbahn (U1 / U2 / U3 / U8 / U9)"
- 2 Los 2 -"Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028"
- 3 Los 3 -"Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028"
- 4 Los 4 -"Grünpflege Stadt- und Straßenbahnen 2026 - 2028"

Typ	Dateiname	Größe	MIME-Type
Dateianlage	Geschäftsanweisung GA 04 Arbeiten im Bereich von Gleisen.pdf	2,13 MB	pdf